

GR

RICOH

Benutzerhandbuch

Die Seriennummer dieses Produkts finden Sie auf der Unterseite der Kamera.

Vor der Inbetriebnahme

Lesen Sie dieses Kapitel vor der Inbetriebnahme Ihrer Kamera.

In diesem Kapitel werden die Bezeichnungen der Kamerateile sowie Vorbereitungen für den Gebrauch beschrieben.

Grundlegende Funktionen

Vor der Benutzung, lesen Sie bitte dieses Kapitel.

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie Sie die Kamera einschalten, Bilder aufnehmen und wiedergeben können.

Erweiterte Funktionen

Lesen Sie dieses Kapitel, wenn Sie mehr über die verschiedenen Kamerafunktionen erfahren möchten.

Dieses Kapitel gibt detaillierte Informationen über die Funktionen zum Aufnehmen und Wiedergeben sowie Informationen darüber, wie Sie diese Kamera mit einem Computer verwenden und persönliche Kameraeinstellungen vornehmen können.

Packungsinhalt

Öffnen Sie die Packung und stellen Sie sicher, dass alle Teile mitgeliefert wurden.



GR



Blitzschuhabdeckung
(an der Kamera befestigt)



Akku
(DB-65)



**USB-
Netzadapter**
(AC-U1)



Netzstecker

- USB-Kabel
- Trageriemen
- CD
- Benutzerhandbuch (diese Anleitung)

Bitte registrieren Sie sich

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von PENTAX RICOH IMAGING entschieden haben.

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt, damit wir Ihnen den besten Service und Support für Ihr Produkt bieten können.

Besuchen Sie folgende Website, um die Registrierung abzuschließen.

<https://login.pentax.jp/customer/menu.aspx>

Registrierte Benutzer erhalten per E-Mail wichtige Support-Informationen wie Firmware-Updates usw.

Einleitung

In diesem Benutzerhandbuch wird erläutert, wie Sie die Foto- und Wiedergabefunktionen dieses Produkts verwenden, und welche Warnhinweise bezüglich der Benutzung zu beachten sind.

Um die Funktionen dieses Produkts optimal zu nutzen, sollten Sie dieses Handbuch vor Inbetriebnahme ganz durchlesen. Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Durchlesen auf, sodass Sie darauf zugreifen können, wenn Sie Informationen benötigen.

PENTAX RICOH IMAGING CO., LTD.

Sicherheitshinweise	Damit Sie Ihre Kamera sicher verwenden können, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig vor dem Gebrauch durch.
Testaufnahmen	Sie sollten einige Testaufnahmen machen, um sicherzustellen, dass das Produkt funktioniert, bevor Sie es richtig benutzen.
Urheberrecht	Ohne Genehmigung des Autors ist es nicht erlaubt, Duplikate von, oder Änderungen, an urheberrechtlich geschützten Materialien wie Büchern, Zeitschriften oder Musik herzustellen, mit Ausnahme eines begrenzten Nutzungsbereichs, wie der persönlichen Nutzung für den Hausgebrauch oder ähnlichem.
Haftungsfreistellung	PENTAX RICOH IMAGING CO., LTD. übernimmt keine Verantwortung für fehlgeschlagene Aufnahmen oder Wiedergabe von Bildern aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.
Elektrische Interferenz	Wenn sich die Kamera direkt neben einem anderen elektronischen Gerät befindet, kann dies zu gegenseitigen Störungen führen. Vor allem kann bei der Platzierung in der Nähe eines Fernsehers oder Radiogeräts Interferenz auftreten. Wenn dies der Fall ist, sollten Sie untenstehenden Schritten folgen. • Platzieren Sie die Kamera möglichst weit entfernt von Fernseh- oder Radiogeräten. • Ändern Sie die Ausrichtung der Fernseh- oder Radioantenne. • Verwenden Sie eine andere Steckdose.

Ohne ausdrückliche Genehmigung von PENTAX RICOH IMAGING ist es nicht gestattet, dieses Dokument teilweise oder vollständig zu reproduzieren.

© 2013 PENTAX RICOH IMAGING CO., LTD.

PENTAX RICOH IMAGING behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Wenn Sie dennoch einen Fehler oder eine Auslassung finden, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Die Kontaktdaten sind am Ende des Handbuchs angegeben.

Microsoft, Windows, Windows 7®, Windows 8® und Internet Explorer sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Macintosh und Mac OS sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

Adobe, das Adobe Logo und Adobe Reader sind Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

Das SDXC Logo ist ein Markenzeichen der SD-3C, LLC.

Dieses Produkt enthält die von Adobe Systems Incorporated lizenzierte DNG-Technologie.

Das DNG Logo ist entweder ein eingetragenes Markenzeichen oder ein Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

HDMI, das HDMI Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den USA und/oder anderen Ländern.

SILKYPIX ist ein eingetragenes Warenzeichen des Ichikawa Soft Laboratory.

Eye-Fi, Eye-Fi connected und das Eye-Fi Logo sind eingetragene Markenzeichen der Eye-Fi, Inc.

Alle anderen Marken oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

AVC-Patent-Portfolio-Lizenz

Dieses Produkt wird im Rahmen der AVC-Patent-Portfolio-Lizenz für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch durch Verbraucher lizenziert, um:

- (i) Videodaten gemäß dem AVC-Standard („AVC Video“) zu codieren und/oder
- (ii) AVC-Videodaten zu decodieren, die von einem Verbraucher im Rahmen privater und nicht kommerzieller Aktivitäten codiert wurden und/oder von einem lizenzierten Videoanbieter für AVC-Videodaten zur Verfügung gestellt wurden.

Für keinen anderen Gebrauch wird ausdrücklich oder stillschweigend eine Lizenz gewährt.

Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA, LLC.

Siehe <http://www.mpegla.com>.

Ankündigung zur Nutzung von BSD-lizenzierter Software

Dieses Produkt enthält Software, die im Rahmen einer BSD-Lizenz lizenziert ist. Im Rahmen dieser Lizenz ist die Weitergabe der jeweiligen Software zulässig. Dabei muss jedoch eindeutig angegeben werden, dass die Nutzung ohne Gewähr erfolgt, und es müssen Urheberrechtshinweise und eine Liste der Lizenzbedingungen zur Verfügung gestellt werden. Folgende Informationen werden aufgrund dieser Lizenzbedingungen angegeben und sind nicht zur Einschränkung Ihrer Verwendung des Produkts usw. gedacht.

Tera Term

Copyright (c) T.Teranishi.

Copyright (c) TeraTerm Project.

Alle Rechte vorbehalten.

Weiterverbreitung und Verwendung in nichtkompilierter oder kompilierter Form, mit oder ohne Veränderung, sind unter den folgenden Bedingungen zulässig:

1. Weiterverbreitete nichtkompilierte Exemplare müssen den obigen Urheberrechtshinweis, diese Liste der Bedingungen und den folgenden Haftungsausschluss im Quelltext enthalten.
2. Weiterverbreitete kompilierte Exemplare müssen den obigen Urheberrechtshinweis, diese Liste der Bedingungen und den folgenden Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder anderen Materialien, die mit dem Exemplar verbreitet werden, enthalten.
3. Ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung darf der Name des Autors nicht zum Kennzeichnen oder Bewerben von Produkten, die von dieser Software abgeleitet wurden, verwendet werden.

DIESE SOFTWARE WIRD VOM AUTOR „AS IS“ OHNE JEDLICHE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, DARUNTER UNTER ANDEREM DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTTAUGLICHKEIT UND DER Tauglichkeit FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IST DER AUTOR FÜR JEDLICHE UNMITTELBAREN, MITTELBAREN, BEILÄUFIG ENTSTANDENEN ODER KONKRETEN SCHÄDEN, SCHÄDEN MIT STRAFZWECK ODER FOLGESCHÄDEN (UNTER ANDEREM VERSCHAFFEN VON ERSATZGÜTERN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, VERLUST VON NUTZUNGSFÄHIGKEIT, DATEN ODER GEWINN ODER GESCHÄFTSUNTERBRECHUNG), UNGEACHTET DER ART DES ANSPRUCHS, OB AUS VERTRAG, GEFÄHRDUNGSHAFTUNG ODER UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG), VERANTWORTLICH, AUF WELCHEM WEG SIE AUCH IMMER DURCH DIE NUTZUNG DIESER SOFTWARE ENTSTANDEN SIND, SOGAR, WENN SIE AUF DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS HINGEWIESEN WORDEN SIND.

Sicherheitshinweise

Warnsymbole

Verschiedene Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt verwendet, die Sie auf die Gefahr von Verletzungen des Benutzers und anderer Personen und die Gefahr von Sachbeschädigung hinweisen sollen. Die Symbole und ihre Bedeutung werden im Folgenden beschrieben.



Gefahr

Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung unmittelbar zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.



Warnung

Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.



Achtung

Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu Verletzungen oder Tod führen können.

Beispiele



Das Symbol  kennzeichnet Aktionen, die unbedingt ausgeführt werden müssen.



Das Symbol  kennzeichnet verbotene Aktionen.

Das Symbol  kann mit anderen Symbolen kombiniert werden, um darauf hinzuweisen, dass bestimmte Handlungen verboten sind.

Beispiele

 Nicht berühren  Nicht zerlegen

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.



Gefahr



- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen, zu reparieren oder zu verändern. Die Hochspannungsschaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen.



- Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen, zu verändern oder direkt zu löten.



- Der Akku darf weder ins Feuer geworfen, noch erhitzt oder bei sehr hohen Temperaturen verwendet oder gelagert werden, wie z. B. in der Nähe eines Feuers. Tauchen Sie den Akku nicht in Süß- oder Salzwasser, und schützen Sie ihn vor Nässe.



- Der Akku darf nicht aufgebohrt und zusammengedrückt werden und sollte nicht fallen gelassen oder anderen Kräften ausgesetzt werden.



- Verwenden Sie keinen Akku, der stark beschädigt oder verformt ist.

	• Verbinden Sie nie die positiven (+) und negativen (-) Kontakte des Akkus mit einem Draht oder einem anderen Metallgegenstand. Tragen oder bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen, wie Kugelschreiber und Halsketten auf.
	• Laden Sie den Akku nicht mit einem Ladegerät eines anderen Herstellers auf. Verwenden Sie den Akku außerdem nur mit Kameras, die mit dem DB-65 kompatibel sind.
	• Falls Rauch, ungewöhnliche Gerüche oder übermäßige Hitze aus dem Gerät dringen oder eine andere Abnormalität auftritt, beenden Sie sofort den Gebrauch. Setzen Sie sich mit einem Händler oder einer Kundendienststelle in Ihrer Nähe in Verbindung.
	• Sollte auslaufende Batterieflüssigkeit in die Augen geraten, spülen Sie Ihre Augen sofort gründlich mit sauberem Wasser aus, reiben Sie nicht, und wenden Sie sich sofort an einen Arzt.

Warnung

	• Trennen Sie das Akku-Ladegerät umgehend vom Stromkreis, falls ungewöhnliche Umstände, wie z. B. Rauch oder ungewöhnliche Gerüche, auftreten. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab.
	• Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, falls ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder ein sonstiger Fremdkörper in die Kamera gelangt. Nehmen Sie den Akku und die Speicherkarte unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab.
	• Vermeiden Sie im Falle einer Beschädigung des Displays jeden Kontakt mit auslaufender Kristallflüssigkeit. Ergreifen Sie die nachstehend beschriebenen Erste-Hilfe-Maßnahmen in den folgenden Situationen. • HAUT: Falls Kristallflüssigkeit auf die Haut gelangt, die Flüssigkeit abwischen und die betroffene Stelle gründlich mit Wasser abspülen, dann mit Seife gründlich waschen. • AUGEN: Falls Kristallflüssigkeit in die Augen gelangt, die Augen mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser auswaschen und sofort ärztlichen Rat einholen. • VERSCHLUCKEN: Falls Kristallflüssigkeit verschluckt wird, den Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Große Mengen Wasser trinken und Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.
	• Befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, um Auslaufen, Überhitzen, Entzünden oder Explodieren des Akkus zu vermeiden. • Verwenden Sie nur einen Akku, der ausdrücklich für dieses Gerät empfohlen wird. • Nicht zusammen mit Metallgegenständen, wie Kugelschreiber, Halsketten, Münzen, Haarnadeln usw., tragen oder aufbewahren. • Legen Sie den Akku nicht in einen Mikrowellenofen oder einen Hochdruckbehälter. • Wenn Sie ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder einen seltsamen Geruch, Farbveränderungen usw. beim Gebrauch oder beim Laden bemerken, nehmen Sie sofort den Akku aus der Kamera oder dem Akku-Ladegerät, und halten Sie ihn von offenem Feuer fern.

	• Bitte beachten Sie die folgenden Punkte, um einen Brand, elektrischen Schlag oder Rissbildung durch das Laden zu verhindern. • Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Vermeiden Sie die Verwendung von Verteilersteckdosen und Verlängerungskabeln. • Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebündelt oder verändert werden. Zudem sollte das Netzkabel nicht mit schweren Gegenständen belastet, gezogen oder geknickt werden. • Stecken Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen ein oder aus. Fassen Sie stets den Stecker beim Abziehen eines Netzkabels. • Das Gerät sollte während des Aufladens nicht abgedeckt werden.
	• Bewahren Sie den in diesem Gerät verwendeten Akku und die SD-Speicherkarte außer Reichweite von Kindern auf, um versehentliches Verschlucken zu verhindern, da dies äußerst gesundheitsschädlich ist. Sollte Akkuflüssigkeit verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.
	• Bewahren Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern auf.
	• Berühren Sie keine Innenteile der Kamera, falls sie durch Fallenlassen oder Beschädigung freigelegt werden. Die Hochspannungsschaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Bringen Sie das Gerät im Falle einer Beschädigung zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Kundendienststelle.
	• Benutzen Sie die Kamera nicht in einer feuchten Umgebung, weil dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen könnte.
	• Benutzen Sie die Kamera nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Benzin, Benzol, Verdünner oder ähnlichen Substanzen, weil sonst die Gefahr von Explosionen, Brand oder Verbrennungen besteht. • Benutzen Sie die Kamera nicht an Orten, wo der Gebrauch eingeschränkt oder verboten ist, weil dies zu Katastrophen oder Unfällen führen kann.
	• Wischen Sie auf dem Netzstecker angesammelten Staub ab, um Brandgefahr zu vermeiden.
	• Um Brände, elektrische Schläge oder Verletzungen zu vermeiden, verwenden Sie das Akku-Ladegerät bei Reisen im Ausland nicht zusammen mit handelsüblichen Stromwandlern.
	• Um Brände oder elektrische Schläge zu vermeiden, verwenden Sie nur die angegebene Netzspannung.
	• Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebündelt oder verändert werden. Um Beschädigungen am Netzkabel sowie Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden, sollte das Netzkabel nicht mit schweren Gegenständen belastet, gezogen oder geknickt werden.

	Stecken Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen ein oder aus. In beiden Fällen besteht Stromschlaggefahr.
	Fassen Sie stets den Stecker beim Abziehen eines Netzkabels. Ziehen Sie nicht am Stromkabel. Dies kann zur Beschädigung des Netzkabels und zu Brand oder einem elektrischen Schlag führen.
	- Ziehen Sie den Stecker sofort aus der Steckdose, falls ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder ein sonstiger Fremdkörper in die Kamera gelangt, und setzen Sie sich mit einer Kundendienststelle in Verbindung. Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Brand oder einem elektrischen Schlag führen. - Trennen Sie das Gerät umgehend vom Stromkreis, falls fehlerhafte Zustände, wie z. B. ungewöhnliche Geräusche oder Rauch auftreten, und setzen Sie sich mit einem Fachhändler oder einer Kundendienststelle in Ihrer Nähe in Verbindung. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab.
	Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen. Die Hochspannungsschaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen.
	Benutzen Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung, weil dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen könnte.
	Berühren Sie das Stromkabel nicht während eines Gewitters. In diesem Fall besteht Stromschlaggefahr.
	Bewahren Sie den Akku außer Reichweite von Kindern auf.
	Wenn der Akku nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit lädt, beenden Sie den Ladevorgang.
	Legen Sie den Akku nicht in einen Mikrowellenofen oder einen Hochdruckbehälter.
	Wenn Batterieflüssigkeit ausläuft oder ein ungewöhnlicher Geruch auftritt, halten Sie das Produkt von offenem Feuer fern.



Achtung

	Berührung mit auslaufender Batterieflüssigkeit kann zu Verätzungen führen. Falls ein Körperteil mit einem beschädigten Akku in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser ab. (Keine Seife verwenden.) Falls der Akku auszulaufen beginnt, nehmen Sie ihn sofort aus dem Gerät, und wischen Sie das Akkufach gründlich aus, bevor Sie einen neuen Akku einlegen.
	Schließen Sie das Netzkabel einwandfrei an die Steckdose an. Lose Kabel stellen eine Brandgefahr dar.
	Lassen Sie die Kamera nicht nass werden. Bedienen Sie sie auch nicht mit nassen Händen. In beiden Fällen besteht Stromschlaggefahr.
	Lösen Sie den Blitz nicht auf fahrende Fahrzeuge aus, da der Fahrer dadurch die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall verursachen kann.



- Trennen Sie das Netzkabel vom Stromnetz, bevor Sie das Produkt reinigen.
- Trennen Sie das Netzkabel vom Stromnetz, wenn Sie das Produkt nicht verwenden.



- Decken Sie das Produkt während des Ladevorgangs nicht ab, dies kann zu einem Brand führen.
- Verursachen Sie keinen Kurzschluss an Anschlüssen oder Metallkontakten des Netzkabels, dies kann zu einem Brand führen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung oder in der Nähe von Ölrauch, dies kann zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.

Sicherheitswarnungen für Zubehör

Bevor Sie ein optionales Zubehör verwenden, lesen Sie sich die mitgelieferte Dokumentation durch.

Inhalt

Einleitung	1
Inhalt	8

Vor der Inbetriebnahme **13**

Bezeichnungen der Kamerateile.....	14
Bedienung von Wählrad und Schalter	16
Bildanzeige.....	18
Erste Schritte	23

Grundlegende Funktionen **31**

Fotografieren.....	32
Aufnahmen im Automatik-Aufnahmemodus.....	32
Selbstausröser	34
Überprüfen von Ausrichtung und Neigung der Kamera.....	35
Wiedergabe von Bildern	37
Verwenden des Menüs	38

Erweiterte Funktionen **39**

1 Verschiedene Aufnahmefunktionen **40**

Aufnahmen mit eingestellter Blende und Verschlusszeit	40
Verwenden der Blendenvorschau	44
Verwenden des Neutralfilters	44
Belichtungseinstellungen.....	45
Verwenden der Belichtungs-Korrektur	45
Einstellen der ISO-Empfindlichkeit	46
Dynamik-Bereichskorrektur	48
Wählen der Belichtungsmessmethode.....	49
Einstellung eines Bildformats.....	50
Einstellung des Fokus.....	51
Wählen einer Fokussiermethode	51
Aufnahme von Nahaufnahmen (Makro-Modus)	53
Verwenden der AF-Taste.....	54
Einstellung von Fokushilfe und AE/AF Ziel.....	56
Aufnahme mit einem Druck auf den Auslöser (Bild bei ganzem Durchdrücken).....	58

Einstellung des Weißabgleichs	59
Einstellung der Farbtemperatur	61
Einstellung des Weißabgleichs.....	61
Im Serienmodus aufnehmen.....	62
Bilder im Serienmodus aufnehmen	62
Bilder im Serienmodus mit verschiedenen Einstellungen aufnehmen (Auto-Belichtungs-Reihe)	63
Mehrere Aufnahmen zu einem Bild zusammen führen (Mehrfachbelichtungs-Aufnahme).....	64
Bilder in festgelegten Intervallen aufnehmen (Intervallaufnahme).....	66
Sternenspuren aufnehmen (Intervallkombination)	67
Die Verwendung eines Blitzgeräts.....	69
Einstellung des Blitz-Modus.....	69
Einstellung der Blitzstärke	70
Einstellung der Blitzstärke im Manuellen Blitz-Modus.....	71
Auslösen des Blitzes einstellen	71
Bilder mit kreativen Effekten aufnehmen	72
Effekt.....	72
Bildeinstellungen	73
Sonstige Aufnahmefunktionen	76
Datumsaufdruck.....	76
Filme aufnehmen.....	76
Einstellung des Filmformats.....	76
Videos aufnehmen	78
Wiedergabe von Videos.....	79
Videos schneiden.....	80

2 Wiedergabefunktionen 81

Bilder als Miniaturansicht anzeigen.....	81
Bilder in einer Diaschau anzeigen	81
Bilder in der Vergrößerungsansicht anzeigen.....	82
Dateien verwalten	83
Dateien löschen.....	83
Schutzeinstellung	85
Bilder vom internen Speicher auf eine Karte kopieren	87
Bilder korrigieren und bearbeiten.....	87
Bildgröße verkleinern	87

Bilder zuschneiden	88
Perspektiv-Korrektur	89
Helligkeit und Kontrast korrigieren (Helligkeits-/Kontrastkorrektur)	90
Weißabgleich korrigieren	92
Farbmoiré korrigieren	92
RAW-Dateien entwickeln	93
Bilder auf einem AV-Gerät anzeigen	94
DPOF	95
DPOF für mehrere Dateien einstellen	96
Bilder zur Übertragung auswählen	97
3 Ändern der Kamera-Einstellungen	99
Individualisieren Ihrer Kamera	99
Aufnahmeeinstellungen speichern (Meine Einstellungen)	99
Bilder im Modus Meine Einstellungen aufnehmen	102
Meine Einstellungen bearbeiten	103
Funktionen unter dem ADJ.-Schalter speichern	105
Funktionen unter den Fn1/Fn2/Effekt-Tasten speichern	107
Andere Einstellungen ändern	109
Anpassen der Helligkeit der Bildanzeige	109
Informationsanzeige im Aufnahmemodus einstellen	110
Betriebstöne einstellen	111
Dateinamen ändern	111
Dateinummern zurücksetzen	112
Urheberrechtshinweis einstellen	113
Firmware-Version überprüfen	113
4 Menüs	114
Aufnahmemenü	114
Wiedergabemenü	117
Menü [Ben.-def. Tastenopt.]	118
Setup-Menü	120
5 Übertragen von Bildern auf Ihren Computer	122
Bilder auf einem Computer verwenden	122
Windows	122
Macintosh	122

Bilder auf einem Computer speichern	123
Installation der Software	124

6 Anhänge **125**

Fehlersuche.....	125
Fehlermeldungen	125
Fehlerbehandlung bei der Kamera.....	126
Technische Daten	131
Speicherkapazität	134
Sonderzubehör.....	135
Vorsatzlinse, Gegenlichtblende und Adapter.....	135
Externer Blitz.....	136
Verwendung der Kamera im Ausland	138
Vorsichtsmaßnahmen	139
Pflege und Lagerung der Kamera.....	141
Garantiebestimmungen.....	142
Index.....	144

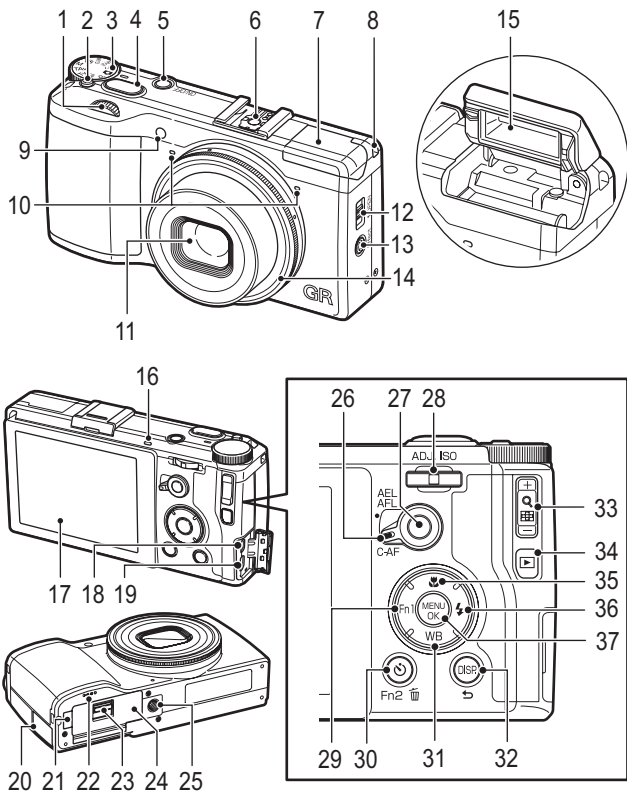
Vor der Inbetrieb- nahme

**In diesem Kapitel
werden die
Bezeichnungen der
Kamerateile sowie
Vorbereitungen für
die Inbetriebnahme
beschrieben.**

Bezeichnungen der Kamerateile	14
Bedienung von Wählrad und Schalter	16
Bildanzeige	18
Erste Schritte	23

Bezeichnungen der Kamerateile

Vor der Inbetriebnahme



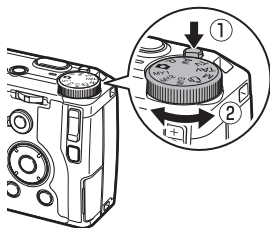
1	Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	S.17	20	Schutzkappe	S.26, 123
2	Betriebsarten-Wählrad- Entriegelungstaste	S.16	21	Abdeckung Stromversorgungsbuchse (Gleichstromeingang)	—
3	Betriebsarten-Wählrad	S.16	22	Lautsprecher	—
4	Auslöser	S.32	23	Entriegelungshebel	S.23
5	Ein-/Ausschalter	S.28	24	Batterie-/Kartendeckel	S.23
6	Blitzschuh	S.136	25	Stativgewinde	—
7	Blitzabdeckung	S.69	26	AF Funktionsschalter	S.54
8	Trageriemenöse	—	27	AF-Taste	S.54
9	AF Hilfslicht	S.34, 120	28	ADJ./ISO-Schalter	S.17, 105
10	Mikrofon	—	29	Fn1 (Funktion 1)/◀-Taste	S.107
11	Objektiv	—	30	⏻ (Selbstauslöser)/Fn2 (Funktion 2)/ 🗑️ (Löschen)-Taste	S.34, 83, 107
12	Schalter ⚡ OPEN	S.32	31	WA (Weißabgleich)/▼-Taste	S.59
13	🔄 (Blendenvorschau)/ Effekt-Taste	S.44, 107	32	DISP./↶-Taste	S.21, 35, 110
14	Ring	S.135	33	+/-Taste	S.81, 82
15	Blitz	S.32	34	🖼️ (Wiedergabe)-Taste	S.37
16	Autofokus/Blitzanzeige	S.32, 33	35	🌸 (Makro)/▲-Taste	S.53
17	Bildanzeige	S.18	36	⚡/▶ (Blitz)-Taste	S.69
18	USB-/AV-Ausgang	S.26, 94, 123	37	MENÜ/OK-Taste	S.38
19	HDMI-Kabelanschluss (Typ D)	S.94			

Bedienung von Wählrad und Schalter

Betriebsarten-Wählrad

Mit dem Betriebsarten-Wählrad können Sie durch die Aufnahmemodi wechseln.

Drücken Sie auf die Betriebsarten-Wählrad-Entriegelungstaste (①) und drehen Sie das Betriebsarten-Wählrad (②).



Av: Blendenvorwahl mit Zeitautomatik (S.40)

Die Kamera stellt die Verschlusszeit der manuell gewählten Blende entsprechend automatisch ein.

P: Programmschaltmodus (S.40)

Sie können aus verschiedenen Kombinationen aus Blende und Verschlusszeit wählen.

📷: Automatik-Aufnahmemodus (S.32)

Die Kamera stellt je nach Motiv automatisch die optimalen Werte für Blende und Verschlusszeit ein.

MY1/MY2/MY3: „Meine Einstellungen“-Modus (S.102)

Sie können die Aufnahme auch mit den Einstellungen erstellen, die Sie unter [Meine Einst. Reg.] gespeichert haben.

Tv: Modus Blendenvorwahl mit Zeitvorwahl (S.40)

Die Kamera stellt die Blende der manuell gewählten Verschlusszeit entsprechend automatisch ein.

TAv: Verschluss-/Blendenvorwahlmodus (S.40)

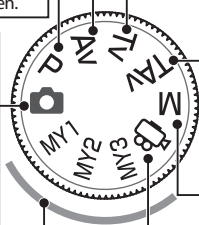
Die Kamera stellt die ISO-Empfindlichkeit gemäß der manuell gewählten Blende und Verschlusszeit entsprechend automatisch ein.

M: Manueller Belichtungsmodus (S.40)

In diesem Modus stellen Sie Verschlusszeit und Blende manuell ein.

📹: Videos (S.76)

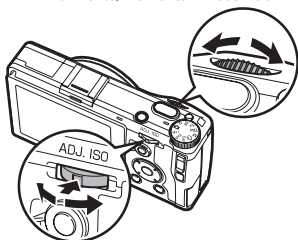
Sie können Videos aufnehmen.



Aufwärts/Abwärts-Einstellrad/ADJ.-Schalter

Mithilfe des Aufwärts/Abwärts-Einstellrads des und ADJ.-Schalters können Sie einfach verschiedene Aktionen vornehmen, die normalerweise über die Tasten ▲▼◀▶ erfolgen. Darüber hinaus können Sie hier die Belichtung einstellen. (☞ S.41)

Aufwärts/Abwärts-Einstellrad



ADJ.-Einstellrad

	Bedienung	Beschreibung
Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	Links oder rechts drehen	Ersetzt die ▲▼-Tasten. Ändert die Blende/Verschlusszeit.
ADJ.-Einstellrad	Links oder rechts drehen	Ersetzt die ◀▶-Tasten. Ändert die Blende/Verschlusszeit/ISO-Empfindlichkeit.
	In die Mitte schieben	Ruft zugewiesene Funktion auf (☞ S.106)



Hinweis

- Sie können die Funktionen des Aufwärts/Abwärts-Einstellrads und ADJ.-Schalters verändern. (☞ S.41, S.82)

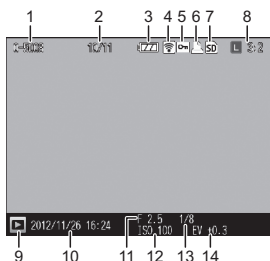
Figure 1 shows the front panel of a digital camera. The panel includes a large viewfinder on the left, a multi-selector wheel at the top, and a control panel on the right. The multi-selector wheel has 10 positions labeled 1 through 10. The control panel includes buttons for MF, AF, and various menu functions. The viewfinder displays a grid and a histogram. The camera body is black with silver accents.

1	Blitz-Modus	S.69
2	Blitzkorrektur/Manuelle	
	Blitzstärke	S.70, 71
3	Mehrfachbelichtungs-Aufnahme/ Intervallaufnahme/ Intervallkombination	S.64, 66, 67
4	Serie	S.62
5	Eye-Fi-Verbindung	S.20
6	Batteriestand	S.20
7	Verbleibende Anzahl der Aufnahmen	S.134
8	Datenspeicherort	S.25
9	Fixfokus Entfernung	S.52
10	Format/Größe, Bildseitenverhältnis	S.50, 77
11	Selbstausröser	S.34
12	Makro-Modus	S.53
13	Fokusteile/Schärfentiefe	S.52
14	Aufnahmemodus	S.40
15	AE-Sperre/AF-Sperre	S.54
16	Fokusmodus	S.51
17	Messung	S.49

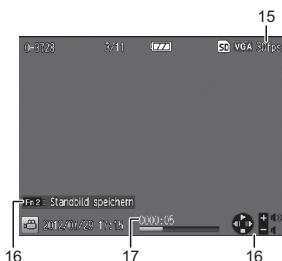


- Wenn die Zahl der verbliebenen Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird «9.999» angezeigt.

Wiedergabedisplay



Fotomodus



Videomodus

1	Ordner-Dateinummer	S.111
2	Aktueller Rahmen/Alle Rahmen.....	—
3	Batteriestand	S.20
4	Eye-Fi-Verbindung	S.20
5	Geschützte Aufnahme	S.85
6	DPOF-Druckanzeige	S.95
7	Datenquelle	S.25
8	Format/Größe, Bildseitenverhältnis	S.50
9	Dateityp	—

10	Aufnahmedatum.....	—
11	Blende.....	S.41
12	Einst. ISO-Empfindlichkeit.....	S.46
13	Verschlusszeit.....	S.41
14	Belichtungs-Korrektur.....	S.45
15	Bildfrequenz	S.77
16	Bedienungshilfe.....	—
17	Länge: verstrichene Zeit	S.79

Batteriestandanzeige

Symbol	Status
	Ausreichende Akkukapazität.
	Akku teilweise entladen. Erneutes Aufladen wird empfohlen.
	Der Akkupegel ist niedrig. Der Akku muss aufgeladen werden.

Eye-Fi-Verbindung

Bei der Verwendung von Eye-Fi-Karten (siehe S.24) wird während der Aufnahme oder Wiedergabe der Verbindungsstatus in der Bildanzeige eingeblendet.

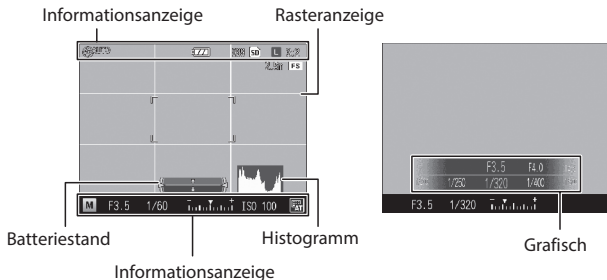
Symbol	Status
	Nicht verbunden
	Verbindung wird hergestellt
	Warten auf Datentransfer
	Daten werden übertragen
	Verbindung wurde beendet
	Bilder wurden übertragen
	Erfassungsfehler der Eye-Fi-Karte • Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, könnte eine Fehlfunktion der Karte vorliegen.

Ändern der Anzeige

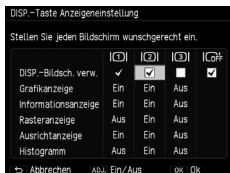
Durch Drücken der DISP-Taste können Sie zwischen Informationen wechseln, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Aufnahmemodus

Im Aufnahmemodus stehen folgende Anzeigen zur Verfügung:



Legen Sie im [Setup]-Menü unter [DISP.-Taste Anzeigeneinstellung] fest, welche Informationen bei Tastendruck erscheinen sollen. (S.110)



Hinweis

- Wenn der [Informations-Anzeigemodus] im [Setup]-Menü auf [Ein] gesetzt wurde, schaltet sich die Bildanzeige ein, auch wenn sie ausgeschaltet wurde. Die Informations-Anzeige verschwindet nach einigen Sekunden oder wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird.
 - Wenn die Fn1-Taste, -Taste, -Taste oder Effekt-Taste gedrückt wird
 - Wenn Sie das Betriebsarten-Wählrad oder das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad gedreht wird
 - Wenn der ADJ.-Schalter gedrückt wird
 - Wenn der Schalter OPEN gedrückt wird, um den Blitz herauszuklappen oder die Blitzabdeckung geschlossen ist

Normale Symboldarstellung



Detailanzeige



Keine Anzeige



Weißsättigungs-Anzeige



Hinweis

- Wenn die [Weißsättigungs-Anzeige] im [Setup]-Menü auf [Ein] gesetzt wurde, blinken die Weißsättigungsbereiche der Aufnahme in der Anzeige schwarz. Wenn diese Funktion auf [Aus] steht (Standardeinstellung), wird die Weißsättigungs-Anzeige nicht angezeigt.
- Die Seiten der Detailanzeige können mithilfe der ▲▼-Tasten gewechselt werden.



Achtung

- Bei der Aufnahme von Filmen werden die Detailanzeige und die Weißsättigungsanzeige nicht angezeigt.
- Die Weißsättigungs-Anzeige wird nicht angezeigt, wenn die Kamera mit einem HDMI-Kabel verbunden ist.

Erste Schritte

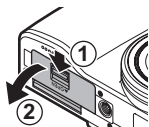
Bereiten Sie die Inbetriebnahme der Kamera vor.

Einlegen der Batterie und der Speicherkarte

Vergessen Sie nicht, die Kamera auszuschalten, bevor Sie die Batterie und die Speicherkarte einlegen oder entfernen.

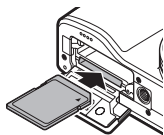
Mit dieser Kamera können folgende Speicherkartenformate verwendet werden: SD, SDHC und SDXC. (Der Begriff „Speicherkarte“ bezieht sich in diesem Benutzerhandbuch auf diese Speicherkarten.)

- 1** Schieben Sie den Entriegelungshebel auf der Unterseite der Kamera auf OPEN, um das Batterie-/Kartenfach zu öffnen.



- 2** Achten Sie darauf, dass die SD-Speicherkarte in der richtigen Richtung eingelegt ist, und drücken Sie sie ganz hinein, bis sie hörbar einrastet.

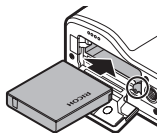
Drücken Sie zum Entfernen auf die Speicherkarte, die daraufhin ausgeworfen wird.



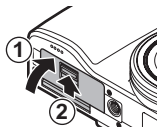
- 3** Legen Sie den Akku ein.

Drücken Sie mit dem Akku auf die Arretierung und schieben Sie den Akku komplett in das Batteriefach.

Zum Entfernen des Akkus drücken und schieben Sie die Arretierung.



- 4** Schließen Sie den Batterie-/Kartendeckel und schieben Sie den Entriegelungshebel in die entgegengesetzte Richtung von OPEN, um das Fach zu verriegeln.





Eye-Fi-Karten

- Sie können mit dieser Kamera Eye-Fi-Karten der Serie Eye-Fi X2 (SD-Speicherkarten mit integrierter W-LAN-Funktion) verwenden. Weitere Informationen zu Eye-Fi-Karten finden Sie auf der Eye-Fi-Website (<http://www.eye.fi/>).
- Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte erscheinen folgende Einstellungen im [Setup]-Menü.

Eye-Fi-Verbindungseinstell.	[Aus]: Deaktiviert die W-LAN-Funktion, sodass die Karte als normale SD-Speicherkarte fungiert. [Ein (Auto)]: Überträgt alle nicht gesendeten Bilder. [Ein (Übertragen)]: Überträgt nur ausgewählte Bilder. Wählen Sie im [Wiedergabe]-Menü bis zu 20 Bilder zum Versand per [Eye-Fi-Übertragung]. Sie können auch die Größe der Bilder reduzieren und die Bilder danach übertragen. Durch Drücken der Effekt-Taste im Wiedergabemodus gelangen Sie zum Bildschirm [Eye-Fi-Übertragung]. (S.98)
Eye-Fi-Verbindungsanzeige	Zeigt den SSID für W-LAN an.

- Filme lassen sich nicht übertragen.
- Während des Ladevorgangs der Batterie können keine Bilder übertragen werden.
- Wenn die ausgewählten Bilder nicht korrekt übertragen werden können, verbleibt der Ordner „EYERICOH“ auf der Kamera. Der Order wird beim nächsten Einschalten der Kamera gelöscht.
- Wenn Sie eine Karte eines anderen Herstellers mit ähnlicher Funktion verwenden, werden die Menüobjekte und Statussymbole möglicherweise nicht angezeigt. Eine Nutzung mit nicht unterstützen Karten kann nicht garantiert werden.
- Dieses Produkt garantiert keine Kompatibilität mit den Funktionen von Eye-Fi-Karten (einschließlich drahtloser Übertragung). Wenden Sie sich im Fall eines Problems mit der Eye-Fi-Karte an den Kartenhersteller. Darüber hinaus können Eye-Fi-Karten nur im jeweiligen Erwerbsland verwendet werden. Fragen Sie beim Kartenhersteller nach, ob die Karte für Ihre Region zugelassen wurde.

Datenspeicherort

Bilder, die mit dieser Kamera aufgenommen werden, werden auf dem internen Speicher oder einer Speicherkarte gespeichert. Wenn keine Speicherkarte eingelegt ist, speichert die Kamera die Daten auf dem internen Speicher.



Achtung

- Wenn eine SD-Speicherkarte in die Kamera eingelegt wurde, speichert die Kamera keine Daten in ihren internen Speicher, selbst wenn die SD-Speicherkarte voll ist.
- Wenn die Anzahl der Dateien, die auf einer Speicherkarte abgelegt werden 10.000 überschreitet, können Dateien mit einer kleineren Ordner-/Dateinummer nicht wiedergegeben werden. Sie werden jedoch nicht gelöscht und gehen nicht verloren.



Hinweis

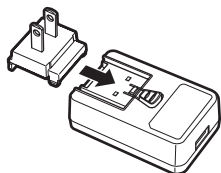
- Sie können alle Daten im internen Speicher auf eine Speicherkarte kopieren. (👉 S.87)
- Die Aufnahmezeit für Filme und die Speicherkapazität hängt von der Speicherkarte ab. (👉 S.134)
- Formatieren Sie die Speicherkarte unbedingt in dieser Kamera, bevor Sie sie das erste Mal verwenden oder nachdem Sie sie in anderen Geräten verwendet haben. Speicherkarten können unter Punkt [Formatieren Karte] im [Setup]-Menü formatiert werden.

Laden der Batterie

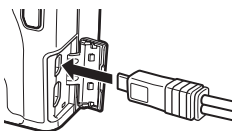
Laden Sie vor der Inbetriebnahme der Kamera den Akku (DB-65) mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels und des USB-Netzadapters (AC-U1) mit Netzstecker.

1 Stecken Sie den Netzstecker in den USB-Netzadapter.

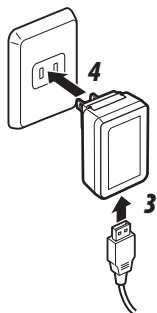
Schieben Sie den Stecker hinein, bis er einrastet.



2 Öffnen Sie den Anschlussdeckel der Kamera und schließen Sie das USB-Kabel an den USB-/AV-Ausgang an.



3 Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem USB-Netzadapter.



4 Stecken Sie den USB-Netzadapter in eine Steckdose.

Die Autofokus-/Blitzanzeige schaltet sich ein und der Ladevorgang beginnt.

Die Ladezeit variiert je nach Batteriestand. Der Ladevorgang für eine leere Batterie dauert bei 25°C etwa drei Stunden.

Die Autofokus-/Blitzanzeige schaltet sich aus und der Ladevorgang endet. Ziehen Sie den USB-Netzadapter aus der Steckdose.

**Speicherkapazität**

- Bei vollem Akku können Sie etwa 290 Bilder aufnehmen.
- Diese Angaben basieren auf dem CIPA-Standard: Temperatur: 23°C, Bildanzeige eingeschaltet, 10 Aufnahmen im Intervall von 30 Sekunden, 50% der Aufnahmen mit Blitz, Wiederholung des Zyklus nach Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Die Angaben zur Speicherkapazität dienen nur zu Referenzzwecken. Wenn Sie vorhaben, die Kamera für längere Zeit zu benutzen, sollten Sie einen Ersatzakku mitnehmen.

**Achtung**

- Verwenden Sie nur Original-Akkus (DB-65).
- Wenn die Autofokus-/Blitzanzeige während des Ladevorgangs blinkt, hat der USB-Adapter oder der Akku eine Fehlfunktion. Ziehen Sie den USB-Netzadapter aus der Steckdose und entfernen Sie den Akku.
- Kurz nach dem Betrieb kann sich der Akku stark erwärmt haben. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, ehe Sie den Akku entnehmen.

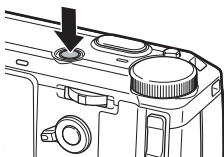
**Hinweis**

- Sie können den Akku auch laden, indem Sie die Kamera mit einem USB-Kabel an den Computer anschließen. Der Ladevorgang für eine entladene Batterie, auf diesem Wege, dauert etwa fünf Stunden. (☞ S.123)
- Der Akku DB-65 kann darüber hinaus mit dem Ladegerät (BJ-6) (Zubehör) geladen werden. (Ladezeit: 2,5 Stunden)

Ein- und Ausschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

Der Ein-/Ausschalter leuchtet auf und die Autofokus-/Blitzanzeige blinkt mehrere Sekunden.



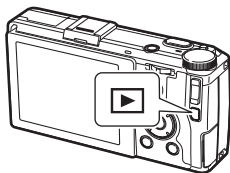
Drücken Sie den Ein-/Ausschalter erneut, um die Kamera auszuschalten. (Ist das Datum nicht eingestellt, wird [0] angezeigt.)

RICOH

Verwenden der Kamera im Wiedergabemodus

Halten Sie die -Taste mindestens eine Sekunde gedrückt, damit die Kamera in den Wiedergabemodus wechselt.

Drücken Sie die -Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.





Hinweis

- Um Energie zu sparen, können sie folgende Funktionen im [Setup]-Menü einstellen.

	Bedienung	Wenn die Einstellung deaktiviert ist
Abschaltautomatik	Die Kamera schaltet sich während eines festgelegten Zeitraums automatisch ab, wenn keine Bedienschritte ausgeführt werden. Wählen Sie entweder [Aus] oder einen Zeitraum in Minuten (max. 30 min). Wenn Sie die Kamera erneut verwenden möchten, schalten Sie sie wieder ein.	• Während der Aufnahme von Filmen oder Serienaufnahmen • Während Mehrfachbelichtungs-Aufnahmen, Intervallaufnahmen oder Intervallkombinationen • Während der Wiedergabe eines Films oder einer Diaschau • Während der Bearbeitung • Während der Bildübertragung mit einer Eye-Fi-Karte • Bei Anschluss an einen Computer
Ruhemodus	Die Kamera dimmt die Anzeige während eines festgelegten Zeitraums automatisch ab, wenn keine Bedien-schritte ausgeführt werden. Wählen Sie entweder [Aus] oder einen Zeitraum in Minuten (max. 30 min).	• Während der Aufnahme von Filmen oder Serienaufnahmen • Während Mehrfachbelichtungs-Aufnahmen, Intervallaufnahmen oder Intervallkombinationen • Während der Wiedergabe • Während einer Verbindung mit einem AV- oder HDMI-Kabel
LCD automatisch dimmen	Die Kamera dimmt die Anzeige automatisch, wenn die Kamera nicht innerhalb von fünf Sekunden bewegt wird. Sie können [Ein] oder [Aus] wählen.	

- In der [Stromanzeige] im [Setup]-Menü kann die Stromanzeige auf [Ein] oder [Aus] gestellt werden.

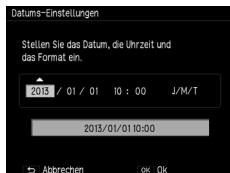
Einstellen von Datum und Zeit

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Bildschirm [Datums-Einstellungen].

1 Stellen Sie Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute und Datumsformat ein.

Drücken Sie ◀▶, um eine Option auszuwählen und drücken Sie ▲▼, um den Wert zu ändern.

Sie können die Einstellung verwerfen, indem Sie die ↵-Taste drücken.



2 Drücken Sie MENÜ/OK.

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

3 Drücken Sie MENÜ/OK.

Das Datum ist jetzt eingestellt.



Hinweis

- Wird die Kamera für etwa fünf Tage ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Um Datum und Uhrzeit beizubehalten, legen Sie für mindestens zwei Stunden einen Akku ein und entfernen Sie ihn danach wieder.
- Datum und Zeit können in den [Datums-Einstellungen] im [Setup]-Menü geändert werden.
- Die Anzeigesprache für die Menüs und Nachrichten kann gewechselt werden unter [Language/言語].

Grundlegende Funktionen

**Vor der Benutzung,
lesen Sie bitte dieses
Kapitel.**

Fotografieren.....	32
Wiedergabe von Bildern	37
Verwenden des Menüs	38

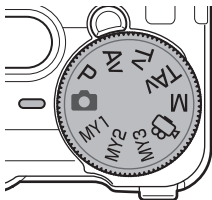
Fotografieren

Jetzt ist die Kamera für die ersten Aufnahmen bereit.

Aufnahmen im Automatik-Aufnahmemodus

- 1 Drehen Sie das Betriebsarten-Wählrad auf .**

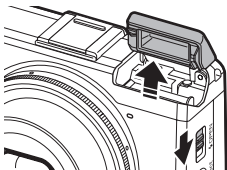
Drücken Sie auf die Entriegelungstaste des Betriebsarten-Wählrads und drehen es.



- 2 Um den Blitz zu verwenden, schieben Sie die  OPEN-Taste nach unten.**

Der Blitz wird herausgeklappt.

Die Autofokus-/Blitzanzeige blinkt, während der Blitz lädt. Sobald der Blitz geladen ist, schaltet die Anzeige ab, und die Kamera ist für die Aufnahme bereit.



Der Blitz zündet nicht, wenn die Blitzabdeckung geschlossen ist.

- 3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**

Bringen Sie das Aufnahmemotiv in die Mitte der Anzeige und drücken Sie den Auslöser halb herunter, um Schärfe und Belichtung einzustellen.

Die Motiventfernung wird an bis zu neun Punkten gemessen. Grüne Rahmenlinien zeigen den scharf gestellten Bereich an.



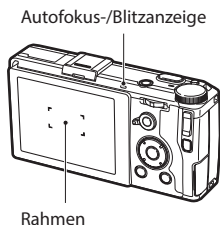
- 4 Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.**

Das aufgenommene Bild erscheint kurz auf der Bildanzeige und wird gespeichert.



Fokus

- Die Autofokus-/Blitzanzeige und die Markierung in der Mitte der Bildanzeige zeigen an, ob das Motiv scharf gestellt ist oder nicht.



Fokus-Status	Rahmenfarbe	Autofokus-/Blitzanzeige
Die Kamera hat noch nicht scharf gestellt.	Weiß	Aus
Erfolgreiche Fokussierung	Grün	Ein (grün)
Fehlgeschlagene Fokussierung	Rot (blinkt)	Blinkt (grün)

- Es ist unter Umständen nicht möglich, die folgenden Motive scharf zu stellen, selbst dann nicht, wenn der grüne Rahmen angezeigt wird.
 - Motive mit wenig Kontrast, wie etwa der Himmel, eine einfarbige Wand oder die Motorhaube eines Autos usw.
 - Flache Objekte nur mit horizontalen Linien
 - Motive, die sich schnell bewegen
 - Schlecht beleuchtete Gegenstände
 - Bereiche mit starkem Hintergrundlicht oder reflektierendem Licht
 - Flimmernde Motive, wie fluoreszierendes Licht
 - Punktlichtquellen wie etwa Glühlampen, Scheinwerfer oder LEDs
- Wenn Sie derartige Motive fotografieren möchten, stellen Sie zunächst auf ein Objekt in der gleichen Entfernung wie Ihr Motiv scharf, und drücken Sie dann den Auslöser.



Hinweis

- Im -Modus werden Bilder mit folgenden Einstellungen aufgenommen:
 - Einst. ISO-Empfindlichkeit [AUTO-hoch]
 - Rauschreduzierung [Auto]
 - Lichtmessung [Multi]
 - Fokus [Gesichtserkennungspriorität AF]
 - Makro-Automatik
 - Weißabgleich [Mit-WA AUTO]
 - Blitz [Auto]

Einstellungen für diese Funktionen können nicht geändert werden.

- Sie können auswählen, wie lange ein Bild nach der Aufnahme in der Bildanzeige erscheint. Wählen Sie unter [LCD Best.] im [Setup]-Menü aus den Optionen [AUS], [0,5s], [1s], [2s], [3s], oder [HALTEN]. Wenn die Option [HALTEN] eingestellt ist, erscheint das Bild, bis Sie den Auslöser halb herunterdrücken.

- Halten Sie den Auslöser nach der Aufnahme halb gedrückt, damit Fokus, Blende, Verschlusszeit, ISO und Weißabgleich eingestellt bleiben. In folgenden Situationen werden die Einstellungen nicht beibehalten:
 - Selbstauslöser
 - Zeitintervall-Aufnahmen
 - Intervallkombination
 - -Modus

Selbstauslöser

Sie können den Selbstauslöser auf eine Aufnahmeverzögerung von zwei Sekunden oder auf eine eigene Einstellung einstellen. Mit einer Verzögerung von zwei Sekunden wird ein Verwackeln der Kamera verhindert. Mithilfe der Funktion [Individueller Selbstauslöser] können Sie die Speicherkapazität und das Aufnahmeintervall anpassen.

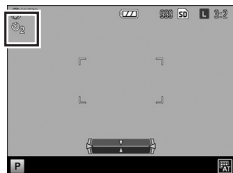
1 Drücken Sie die -Taste.

Die Selbstauslöser-Einstellung erscheint.

Durch Drücken der -Taste wechselt die Kamera zwischen [Selbstauslöser 2 Sek], [Individueller Selbstauslöser] und [Selbstauslöser Aus].

2 Nehmen Sie ein Bild auf.

Das AF Hilfslicht leuchtet, wenn der Selbstauslöser startet.



Hinweis

- Die Kamera bleibt im Selbstauslöser-Modus, auch nachdem die Aufnahme erstellt wurde. Um den Selbstauslöser-Modus zu beenden, setzen Sie die Selbstauslöser-Einstellung auf [Selbstausl. Aus].
- Das AF Hilfslicht leuchtet nicht, wenn die Selbstauslöseranzeige auf 2 Sekunden eingestellt ist.
- Wenn die Funktion [Individueller Selbstauslöser] eingestellt ist, sind im Menüpunkt [Individueller Selbstauslöser] im [Aufnahme]-Menü folgende Einstellungen definiert.

Anzahl Aufnahmen	1 bis 10 (Standardeinstellung ist 2)
Aufnahmeintervall	5 bis 10 sek (Standardeinstellung ist 5 sek)

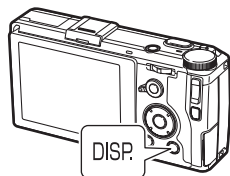
- Wenn die Anzahl der Aufnahmen 2 überschreitet, wird der Fokus an der Position der ersten Aufnahme fixiert.
- Die -Taste wird als Fn2-Taste verwendet. Der Selbstauslöser kann nur verwendet werden, wenn der Fn2-Taste ( S.107) im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] eine andere Funktion zugewiesen ist.
- Wenn der Fokus auf [Motiv folgen] eingestellt ist, kann der [Individuelle Selbstauslöser] nicht ausgewählt werden.

Überprüfen von Ausrichtung und Neigung der Kamera

Diese Kamera verfügt über eine eingebaute Ausrichtanzeige, um Ausrichtung und Neigung der Kamera auf der Bildanzeige anzuzeigen. Sie können die Horizontale und die Neigung nach vorne und hinten überprüfen.

1 Drücken und halten Sie die DISP.-Taste.

Das Menü erscheint.



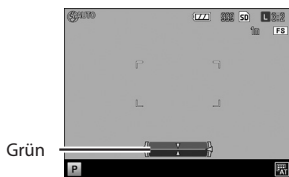
2 Drücken Sie zur Auswahl einer Einstellung die ▲▼-Tasten.

Aus	Keine Anzeigen.
Waagrecht + Geneigt	Zeigt die waagerechten und geneigten Markierungen an. (Standardeinstellung)
Waagrecht	Zeigt nur die waagerechte Markierung an.

3 Drücken Sie MENÜ/OK.

Die Markierung erscheint im Aufnahmebildschirm.

Die Ausrichtanzeige wird durch eine vertikale Linie, die Neigung durch eine horizontale Linie dargestellt. Die Markierung wird orange und zeigt damit an, dass die Kamera nicht waagerecht ist. Grün zeigt dagegen an, dass die Kamera waagerecht bzw. ist.



Die Kamera ist waagerecht.



Wenn nach rechts gekippt.

Gelb



Bei Neigung nach vorne.

Rot



Kamera ist zu weit nach vorne oder zurück geneigt, oder die Neigung kann nicht gemessen werden.



Hinweis

- Die Ausrichtfunktion ist nur verfügbar, wenn die [Ausrichtanzeige] in der [DISP.-Taste-Anzeigeneinstellung] im [Setup]-Menü auf [Ein] steht. (S. 110)
- Die Ausrichtungsanzeige kann im [Setup]-Menü auch auf [Ausrichthilfe] eingestellt werden. Mit der Funktion [Ausrichthilfe (Neigung) Kalibr] im [Setup]-Menü können Sie die aktuelle Kameraneigung als Referenzeinstellung festlegen.



Achtung

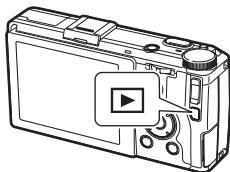
- Die Ausrichtfunktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera nach unten gehalten wird, bei der Aufnahme von Filmen und bei der Intervallaufnahme.
- Die Ausrichtfunktion wird ungenauer, wenn die Kamera bewegt oder ein sich bewegendes Motiv, z. B. ein Karussell, fotografiert wird.
- Sie können diese Funktion als Hilfe nutzen, um festzustellen, ob sich die Bilder beim Fotografieren in einer geraden Linie befinden. Die Ausrichtgenauigkeit für das Halten in einer geraden Linie kann nicht garantiert werden.

Wiedergabe von Bildern

Bilder können in der Bildanzeige angezeigt werden.

1 Drücken Sie die -Taste.

Die Kamera wechselt in den Wiedergabemodus und zeigt das zuletzt aufgenommene Bild an.



2 Drücken Sie auf die -Tasten, um das vorherige oder das nächste Bild anzuzeigen.

Sie können folgende Funktionen verwenden:

 -Taste	Ein Foto zurück
 -Taste	Ein Foto vor
Drücken und halten Sie die  -Tasten	Schnellvorlauf

Drücken Sie die -Taste erneut, um zurück in den Aufnahmemodus zu wechseln.



Hinweis

- Sie können die Reihenfolge der Anzeige in den Menüpunkten [Dateinummern] oder [Auf. Dat./Zeit] unter [Opt. Wiedergabereihenfolge] im [Setup]-Menü auswählen.
- Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte können Sie Bilder durch Drücken der Effekt-Taste im Wiedergabemodus übertragen, wenn die [Eye-Fi-Verbindungseinstell.] im [Setup]-Menü auf [Ein (Ausgewählt)] steht. (S.98)



Automatisches Bilddrehen

- Wenn Sie [Automatisch drehen] im [Setup]-Menü auf [Ein] stellen, werden Bilder automatisch je nach Ausrichtung der Kamera gedreht.
- Bilder, die im [Serien-Modus] und in einer [Auto-Belichtungs-Reihe] aufgenommen werden, werden gemäß der Ausrichtung des ersten Bilds gedreht.
- Die Funktion „Automatisch drehen“ ist in folgenden Situationen nicht verfügbar:
 - Bei der Wiedergabe von Filmen
 - In der Rasteranzeige
 - Bei der Wiedergabe von Bildern, bei deren Aufnahme die Kamera zu weit nach vorne oder hinten geneigt ist
 - Bei der [Schräg-Korrektur]
 - Bei der Vergrößerung von Bildern
 - Bei der Wiedergabe einer [Diaschau]
 - Bei der Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher

Verwenden des Menüs

1 Drücken Sie MENÜ/OK-Taste.

Das Menü erscheint.

Das zuerst angezeigte Menü hängt vom Modus ab, in dem die Taste gedrückt wird.

Um das Menü zu wechseln, drücken Sie die ◀-Taste. Wählen Sie mithilfe der ▲▼-Tasten eine Registerkarte und drücken Sie dann auf die ▶-Taste.



2 Drücken Sie zur Auswahl einer Option die ▲▼-Tasten.

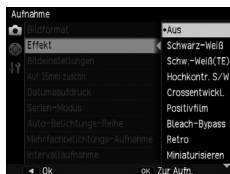
Durch Drücken der +/–-Taste bewegt sich der Pfeil in das oberste Feld des Menüs (horizontale Linie).



3 Drücken Sie die ▶-Taste.

Die verfügbaren Optionen werden angezeigt.

4 Drücken Sie zur Auswahl einer Option die ▲▼-Tasten.



5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste oder drücken Sie die ◀-Taste und dann die MENÜ/OK-Taste.

Die Einstellung ist jetzt gespeichert.



Hinweis

- Einzelheiten zu den Menüs finden Sie unter „Menüs“ (S.114).

Erweiterte Funktionen

Lesen Sie dieses Kapitel, wenn Sie mehr über die verschiedenen Kamerafunktionen erfahren möchten.

1	Verschiedene Aufnahmefunktionen.....	40
2	Wiedergabefunktionen	81
3	Ändern der Kamera-Einstellungen.....	99
4	Menüs.....	114
5	Übertragen von Bildern auf Ihren Computer	122
6	Anhänge	125

1

2

3

4

5

6

1 Verschiedene Aufnahmefunktionen

Wählen Sie einen Aufnahmemodus entsprechend Ihres Motivs.

Modus	Zweck	Seite
	Für einfache Aufnahmen	S.32
P/Av/Tv/TAv/M	Für Aufnahmen mit Blenden und Verschlusszeitvorwahl.	S.40
	Zur Aufzeichnung von Videoclips	S.78
MY1/MY2/MY3	Zum Festlegen Ihrer Einstellungen	S.102

Aufnahmen mit eingestellter Blende und Verschlusszeit

Stellen Sie den Blendenwert und die Verschlusszeit während der Aufnahme ein. Folgende Blendenwerte können eingestellt werden. Die Belichtung erfolgt in allen Modi mit Ausnahme des M-Modus automatisch.

Ja: Kann eingestellt werden

Nein: Wird automatisch von der Kamera eingestellt

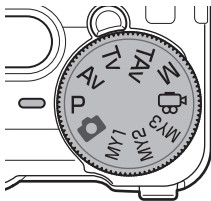
Modus	Blendenwert	Verschlusszeit	Einst. ISO-Empfindlichkeit
P Programmschaltmodus	*1	*1	Ja
Av Blendenpriorität	Ja	Nein	Ja
Tv Verschlusspriorität (Blendenautomatik)	Nein	Ja	Ja
TAv Verschluss-/Blendenpriorität	Ja	Ja	Nein
M Manuelle Belichtung	Ja	Ja	Ja

*1 Bietet Ihnen die Möglichkeit, die Kombination aus Verschlusszeit und Blende einzustellen.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Wählrad auf P/Av/Tv/TAv/M.

Auf dem Bildschirm erscheinen das Symbol für den ausgewählten Aufnahmemodus und der eingestellte Wert.

Im M-Modus wird die Belichtungsanzeige angezeigt.



2 Drehen Sie das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad, um einen Wert zu ändern.

Folgende Werte können eingestellt werden.

Modus	Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	ADJ.-Schalter
Av	Blendenwert	—
Tv	Verschlusszeit	—
TAv/M	Blendenwert	Verschlusszeit

Die Belichtung ist im M-Modus korrekt eingestellt, wenn sich die Anzeige in der Mitte befindet. Wenn der Belichtungswert zwischen -2 LW und +2 LW liegt, ändert sich die Position des Indikators je nach Belichtungswert. Bei Überschreitung dieses Bereichs wird der Indikator orangefarben.

3 Drücken Sie den Auslöser, um das Bild aufzunehmen.



Hinweis

- In den Modi TAv/M können Sie die Funktionen für das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad und den ADJ.-Schalter im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] unter Menüpunkt [M/TAv-Wahlradeinstellung] austauschen.
- Wenn eine lange Verschlusszeit eingestellt ist, werden die Bilder während des Aufnehmens nicht in der Bildanzeige angezeigt.

- Wenn folgende Funktionen im [Aufnahme]-Menü eingestellt sind und keine korrekte Belichtung für die Blenden/Verschlusszeit in den Modi Av/Tv/TAv erreicht werden kann, stellt die Kamera automatisch die richtige Belichtung ein.
 - Av [Autom. Blendenänderung]
 - Tv [Verschlusszeit-Versatz]
 - TAv [Auto. Blenden/Verschl.-Versatz]
(Wählt aus [Blenden-Prio] oder [Verschl.-Prio])
- Im M-Modus kann die **+**/**—**-Taste nicht zur Belichtungs-Korrektur verwendet werden. Durch Drücken der **+**/**—**-Taste wird die Belichtung automatisch eingestellt. Im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] können Sie unter Menüpunkt [M-Modus einmal drücken] den Prioritätenwert auswählen.

Blendenpriorität	Zum Fixieren der Blende und zur Anpassung der Verschlusszeit
Verschlusspriorität (Blendenautomatik)	Zum Fixieren der Verschlusszeit und zur Anpassung der Blende
Programm	Zur Anpassung von Blende und Verschlusszeit

- Die ISO-Empfindlichkeit ist im TAv-Modus fest auf [Auto] eingestellt.
- Im M-Modus sind die ISO-Einstellungen [Auto] und [AUTO hoch] nicht verfügbar.



Achtung

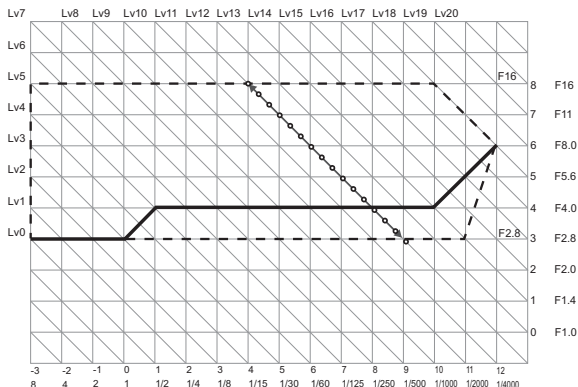
- Wenn die Bildanzeige ausgeschaltet ist, können Blende und Verschlusszeit nicht verändert werden. Diese Werte können verändert werden, wenn die [Informationsanzeige] im [Setup]-Menü auf [EIN] steht.
- Eine lange Verschlusszeit führt zu einem verrauschten Bild. Aktivieren Sie im [Aufnahme]-Menü den Menüpunkt [Rauschred. lange Verschlusszeit], um verrauschte Bilder zu vermeiden. Die Aufnahmezeit der Bilder ist je nach gewählter Option unterschiedlich.

Einst. ISO-Empfindlichkeit	Verschlusszeit zu Beginn der Verarbeitung
ISO 100 – ISO 3200	8 Sekunden oder länger
ISO 3201 – ISO 25600	4 Sekunden oder länger



Programmdiagramm

- Nachstehend finden Sie das Programmdiagramm im P-Modus. Der Richtwert für eine mögliche Verschiebung in einer bestimmten Kombination aus Blende und Verschlusszeit ändert sich je nach Belichtungswert (LW). (Für diese Beispiele wurde eine Einstellung von [ISO 100] gewählt.)



1

Verschiedene Aufnahmefunktionen



Langzeitbelichtung/Zeit

- Sie können im M-Modus eine Verschlusszeit von B (Bulb, Langzeitbelichtung) oder T (Time, Zeit) wählen. Bei Verwendung von B wird das Bild kontinuierlich belichtet, während der Auslöser gedrückt wird. Die Belichtung endet, wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen. Bei Verwendung von T beginnt die Belichtung mit dem Drücken des Auslösers und endet, wenn Sie den Auslöser ein zweites Mal drücken.
- In beiden Modi enden die Aufnahmen, sobald die Grenze erreicht ist.

Einst. ISO-Empfindlichkeit	Längste Verschlusszeit
ISO 100–ISO 3200	320 sek
ISO 3201–ISO 25600	32 sek

- Dieser Bedienschritt ist auch mit dem optionalen Kabelauslöser möglich (CA-2).
- Folgende Funktionen sind nicht verfügbar.
 - Selbstausröser
 - Intervallaufnahme
 - Serienaufnahme
 - Intervallkombination
 - Auto-Belichtungs-Reihe
 - M-Modus einmal drücken
- Wenn Sie gleichzeitig B/T und [Serie] auswählen, wird die Funktion B/T aufgehoben und die Belichtungsgrenze wird für Serienaufnahmen eingestellt. Wenn [Serie] zuerst eingestellt wird, ist B/T nicht verfügbar.

Verwenden der Blendenvorschau

Drücken und halten Sie die -Taste, während der Auslöser halb gedrückt ist, oder verwenden Sie die AE-Sperre, und die Kamera wechselt in die Blendenvorschau. Der eingestellte Blendenwert wird wirksam, und Sie können die Tiefenschärfe prüfen. Wenn Sie den Finger von der -Taste nehmen, wird die Blendenvorschau beendet.

1



Achtung

- In der Blendenvorschau kann der Auslöser nicht ganz heruntergedrückt und der Blendenwert kann nicht verändert werden.
- Bei Verwendung des Blitzes kann sich der tatsächliche Blendenwert von der Blendenvorschau unterscheiden.
- Diese Funktion ist im -Modus nicht verfügbar.



Hinweis

- Wenn die Funktion [Auto-Belichtungs-Reihe] im Tv-Modus eingestellt ist, wird die Blendenvorschau entsprechend der eingestellten Belichtungs-Korrektur angezeigt.
- Die Einstellungen [AE-BKT 1/3 LW] und [AE-BKT 1/2 LW] für die [Auto-Belichtungs-Reihe] können nicht verwendet werden.
- Da die Blendenvorschau zur Prüfung der Tiefenschärfe verwendet wird, funktioniert Sie möglicherweise nicht richtig mit AE.

Verwenden des Neutralfilters

Im [Aufnahme]-Menü können Sie wählen, ob Sie den internen Neutralfilter im Menüpunkt [ND-Filter] immer verwenden möchten.

Aus	Die Bedienschritte unterscheidet sich von den [ND-Filter-Einstellungen] im [Setup]-Menü. [Auto]: Der Neutralfilter kommt zum Einsatz, wenn sich die Belichtung außerhalb des Bereichs befindet. Darüber hinaus wird der Neutralfilter verwendet, wenn ein Symbol im Aufnahmebildschirm angezeigt wird, während der Auslöser halb heruntergedrückt wird. [Manuell]: Der Neutralfilter wird nicht verwendet.
Ein	Der Neutralfilter wird immer verwendet. Im Aufnahmebildschirm erscheint ein Symbol.



Hinweis

- Wenn für die [ND-Filter-Einstellungen] [Auto] ausgewählt ist, wird der Neutralfilter in den Modi P/M nicht verwendet.
- Sie können den Neutralfilter mit nur einer Taste ein-/ausschalten, wenn Sie den [ND-Filter] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] unter Menüpunkt [Fn-Taste einst.] der Fn-Taste zuweisen. ( S.107)

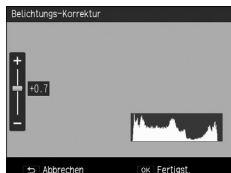
Belichtungseinstellungen

Verwenden der Belichtungs-Korrektur

1 Stellen Sie mithilfe der $\pm$ -Taste einen Wert ein.

Werte können im Bereich von $-4,0$ LW bis $+4,0$ LW eingestellt werden.

Sie können aber auch Bilder aufnehmen, ohne weitere Einstellungen vorzunehmen.



1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

2 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm erscheint erneut, und die Einstellungen werden angezeigt.



Achtung-----

- Diese Funktion ist in den Modi M oder  nicht verfügbar.



Hinweis-----

- Sie können Einstellungen auch in der [Belichtungs-Korrektur] im [Aufnahme]-Menü vornehmen.

Einstellen der ISO-Empfindlichkeit

Sie können die ISO-Empfindlichkeit im [Aufnahme]-Menü unter Menüpunkt [ISO-Einst./Rauschr.] einstellen.

Auto	Im Bereich ISO 100 bis ISO 800 passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch an Helligkeit, Entfernung, Abstand zum Motiv, MakroEinstellungen sowie Format an.
Auto hoch (automatisch hohe Empfindlichkeit)	Die Empfindlichkeit kann höher als in der Einstellung [Auto] festgelegt werden. • Sie können die maximale ISO-Empfindlichkeit und die ISO-Empfindlichkeit für wechselnde Verschlusszeiten im [Setup]-Menü unter Menüpunkt [Einst. ISO AUTO hoch] einstellen.
ISO 100 – ISO 25600	Die Empfindlichkeit wird auf den gewählten ISO-Wert gesetzt.



Hinweis

- Im [Setup]-Menü können Sie die ISO-Empfindlichkeit im Menüpunkt [Stufeneinst. ISO-Empfindlichkeit] auf [1 LW] oder [1/3 LW] einstellen. Je nach Einstellung können folgende ISO-Werte ausgewählt werden.

Stufeneinstellung ISO-Empfindlichkeit	Auswählbare ISO-Werte
1 LW	ISO 100/ISO 200/ISO 400/ISO 800/ISO 1600/ISO 3200/ISO 6400/ISO 12800/ISO 25600
1/3 LW	ISO 100/ISO 125/ISO 160/ISO 200/ISO 250/ISO 320/ISO 400/ISO 500/ISO 640/ISO 800/ISO 1000/ISO 1250/ISO 1600/ISO 2000/ISO 2500/ISO 3200/ISO 4000/ISO 5000/ISO 6400/ISO 8000/ISO 10000/ISO 12800/ISO 16000/ISO 20000/ISO 25600

- In den Einstellungen [Auto] und [Auto hoch] wird die ISO-Empfindlichkeit auf dem Bildschirm angezeigt, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird. Der angezeigte ISO-Wert kann bei Verwendung des Blitzes von der tatsächlichen Einstellung abweichen.
- Bilder, die mit höherer ISO-Empfindlichkeit aufgenommen werden, erscheinen körniger.
- Bei Verwendung des Blitzes im [Auto]-Modus wird die maximale ISO-Empfindlichkeit auf ISO 1600 erhöht.
- Wenn die [Dynamik-Bereichskorrektur] im [Aufnahme]-Menü aktiviert ist, stehen nicht alle ISO-Werte zur Verfügung. (S. 48)
- Der [ISO]-Wert kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (S. 105, S. 107) [ADJ.-Schalter-Einstellung 1] ist die Standardeinstellung.
- Wenn die [ADJ. Direkte ISO-Steuerung] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] auf [Ein] steht, können Sie die ISO-Werte in den Modi P/Av/Tv einfach ändern, indem Sie den ADJ.-Schalter nach links oder rechts drehen.

Rauschreduzierung

Mithilfe der Rauschreduzierung können Sie das Rauschen in Ihren Aufnahmen verringern.

- 1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [ISO-Einst./Rauschr.] und drücken Sie dann auf die ►-Taste.

Der Bildschirm [ISO-Einst./Rauschreduzierung] erscheint.

- 2 Drücken Sie die ▲▼-Taste, um [Rauschreduzierung] auszuwählen, und danach die ►-Taste.

- 3 Drücken Sie die ▲▼-Taste, um [Aus], [Auto] oder [Manuell] zu wählen.

Wenn Sie [Aus] oder [Auto] ausgewählt haben, gehen Sie zu Schritt 5.

- 4 Drücken Sie die ▲▼◀▶-Taste, um die ISO-Empfindlichkeit auf [Stark], [Mittel] oder [Schwach] einzustellen.

- 5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Aufnahme]-Menü erscheint wieder.

Das Symbol erscheint im Aufnahmebildschirm.



Achtung

- Wenn die Rauschreduzierung eingestellt ist, dauert die Speicherung von Bildern länger als gewöhnlich.

Dynamik-Bereichskorrektur

Mithilfe der [Dynamik-Bereichskorrektur] können Sie im [Aufnahme]-Menü die Abstufungen eines Bildes erweitern, sodass helle und dunkle Bereiche eines Bilds klar sichtbar werden. Es stehen die Einstellungen [Aus], [AUTO], [Schwach], [Mittel] und [Stark] zur Verfügung.

Wenn die Dynamik-Bereichskorrektur eingestellt ist, erscheint ein Symbol auf dem Bildschirm.



Achtung

- Wenn die Dynamik-Bereichskorrektur eingestellt ist, sind nicht alle ISO-Werte verfügbar.

Einstellung	Einstellungen der ISO-Wert-Schritte [1 LW]		Einstellungen der ISO-Wert-Schritte [1/3 LW]	
	min	Max.	min	Max.
AUTO	ISO 200	ISO 6400	ISO 320	ISO 8000
Schwach	ISO 200	ISO 12800	ISO 160	ISO 16000
Mittel	ISO 200	ISO 12800	ISO 200	ISO 12800
Stark	ISO 200	ISO 6400	ISO 320	ISO 8000

- Bei Verwendung der Dynamik-Bereichskorrektur steht die ISO-Empfindlichkeit auf [Auto], wenn [Auto hoch] festgelegt ist.
- Bei der Einstellung [Stark] werden Bilder generell verrauschter.
- Die Dynamik-Bereichskorrektur ist in folgenden Situationen nicht verfügbar.
 - Serie
 - Mehrfachbelichtungs-Aufnahme
 - Intervallaufnahme
 - Intervallkombination
- Wenn die Umgebung zu hell oder zu dunkel ist, ist die Dynamik-Bereichskorrektur möglicherweise nicht wirksam.



Hinweis

- Wir empfehlen Ihnen, bei der Verwendung der Dynamik-Bereichskorrektur für die Lichtmessung [Multi] auszuwählen. (☞ S.49)
- Die [Dynamik-Bereichskorrektur] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (☞ S.105, S.107)

Wählen der Belichtungsmessmethode

Stellen Sie im [Aufnahme]-Menü die [Lichtmessung] ein.

Multi	Der gesamte Aufnahmebereich ist in 484 Teilbereiche unterteilt, die alle zur Ermittlung des Messwertes ausgewertet werden. [Standardeinstellung]
 Mitte	Die Belichtungsmessung wird durch eine Messung des Gesamtbereichs bestimmt, wobei die Mitte mehr Gewicht zukommt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn sich die Helligkeit des mittleren Bereichs von der Umgebung unterscheidet.
 Spot	Die Belichtungsmessung wird ausschließlich durch die Messung des mittleren Bereichs bestimmt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie die Helligkeit in der Mitte für Ihre Aufnahme nutzen möchten. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn es deutliche Unterschiede bei Kontrast oder Umgebungslicht gibt.

Wenn Sie die Einstellung [Mitte] oder [Spot] wählen, erscheint ein Symbol auf dem Aufnahmebildschirm.



Hinweis

- Die Lichtmessung ist in folgenden Fällen auf [Multi] fixiert.
 - Wenn der Fokus auf [Motiv folgender AF] eingestellt ist
 - Im -Modus
- Wenn sich das AE/EF/AE-Ziel bewegt, ist nur die Messmethode [Spot] verfügbar.
- Die Funktion [Lichtmessung] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (S.105, S.107) [ADJ.-Schalter-Einstellung 5] ist die Standardeinstellung.

Einstellung eines Bildformats

Sie können im [Aufnahme]-Menü unter Menüpunkt [Bildformat] Format, Größe und Bildseitenverhältnis auswählen.

Format/Größe	RAW : Speichert eine RAW-Datei in der Größe L (DNG-Format). RAW+ : Speichert eine RAW-Datei und eine JPEG-Datei in der Größe L . L : 16M (3:2) M : 10M (3:2) S : 5M (3:2) XS : 1M (3:2)
Bildseitenverhältnis	3:2/4:3/1:1



Hinweis

- Bei einem Bildseitenverhältnis von [3:2] oder [1:1] erscheinen auf der Bildanzeige oben und unten bzw. rechts und links schwarze Balken.
- Die Funktionen [Bildgröße] und [Format] können im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (S. 105, S. 107) Standardmäßig ist die [Bildgröße] unter [ADJ.-Schalter-Einstellung 2] und das [Format] unter [ADJ.-Schalter-Einstellung 3] gespeichert. Wenn [JPEG > RAW] und [JPEG > RAW+] unter [Fn-Taste einst.] ausgewählt sind, können Sie mit nur einem Tastendruck das Format wechseln.
- Wenn die Einstellung [Auf 35 mm zuschneiden] im [Aufnahme]-Menü aktiviert ist, ändert sich der normale 28 mm-Blickwinkel auf 35 mm, dementsprechend ändert sich die Bildschirmanzeige. In diesem Fall ist die Funktion **L** nicht verfügbar, und RAW-Dateien werden als **M** gespeichert. Wenn die Funktion [Auf 35 mm zuschn.] unter [Fn-Taste einst.] ausgewählt ist, können Sie mit nur einem Tastendruck zwischen 28 mm und 35 mm wechseln. (S. 107)



Aufnehmen von Bildern im RAW-Format

- RAW-Dateien können im [Wiedergabe]-Menü unter [RAW-Entwickl.] oder mithilfe der mitgelieferten Software bearbeitet werden: SILKPIX Developer Studio 3.0 LE für PENTAX RICOH IMAGING. (S. 93, S. 122)
 - Folgende Funktionen sind in RAW-Dateien nicht verfügbar. Im [Wiedergabe]-Menü können [Effekt] und [Dynamik-Bereichskorrektur] in ein JPEG-Format umgewandelt werden, um Effekte in der [RAW-Entwickl.] zu zeigen.
 - Effekt
 - Dynamik-Bereichskorrektur
 - Datumseindruck
- Bei der Einstellung **RAW+** werden die obigen Funktionen nur in JPEG-Dateien angezeigt.

Einstellung des Fokus

Wählen einer Fokussiermethode

Stellen Sie im [Aufnahme]-Menü den [Fokus] ein.

Multi AF	Misst die Abstände zu neun Autofokus-Bereichen (AF) und fokussiert auf den AF-Bereich in kürzester Entfernung. Wählen Sie dies, um unscharfe Bilder zu vermeiden. [Standardeinstellung]
Spot AF	Wählt nur einen AF-Bereich in der Mitte der Bildanzeige.
Zielgenauer AF	Wählt einen kleineren Bereich als Spot AF.
Motiv folgender AF	Folgt dem Motiv und stellt kontinuierlich scharf. Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, stellt die Kamera auf das Motiv im Fokussierrahmen in der Mitte des Monitors scharf und ein grünes Zielsymbol wird angezeigt. Die Kamera folgt dem Motiv, solange der Auslöser halb nach unten gedrückt wird. Das Zielsymbol wird rot angezeigt, wenn die Kamera kein Motiv zum Folgen finden kann. Die Verfolgung endet automatisch, wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen oder wenn ein Bild aufgenommen wird. • Wenn sich das Zielmotiv aus dem Rahmen bewegt • Wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen
 MF (Manueller Fokus)	Stellt manuell scharf. ( S.52)
 Fixfokus	Legt den Aufnahmeabstand auf kurze Entfernung fest. ( S.52)
 ∞ (Unendlich)	Legt den Aufnahmeabstand auf „Unendlich“ fest. Diese Einstellung eignet sich für Aufnahmen von sehr weit entfernten Objekten.



Hinweis

- Die Funktion [Fokus] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. ( S.105, S.107) [ADJ.-Schalter-Einstellung 4] ist die Standardeinstellung. Falls der Fn-Taste eine der folgenden Funktionen zugewiesen wurde, können Sie die Fokuseinstellung während der Aufnahme durch Drücken der Fn-Taste ändern.
 - Multi AF/Spot AF
 - Multi AF/Zielgenauer AF
 - AF/MF
 - AF/Fixfokus
 - AF/Motiv folgen

- Bei der Verwendung der Funktion [Motiv folgender AF] sind folgende Funktionen nicht verfügbar.
 - Individueller Selbstauslöser
 - Zeitintervall-Aufnahmen
 - Intervallkombination
 - Fokushilfe/Ziel versch.

Manuelle Fokussierung

1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

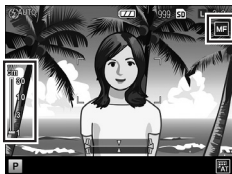
Der manuelle Fokus kann verwendet werden, um auf einen gewählten Abstand scharfzustellen, wenn die Kamera nicht in der Lage ist, mit dem Autofokus scharfzustellen.

Mit dem manuellen Fokus können Sie Bilder bei einer festgelegten Entfernung aufnehmen.

1 Aktivieren Sie den [Fokus] im [Aufnahme]-Menü [MF].

Im Aufnahmebildschirm erscheinen ein Symbol und die Fokus-Leiste.

In den Modi P/Av/TAv/M und bei Verwendung der Intervallkombination erscheint eine geschätzte Schärfentiefe.



2 Passen Sie den Fokus mit dem Aufwärts/Abwärts-Einstellrad an, während Sie die ▲-Taste gedrückt halten.

Fixieren des Fokus auf die eingestellte Entfernung (Fixfokus)

1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Fixfokus Entfernung], und drücken Sie dann die ►-Taste.

2 Drücken Sie zur Auswahl der Entfernung die ▲▼-Taste und danach die ◀-Taste.

Zur Auswahl stehen [1m], [1,5m], [2m], [2,5m], [5m] und [∞].

3 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

4 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü unter Menüpunkt [Fokus] die Funktion [Fixfokus].

Die Kamera stellt die Schärfe auf die festgelegte Entfernung ein.

Um die Entfernung zu ändern, halten Sie die ▲-Taste und drehen Sie das Aufwärts-/Abwärts-Einstellrad.



Hinweis

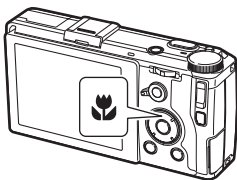
- Die Funktion [Fixfokus Entfernung] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (S. 105, S. 107)

Aufnahme von Nahaufnahmen (Makro-Modus)

Im Makro-Modus können Sie Motive mit einem Mindestabstand von 10 cm ab dem Ende Ihres Objektivs aufnehmen (Aufnahmebereich: ca. 12 x 8 cm).

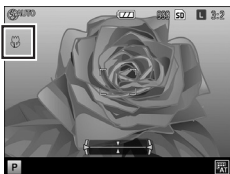
1 Drücken Sie im Aufnahmemodus die (▲)-Taste.

Das Symbol  erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.



2 Drücken Sie den Auslöser, um das Bild aufzunehmen.

Um den Makro-Modus zu beenden, drücken Sie erneut auf die -Taste.



Hinweis

- Im Makro-Modus verwendet die Kamera die Messmethode [Spot AF] oder [Pinpoint AF].



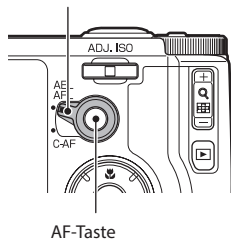
Achtung

- Der Makro-Modus ist nicht verfügbar, wenn der Fokus auf [MF] steht und die -Taste deaktiviert ist.
- Im -Modus ist Auto-Makro eingestellt, und die -Taste ist deaktiviert.

Verwenden der AF-Taste

Wenn Sie die AF-Taste verwenden, ist die AE- oder AF-Sperre anstelle eines halb heruntergedrückten Auslösers aktiviert.

Sie können die Funktion der AF-Taste mithilfe des AF Funktionsschalters wechseln.



Verwenden von AEL/AFL mit dem AF Funktionsschalter

Diese Funktionen werden in der [AEL/AFL-Einstellung] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] aktiviert.

[AEL/AFL-Einstellung]	[Fokus]-Einstellung	Bedienung der AF-Tastensperre
AFL	Multi AF/Spot AF/Pinpoint AF	Folgt der [Fokus]-Einstellung zur Scharfstellung und fixiert dann den Fokus
	Motiv folgender AF/MF/Fixfokus/ ∞	Fokussiert mithilfe von [Multi AF] und fixiert dann den Fokus
AEL/AFL	Multi AF/Spot AF/Pinpoint AF	Stellt die AE-Sperre ein, folgt der [Fokus]-Einstellung zur Scharfstellung und fixiert dann den Fokus
	Motiv folgender AF/MF/Fixfokus/ ∞	Stellt die AE-Sperre ein, fokussiert mithilfe von [Multi AF] und fixiert danach den Fokus
AEL		Stellt die AE-Sperre ein

Im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] können Sie unter Menüpunkt [AEL/AFL-Sperre Einst.] einstellen, ob Sie die Sperre beibehalten möchten, auch wenn Sie den Finger von der Taste nehmen.

Aus	Fixiert nur, während die Taste gedrückt wird.
Ein	Drücken Sie die Taste, um den Fokus zu fixieren, drücken Sie erneut, um die Einstellung wieder aufzuheben.



Hinweis

- Wenn die AF-Sperre nicht eingestellt werden kann oder wenn die AF-Sperre aufgehoben wird, verschiebt sich der Fokus an die Position, die unter [Fokus] festgelegt ist.
- Wenn der Fokus mithilfe der AF-Taste fixiert wird, ändert sich der Wert der AE-/AF-Sperre nicht, auch wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

Verwenden von C-AF mit dem AF Funktionsschalter

Während die AF-Taste gedrückt wird und Serien AF aktiv ist, fokussiert die Kamera kontinuierlich auf das Motiv, egal, was unter [Fokus] eingestellt ist.

Wenn der Auslöser ganz heruntergedrückt wird, während die AF-Taste gedrückt wird, werden Serienaufnahmen entsprechend der [C-AF Serieneinstellung] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] erstellt. Die Serienaufnahme endet, sobald Sie den Finger von der AF-Taste nehmen.

Aus	Serienaufnahmen werden nur erstellt, wenn Sie im [Aufnahme]-Modus [Serie] einstellen.
AF-Priorität	Wenn der Auslöser gehalten wird, nimmt die Kamera in Serie auf und fokussiert für jede Aufnahme.
Bildgeschwindigkeitspriorität	Solange Sie den Auslöser halten, werden weiterhin Bilder aufgenommen. Die Entfernung bleibt eingestellt. (☞ S.62)



Achtung

- Während der Aufnahme von Videos ist der Serien-AF nicht verfügbar.



Hinweis

- Nach dem Ende des Fokussierens erscheint ein grüner Rahmen. Der Fokus-Ton wird nicht abgespielt.
- Bei der Einstellung von [MF] kann der Fokus fixiert werden, wenn Sie den Finger von der AF-Taste nehmen. Am einfachsten ist die Bedienung, wenn Sie den Auslöser mit dem Zeigefinger und die AF-Taste mit dem Daumen drücken.

Einstellung von Fokushilfe und AE/AF Ziel

Ohne die Kamera zu bewegen, können Sie nur durch die Tastenbedienung den Fokus an einer bestimmten Stelle des Motivs messen und die Fokussperre aktivieren. Diese Einstellung eignet sich für Aufnahmen mit einem Stativ.

Sie können einen Teil des Bildschirms vergrößern und Umrisse und Kontraste hervorheben, um die Fokussierung zu erleichtern.

1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

- 1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Fokushilfe/Ziel versch.] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Die Ziel-Einstellanzeige erscheint.

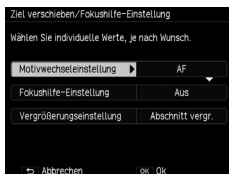
- 2 Legen Sie Zielposition und Größe fest.



Folgende Bedienschritte sind verfügbar.

▲▼◀▶-Tasten	Verschiebt das Ziel.
Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	Teil wird vergrößert: Ändert den Anzeigenbereich. Alles wird vergrößert: Ändert die Größe des Fokushilfebereichs, wenn das Verhältnis bei der Vergrößerung unverändert bleibt.
+/-Taste	Ändert den Vergrößerungsfaktor: 2x/4x/8x

- 3 Für detaillierte Einstellungen drücken Sie die Fn2-Taste.



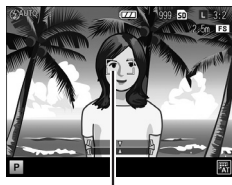
Folgende Einstellungen sind verfügbar.

Motivwechseleinstellung	Legt das Ziel fest, das von AE/AF, AF und AE verschoben wird.
Fokushilfe-Einstellung	Hebt die Umriss- und Kontraste in dem Bereich hervor, sodass die Fokussierung erleichtert wird. [MODUS1] Hebt Kontrast und Umriss hervor [MODUS2] Hebt Umriss hervor [MODUS3] Schwarz und Weiß aus MODUS1 werden umgekehrt [MODUS4] Schwarz und Weiß aus MODUS2 werden umgekehrt
Vergrößerungseinstellung	Legt den Vergrößerungsbereich fest. [Abschnitt vergr.]: Vergrößert den Zielbereich und wird über dem Hintergrund eingeblendet. Auf diese Weise können Sie den Fokus überprüfen, während Sie sich die Aufnahme ansehen. [Alles vergröß.]: Der Zielbereich wird als Vollbild vergrößert, und das Ziel kann während der Vergrößerung verschoben werden. Mit dieser Funktion können Sie den Fokus genauer prüfen als mit der Funktion [Abschnitt vergr.].

Wenn Sie die OK-Taste drücken, erscheint der Bildschirm in Schritt 2 erneut.

4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm erscheint erneut.



Ziel



Achtung

- Die Funktion Fokushilfe/Ziel verschieben ist in folgenden Situationen nicht verfügbar.
 - Wenn der Fokus auf [Motiv folgender AF] eingestellt ist
 - Im -Modus und -Modus



Hinweis

- Wenn der [Fokus] auf [Motiv folgender AF] eingestellt wird, wird die Zielposition zurückgesetzt.
- Wenn der [Fokus] auf [MF] eingestellt ist, ist die [Motivwechseleinstellung] in AE/MF, MF oder AE verfügbar.
- Wenn die [Vergrößerungseinstellung] auf [Alles vergröß.] steht, kann das Ziel während der Vergrößerung verschoben werden. Sie können den Vergrößerungsfaktor mit der -Taste einstellen.
- Die Funktion [Fokushilfe/Ziel versch.] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] der Fn-Taste zugewiesen werden. (S.107) Diese Funktion ist die Standardeinstellung der Fn1-Taste.

Aufnahme mit einem Druck auf den Auslöser (Bild bei ganzem Durchdrücken)

Wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken, wird AF aktiviert, wenn Sie den Auslöser ganz herunterdrücken, nehmen Sie ein Bild mit der eingestellten Fokusentfernung auf. Dies ist die Funktion „Bild bei ganzem Durchdrücken“. Die Kamera fokussiert auf die Entfernung, die im [Aufnahme]-Menü unter Menüpunkt [Fixfokus Entfernung] eingestellt ist (S.52).

Im [Aufnahme]-Menü wird diese Funktion in der Einstellung [Bild bei ganzem Durchdrücken] aktiviert.

Aus	Funktioniert wie AF.
Ein	Bei Verwendung der Funktion „Bild bei ganzem Durchdrücken“ fokussiert die Kamera auf die Entfernung, die unter [Bild bei ganzem Durchdrücken] eingestellt ist.
Auto HI ISO	Bei Verwendung der Funktion „Bild bei ganzem Durchdrücken“ fokussiert die Kamera auf die Entfernung, die unter [Bild bei ganzem Durchdrücken] eingestellt ist, und nimmt mit der ISO-Empfindlichkeit auf, die unter [Auto hoch] festgelegt ist.



Achtung

- Die Funktion „Bild bei ganzem Durchdrücken“ ist in folgenden Modi nicht verfügbar.
 - Makro
 - Selbstausröser
 - Im -Modus



Hinweis

- Selbst wenn die Funktion „Bild bei ganzem Durchdrücken“ auf [Ein] steht, fokussiert die Kamera auf die unter [Fokus] eingestellte Entfernung, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

Einstellung des Weißabgleichs

Stellen Sie den Weißabgleich so ein, dass weiße Objekte bei jeder Beleuchtung auch weiß wiedergegeben werden.

Werkseitig ist der Weißabgleich auf [Mlt-WA AUTO] eingestellt. Ändern Sie die Einstellung in Situationen, wenn der Weißabgleich schwierig durchzuführen ist, wie z. B. bei der Aufnahme von einfarbigen Objekten oder bei der Aufnahme mit verschiedenen Lichtquellen.

1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

 WB AT AUTO	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch ein.
 Mlt-WA AUTO	Wenn mehrere Lichtquellen gleichzeitig auf die Aufnahme einwirken, wählt die Kamera automatisch den optimalen Weißabgleich im Einklang mit den Sonnen- und Schattenbedingungen bzw. der Blitzreichweite. [Standardeinstellung]
 Im Freien	Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen bei sonnigem Wetter.
 Schatten	Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen im Schatten.
 Wolkig	Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen bei Tageslicht und bewölktem Himmel.
 Glühlampe 1	Weißabgleicheinstellung bei Glühlampenlicht.
 Glühlampe 2	Weißabgleicheinstellung bei Glühlampenlicht (jedoch röter als bei der Einstellung Glühlampe1).
 Tageslicht	Weißabgleicheinstellung bei Tageslicht.
 Neutrales Weiß	Weißabgleicheinstellung bei neutralem Weiß.
 Kühles Weiß	Weißabgleicheinstellung bei kühlem Weiß.

 Warmes Weiß	Weißabgleicheinstellung bei warmem Weiß.
 Detail	Stellt die Farbtemperatur ein. (☞ S.61)
 Manuell	Der Weißabgleich wird manuell eingestellt. (☞ S.61)

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus die WB-Taste (▼).

Der Bildschirm [Weißabgleich] erscheint.

2 Drücken Sie zur Auswahl der Einstellung die ▲▼-Taste.

Wenn keine Korrektur erforderlich ist, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Siehe S.61 für [Details] zu [Manuell].

3 Drücken Sie die Fn2-Taste.

Der Bildschirm [Weißabgleichskorrektur] erscheint.

4 Passen Sie den Weißabgleich stufenweise mithilfe der ▲▼◀▶-Tasten an.

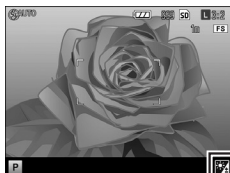
Drücken Sie die ↶-Taste, um die Einstellungen zurückzusetzen. Wenn Sie die ↷-Taste drücken, wird die Korrektur verworfen.

5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Es erscheint der Bildschirm aus Schritt 2.

6 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm erscheint mit einer Markierung.



Hinweis

- Sie können den Weißabgleich im Menüpunkt [Weißabgleich] im [Aufnahme]-Menü einstellen.



Achtung

- Der Weißabgleich kann für ein größtenteils dunkles Motiv unter Umständen nicht richtig eingestellt werden.
- Wenn Sie mit Blitz aufnehmen, kann es vorkommen, dass der Weißabgleich nicht richtig eingestellt ist, wenn nicht [AUTO] oder [Mit-WA AUTO] gewählt wurde.

Einstellung der Farbtemperatur

1

Drücken Sie unter Weißabgleich auf [Detail] und danach auf die Fn2-Taste.

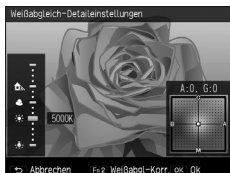
Der Bildschirm [Weißabgleich-Detaileinstellungen] erscheint.

2

Drücken Sie zur Auswahl eines Werts auf die ▲▼-Tasten.

Es können Werte von 2500 K bis 10000 K eingestellt werden.

Sie können den Weißabgleich korrigieren, indem Sie die Fn2-Taste drücken. Wenn die Fn2-Taste erneut gedrückt wird, kehrt der Bildschirm zur Einstellung der Farbtemperatur zurück.



3

Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Bildschirm [Weißabgleich] erscheint erneut.

4

Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm erscheint erneut.

Einstellung des Weißabgleichs

1

Wählen Sie [Manuell].

2

Richten Sie die Kamera unter der Beleuchtung, die für das endgültige Foto verwendet werden soll, auf ein Blatt Papier oder ein anderes weißes Motiv.

3

Drücken Sie die Fn2-Taste.

Der Weißabgleich wird gemessen.

4

Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm erscheint erneut.



Hinweis

- Wenn Sie die Fn2-Taste drücken und den Blitz verwenden, stellt die Kamera den Weißabgleich anhand des Ergebnisses der Belichtungsmessung mit dem Blitz ein.

1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

Im Serienmodus aufnehmen

Folgende Aufnahmefunktionen sind verfügbar.

Serienaufnahme	Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen erstellt.	S.62
Auto-Belichtungs-Reihe	Die Kamera nimmt drei Bilder mit unterschiedlichen Werten für Belichtung, Weißabgleich, Effekten, Dynamikbereich oder Kontrast auf.	S.63
Mehrfachbelichtung	Die Kamera führt mehrere Bilder zusammen.	S.64
Intervall	Die Kamera nimmt in festgelegten Zeitintervallen automatisch Bilder auf.	S.66
Intervallkombination	Die Kamera führt eine Reihe von Serienaufnahmen zusammen, sodass die hellen Bereiche verbleiben.	S.67



Achtung

- Nur die Funktionen Auto-Belichtungs-Reihe und Intervall können gemeinsam verwendet werden. Die anderen Funktionen sind nicht gleichzeitig verfügbar.

Bilder im Serienmodus aufnehmen

Stellen Sie im [Aufnahme]-Menü [Serie] ein.

Solange Sie den Auslöser halten, werden Bilder aufgenommen. Der Autofokus wird nur vor dem ersten Bild eingestellt.

Im Serienmodus erscheint ein Symbol auf dem Aufnahmebildschirm.

Wenn Sie den Serienmodus beenden möchten, stellen Sie [Serie] auf [Aus].



Achtung

- Der Blitz ist mit dieser Funktion nicht verwendbar.
- Wenn Sie im Menüpunkt [Effekt] im [Aufnahme]-Menü [Hoher Kontrast S&W], [Miniaturisieren] oder [High-Key] einstellen, ist der Serienmodus nicht verfügbar.



Hinweis

- Wenn der Weißabgleich auf [Mit-WA AUTO] eingestellt ist, wird der Weißabgleich im [AUTO]-Modus gemessen.
- Sie können Serienaufnahmen auch erstellen, indem Sie die AF-Taste gedrückt halten, während Sie den Auslöser ganz herunterdrücken. Siehe „Verwenden der AF-Taste“ (S.54).
- Sie können maximal 999 Bilder pro Serie aufnehmen.

- Wenn die letzten vier Ziffern der Dateinummer während der Serienaufnahme höher als die Zahl [9999] sind, wird ein separater Ordner auf der SD-Speicherkarte erstellt, und die nachfolgenden Bilder, die während der Serienaufnahme aufgenommen werden, werden in diesem Ordner gespeichert.
- Wenn die Anzahl der Dateien, die auf einer Speicherkarte abgelegt werden 10.000 überschreitet, können Dateien mit einer kleineren Ordner-/Dateinummer nicht wiedergegeben werden. Sie werden jedoch nicht gelöscht und gehen nicht verloren.
- Die Funktion [Serie] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (S. 105, S. 107)

Bilder im Serienmodus mit verschiedenen Einstellungen aufnehmen (Auto-Belichtungs-Reihe)

Wenn Sie [Auto-Belichtungs-Reihe] im [Aufnahme]-Menü auswählen, nimmt die Kamera drei Bilder mit verschiedenen Einstellungen auf (z. B. Belichtung oder Weißabgleich).

BKT AE AE-BKT (Belichtungsreihe) 1/3 LW AE-BKT (Belichtungsreihe) 1/2 LW	Die Kamera nimmt Bilder bei verschiedenen Belichtungen in 1/3 LW oder 1/2 LW Schritten im Bereich zwischen -2,0 LW und +2,0 LW auf.
BKT WB WA-BKT (Weißabgleichreihe)	Die Kamera nimmt automatisch drei Bilder auf: ein Bild, das rötlicher ist, als der aktuelle eingestellte Weißabgleich, ein Bild mit dem aktuellen Weißabgleich und ein bläulicheres Bild.
BKT WB2 Voreingestellte WA-Reihe	Die Kamera nimmt drei Bilder mit unterschiedlichen Weißabgleichswerten auf. Dabei wird der Weißabgleich für die zweite bzw. dritte Aufnahme automatisch ausgewählt.
BKT Effect Effekt-BKT (Effektreihe)	Die Kamera nimmt drei Bilder mit unterschiedlichen Effekten auf. Dabei werden die Effekte für die zweite bzw. dritte Aufnahme automatisch ausgewählt.
BKT DR DR-BKT (Dynamikreihe)	Die Kamera nimmt Bilder mit einer Dynamikbereichs-Korrektur von Aus, Schwach und Stark auf.
BKT CONT KONTRAST-REIHE	Die Kamera nimmt drei Bilder mit unterschiedlichen Kontrasten auf.



Achtung

- Der Blitz ist mit dieser Funktion nicht verwendbar.
- [AE-BKT 1/2 LW] ist im Tv-Modus nicht verfügbar.
- Bei Verwendung der Effekt-Einstellung [Miniaturisieren] im [Aufnahme]-Menü sind die Einstellungen [AE-BKT 1/3 LW], [AE-BKT 1/2 LW] und [DR-BKT] nicht verfügbar.



Hinweis

- Wenn [AE-BKT 1/3 LW], [AE-BKT 1/2 LW] oder [DR-BKT] ausgewählt und der Weißabgleich auf [MITWA AUTO] eingestellt ist, wird der Weißabgleich im [Auto]-Modus gemessen.
- Die Funktion [Belicht.-Reihe] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (S.105, S.107)

Bilder im Serienmodus mit verschiedenen Belichtungswerten aufnehmen

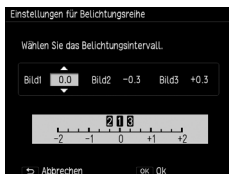
1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

- 1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü im Menüpunkt [Auto-Belichtungs-Reihe] entweder [AE-BKT 1/3 LW] oder [AE-BKT 1/2 LW] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Einst. Auto-Belichtungs-Reihe] erscheint.

- 2 Wählen Sie mit den ◀▶-Tasten das jeweilige Bild aus und stellen Sie den Belichtungswert dann mit den ▲▼-Tasten ein.



- 3 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Aufnahme]-Menü erscheint.

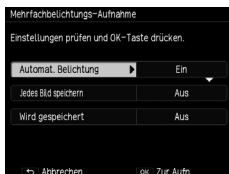
Mehre Aufnahmen zu einem Bild zusammen führen (Mehrfachbelichtungs-Aufnahme)

Die Kamera nimmt mehrere Aufnahmen auf und führt diese zu einem Bild zusammen. Es können maximal fünf Bilder zusammengeführt werden.

- 1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Mehrfachbelichtungs-Aufnahme] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Mehrfachbelichtungs-Aufnahme] erscheint.

- 2 Wählen Sie mit den ▲▼-Tasten die gewünschten Einstellungen und setzen Sie diese auf [Ein] oder [Aus].



Automatische Belichtung	[Aus]: Die Belichtung wird nicht korrigiert. [Ein]: Die Belichtung wird nach Anzahl der Bilder korrigiert, die zusammengeführt werden soll.
Jedes Bild speichern	[Aus]: Die Kamera speichert nur das zusammengeführte Bild. [Ein]: Speichert alle nicht zusammengeführten Bilder.
Bilder während der Aufnahme speichern	[Aus]: Die Kamera speichert nur das zusammengeführte Bild. [Ein]: Die Kamera speichert das Bild bei jeder Zusammenführung.

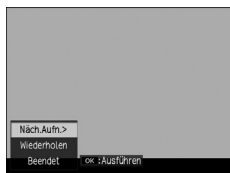
3 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

[Mehrfachbelichtungs-Aufnahme] erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.

4 Nehmen Sie das erste Bild auf.

5 Um das nächste Bild aufzunehmen, wählen Sie [Nächstes Bild >]. Drücken Sie danach die MENÜ/OK-Taste.

Um das Bild erneut aufzunehmen, drücken Sie auf [Bild erneut aufnehmen].



6 Nimmt das nächste Bild auf.

Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 6.

Um zum letzten zusammengeführten Bild zurückzukehren, drücken Sie auf [Bild erneut aufnehmen]. Wenn Sie die Mehrfachbelichtungs-Aufnahme beenden möchten, wählen Sie [Beendet].

Wenn Sie nach dem fünften Bild oder durch Drücken von [Beendet] die Aufnahmereihe beendet haben, wird das zusammengeführte Bild gespeichert.



Hinweis

- Sie können die Mehrfachbelichtungs-Aufnahme ausschließlich mit den Tasten verwenden, wenn Sie die [Mehrfachbelichtungs-Aufnahme] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] unter Menüpunkt [Fn-Taste einst.] der Fn-Taste zuweisen. (S. 107)



Achtung

- Die Funktion [Auf 35 mm zuschneiden] ist während der Mehrfachbelichtungs-Aufnahme nicht verfügbar.

Bilder in festgelegten Intervallen aufnehmen (Intervallaufnahme)

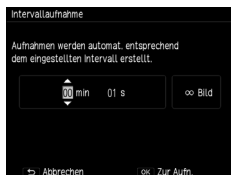
Die Kamera nimmt automatisch Bilder in bestimmten Intervallen auf.

- 1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Intervallaufnahme] und drücken Sie dann die ►-Taste.**

Der Bildschirm [Intervallaufnahme] erscheint.

- 2 Wählen Sie mit den ◀▶-Tasten Minuten/Sekunden und stellen Sie dann den Zeitraum mit den ▲▼-Tasten ein.**

Sie können die Intervalle in Abständen von 1 Sekunde, 2 Sekunden oder zwischen 5 Sekunden und 1 Stunde (in 5-Sekunden-Schritten) festlegen.



- 3 Wählen Sie mit den ◀▶-Tasten die Anzahl der Aufnahmen und legen Sie dann den Wert mit den ▲▼-Tasten fest.**

Es stehen Werte von 1 bis 99 oder ∞ zur Verfügung.

- 4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.**

[Intervallaufnahme] erscheint auf dem Bildschirm.

- 5 Drücken Sie auf den Auslöser, um die Intervallaufnahme zu starten.**

Die Kamera nimmt in den gewünschten Intervallen Bilder auf.

- 6 Drücken Sie zum Beenden der Intervallaufnahme die MENÜ/OK-Taste.**



Achtung

- Der Zeitabstand zum nächsten Bild kann länger als der eingestellte Zeitabstand sein, abhängig von den Einstellungen im [Aufnahme]-Menü.
- Der Selbstauslöser steht mit dieser Funktion nicht zur Verfügung.
- Wenn der Fokus auf [Nachführ AF] eingestellt ist, ist die Intervallaufnahme nicht verfügbar.



Hinweis

- Die Intervalleinstellungen werden aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Laden Sie den Akku, bevor Sie Bilder aufnehmen möchten.
- Wir empfehlen eine Hochgeschwindigkeitsspeicherkarte mit ausreichend Speicherkapazität.

Sternenspuren aufnehmen (Intervallkombination)

Die hellen Bereiche von Bildern, die mit der Intervallaufnahme aufgenommen wurden, werden entwickelt, um ein einzelnes Kombinationsbild zu erzeugen. Dieser Modus eignet sich zum Erfassen eines Sternenschweifs oder der Mondwanderung, indem Sie einen festen Punkt am Nachthimmel aufnehmen.

1 Befestigen Sie die Kamera an einem Stativ.

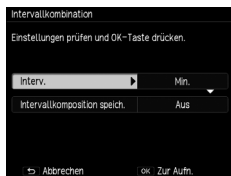
2 Drehen Sie das Wählrad auf Av/Tv/TAv/M und machen Sie eine Probeaufnahme.

Passen Sie Belichtung, Blende, ISO-Empfindlichkeit, Weißabgleich und Fokuseinstellungen an und prüfen Sie dann die Zusammenstellung. Diese Belichtung wird bei der Zusammenführung der Aufnahmen beibehalten.

3 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Intervallkombination].

Die Einstellungen aus Schritt 2 werden übernommen.

4 Drücken Sie zur Auswahl die ▲▼-Tasten und ändern Sie dann die jeweiligen Einstellungen.



Intervall	Legt den Aufnahmeintervall zwischen dem kürzesten Wert und 60 min fest.
Speichert das zusammengeführte Bild.	Legt fest, wie die Bilder gespeichert werden. [Aus]: Speichert nur das zusammengeführte Bild. [Jedes Bild speichern] Speichert alle nicht zusammengeführten Bilder. [Bilder während der Aufnahme speichern] Speichert jedes Bild bei der Zusammenführung.

5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

[Intervallkombination] erscheint auf dem Aufnahmebildschirm.

6 Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.

Das erste Bild wird aufgenommen, weitere Bilder werden automatisch im ausgewählten Intervall erstellt.

Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um das sich in der Bearbeitung befindliche Bild zu überprüfen.

Wird der Auslöser ganz nach unten gedrückt, wird das Bild gespeichert und mit einer neuen Intervallkombinationsaufnahme begonnen.

7 Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme die MENÜ/OK-Taste, wenn alle gewünschten Fotos aufgenommen wurden.

Das zusammengeführte Bild wird gespeichert.



Achtung

- Wenn die MENÜ/OK-Taste während der Bilderzeugung gedrückt wird, wird der Vorgang abgebrochen.
- Der Blitz ist mit dieser Funktion nicht verwendbar.
- Die ISO-Empfindlichkeit kann auf maximal [ISO 1600] festgelegt werden.
- Die Verschlusszeit kann auf maximal 60 s festgelegt werden.
- Wenn der Fokus auf [Motiv folgen] eingestellt ist, kann die Funktion Intervallkombination nicht verwendet werden.
- Wenn die Funktion [Rauschred. lange Verschlusszeit] im [Aufnahme]-Menü auf [Ein] steht, und eine Rauschreduzierung durchgeführt wird (☞ S.42), kann ein Sternenschweif nicht verbunden werden.



Hinweis

- Die Werte für die erste Aufnahme werden für die nachfolgenden Einstellungen der darauf folgenden Bilder übernommen:
 - [Auto] oder [AUTO HI] für Einst. ISO-Empfindlichkeit.
 - [AUTO]-Einstellung für Weißabgleich.
- Der Entfernung wird vor der ersten Aufnahme eingestellt.
- Der Selbstauslöser steht nur bei der ersten Aufnahme zur Verfügung.
- Für die Aufnahme eines Sternenschweifs werden folgende Einstellungen [∞] für den Fokusmodus und [Intervall] auf [Min.] empfohlen. Auch wenn eine Stern bei der Probeaufnahme als Punkt dargestellt wird, entsteht bei der Bilderzeugung ein Sternenschweif.
- Verwenden Sie einen optionalen externen Sucher (GV-1/GV-2) bei Aufnahmen bei dunklen Lichtverhältnissen.

Die Verwendung eines Blitzgeräts

Einstellung des Blitz-Modus

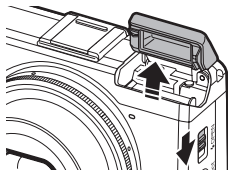
1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

 Auto	Der Blitz wird bei Bedarf automatisch ausgelöst. [Standardeinstellung]
 Blitz Ein	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst.
 Blitzsynchron.	Der Blitz wird bei langen Verschlusszeiten ausgelöst. Zur Verwendung von Porträtaufnahmen mit Details des Hintergrunds bei Dunkelheit. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen, um Unschärfe zu vermeiden.
 Manueller Blitz	Die Lichtmenge wird im [Aufnahme]-Menü unter [Manuelle Blitzstärke] eingestellt. (☞ S.71)
 Rote-Augen-Blitz AUTO	Reduziert „rote Augen“ auf Bildern, die mit Blitz aufgenommen werden.
 Rote Augen-Blitz Ein	Der Blitz zündet, während gleichzeitig „rote Augen“ reduziert werden.
 Rote Augen-Blitzsynchron.	Der Blitz zündet langsam, während gleichzeitig „rote Augen“ reduziert werden.

- 1** Schieben Sie die  OPEN-Taste nach unten.

Der Blitz klappt aus.

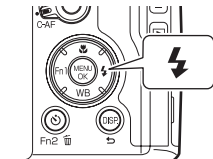


- 2** Drücken Sie die Taste  (►).

Die Einstellanzeige für den Blitzmodus erscheint.

- 3** Sie können die Anzeige mit den   -Tasten ändern.

Ein Symbol erscheint im Aufnahmebildschirm.





Hinweis

- Der Blitz-Modus kann nicht gewechselt werden, wenn die Blitzabdeckung geschlossen ist.
- Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [Auto] steht, hat der Blitz eine Reichweite von etwa 20 cm bis 3,0 m, gemessen an der Vorderseite des Objektivs.
- Um eine optimale Belichtung zu erzielen, wird vor dem Hauptblitz ein Vorblitz abgegeben. Der Vorblitz zündet nicht, wenn [Manueller Blitz] eingestellt ist.
- Die Blitzstärke kann im [Aufnahme]-Menü unter der [Blitzbelichtungs-Korrektur] angepasst werden. (S.70)



Achtung

- Der Blitz ist in folgenden Situationen nicht verfügbar:
 - Serienaufnahme
 - Auto-Belichtungs-Reihe
 - Intervallkombination
 - -Modus
- Verwenden Sie den eingebauten Blitz nicht mit einem externen Blitz, einer Vorsatzlinse oder einer Gegenlichtblende.

Einstellung der Blitzstärke

Passt die Stärke des Blitzes an.

1

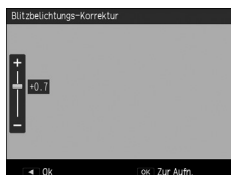
Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Blitzbelichtungs-Korrektur], und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Blitzbelichtungs-Korrektur] erscheint.

2

Stellen Sie den Wert mit der +/—-Taste ein.

Sie können die Stärke im Bereich von -2,0 LW bis +2,0 LW in Abständen von 1/3 LW einstellen.



3

Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der eingestellte Wert erscheint auf dem Bildschirm.





Hinweis

- Wenn der [Manuelle Blitz] eingestellt ist, ist die ausgewählte [Blitzbelichtungs-Korrektur] nicht verfügbar.
- Die Funktion [Blitzkorrektur] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (☞ S.105, S.107)

Einstellung der Blitzstärke im Manuellen Blitz-Modus

Stellt die Stärke des eingebauten Blitzes ein, wenn der [Manuelle Blitz]-Modus eingestellt ist.

1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Manuelle Blitzstärke], und drücken Sie dann die ►-Taste.

2 Drücken Sie zur Auswahl eines Werts auf die ▲▼-Tasten.

Die Lichtmenge wird als Anteil der vollen Stärke dargestellt: [Max], [1/1.4], [1/2], [1/2.8], [1/4], [1/5.6], [1/8], [1/11], [1/16], [1/22], [1/32] und [1/64].

3 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Wenn der [Manuelle Blitz] eingestellt ist, wird der ausgewählte Wert auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.



Hinweis

- Die Funktion [Blitzstärke] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (☞ S.105, S.107)

Auslösen des Blitzes einstellen

Sie können im [Aufnahme]-Menü unter [Einst. Blitzsynchronisierung] einstellen, wann der Blitz zünden soll.

1. Vorhang	Der Blitz wird bei Beginn der Belichtung ausgelöst. [Standardeinstellung]
2. Vorhang	Der Blitz wird kurz vor dem Ende der Belichtung ausgelöst. Für Aufnahmen von sich bewegenden Objekten bei langer Verschlusszeit, dies erzeugt Lichtspuren hinter sich bewegenden Lichtquellen.

Bilder mit kreativen Effekten aufnehmen

Die Kamera nimmt Bilder mit unterschiedlicher Sättigung und Kontrast auf.

Effekt

Ändert Elemente wie z. B. den Farbton für einmalige Aufnahmen.

 Schwarz-Weiß	Nehmen Sie Fotos in Schwarz-Weiß auf. [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Schw.-Weiß (TE)	Fügt Schwarz-Weiß-Bildern Farbe hinzu. [Farbanpassung], [Sättigung], [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Hoher Kontrast S/W	Zum Erstellen von Schwarz-Weiß-Bildern mit einem höheren Kontrast als bei Bildern, die normal in Schwarz-weiß erstellt werden. Erstellt grobkörnige Bilder, ähnlich wie bei Aufnahmen mit hochempfindlichem Film oder bei Hochleistungs-Filmbearbeitung. [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Crossentwickl.	Nehmen Sie Bilder mit Farben auf, die sich deutlich von denen des tatsächlichen Motivs unterscheiden. [Farbton], [Sättigung], [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Positivfilm	Nehmen Sie Fotos mit hoher Farbintensität auf, um Bilder wie bei Diafilmen zu erstellen. [Sättigung], [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Bleach-Bypass	Dient zum Erstellen von Bildern mit erhöhtem Kontrast und geringerer Sättigung. [Farbton], [Sättigung], [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Retro	Aufgenommene Bilder erscheinen wie alte Fotos. [Sättigung], [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] können manuell angepasst werden.
 Miniaturisieren	Zum Erstellen von Bildern, die wie Fotos von Dioramen aussehen. [Farbanpassung], [Sättigung], [Kontrast] und [Schärfe] können ebenso wie Position und verschwommener Bereich manuell angepasst werden. ( S.75)
 High-Key	Die Kamera nimmt Bilder mit heller Umgebung auf. [Sättigung] kann eingestellt werden.

Bildeinstellungen

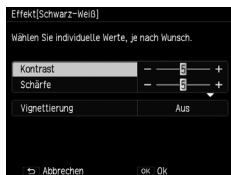
Sie können die Qualität eines Bildes, einschließlich Sättigung, Kontrast, Schärfe und Vignettierung einstellen.

 Klar	Verstärkt Kontrast, Schärfe und Sättigung im Gegensatz zum [Standard], sodass die Qualität der Bilder klar erscheint.
 Standard	Normale Bildqualität. Diese Einstellung wird ausgewählt, wenn die Bildeinstellungen deaktiviert sind. [Standardeinstellung]
 Einstellung 1/2	Passen Sie [Sättigung], [Kontrast], [Schärfe] und [Vignettierung] individuell an.

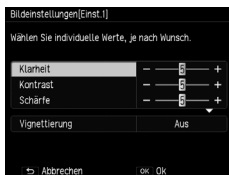
1

Verschiedene Aufnahmefunktionen

- 1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Effekt] [Bildeinstellungen], und drücken Sie dann die ►-Taste.
- 2 Drücken Sie zur Auswahl der Einstellung die ▲▼-Taste.
Wenn Sie [Klar] oder [Standard] gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- 3 Drücken Sie die ►-Taste.
- 4 Drücken Sie zur Auswahl die ▲▼-Tasten und wählen Sie mit den ◀▶-Tasten die Werte aus.



Effekt [Schwarz-Weiß]



Bildeinstellungen
[Einstellung 1]

- 5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.
Das [Aufnahme]-Menü erscheint.
Ein Symbol erscheint im Aufnahmebildschirm.





Achtung

- Bei der Auswahl eines [Effekts] stehen die [Bildeinstellungen] nicht zur Verfügung.
- Im -Modus kann keine [Vignettierung] eingestellt werden.
- Einstellungen in [Effekt] und [Bildeinstellungen] werden nicht in RAW-Bildern angewandt.
- [Effekt] ist nicht mit folgenden Funktionen verwendbar.

Funktion	Effekt
Video	Hoher Kontrast S&W/Miniaturisieren/High-Key
Mehrfachbelichtungs-Aufnahme/ Intervallkombination	Miniaturisieren

- Je nach Effekt sind folgende Funktionen deaktiviert.

Effekt	Deaktivierte Funktion
Hoher Kontrast S&W	Serienaufnahme
Hoher Kontrast S&W/ Crossentwickl. Positivfilm/Bleach-Bypass/Retro/ Miniaturisieren	Fokus: [Motiv folgender AF]
Miniaturisieren	Serienaufnahme/Auto-Belichtungs-Reihe [AE-BKT 1/3EV], [AE-BKT 1/2EV] und [DR-BKT]



Hinweis

- Die Funktion [Effekt] [Bildeinstellungen] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. ( S.105, S.107) Standardmäßig ist [Effekt] der Effekt-Taste zugewiesen.

Bilder im Miniaturisierungsmodus aufnehmen

In diesem Modus werden Bilder erstellt, die wie Fotos von Dioramen aussehen. Dabei ist es am effektivsten, wenn die Bilder von einem hohen Blickwinkel mit diagonalem Blick auf das Motiv aufgenommen werden.

1 Wählen Sie im [Aufnahme]-Menü [Effekt] [Miniaturisieren] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Effekt] > [Miniaturisieren] erscheint.

2 Drücken Sie zur Auswahl der Einstellungen die ▲▼◀▶-Tasten, drücken Sie danach zur Bestätigung die MENÜ/OK-Taste.

3 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm für die Miniaturisierung erscheint.

Die Bereiche, die auf dem endgültigen Foto nicht scharf sind, werden grau dargestellt.

4 Drücken Sie die Fn2-Taste.

Der Bildschirm zur Einstellung von Position und unscharfem Bereich erscheint.

5 Bewegen Sie die Position des scharfen Bereichs mit den ▲▼-Tasten.

Ändern Sie die vertikale/horizontale Ausrichtung des Fokusbereichs, indem Sie die Fn2-Taste drücken.

6 Stellen Sie die Breite des Fokusbereichs mit den ◀▶-Tasten ein.

7 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Aufnahmebildschirm erscheint erneut.



Hinweis

- Der Fokus der endgültigen Aufnahme unterscheidet sich geringfügig von dem Fokus der Aufnahme, die direkt nach der Erstellung angezeigt wird.



Sonstige Aufnahmefunktionen

Datumsaufdruck

Sie können im [Aufnahme]-Menü unter [Datumsaufdruck] das [Datum] (Tag/Monat/Jahr) oder [Datum und Zeit] (Tag/Monat/Jahr Stunde:Minute) in der unteren rechten Ecke eines Fotos einfügen.

Bei aktiviertem Datumsaufdruck wird in der Bildanzeige ein Symbol eingeblendet.



Achtung

- Datumsaufdruck ist nicht verfügbar, wenn die Uhrzeit nicht eingestellt ist. Stellen Sie die Uhrzeit ein, bevor Sie den Datumsaufdruck verwenden. (S. 30)
- Auf RAW-Dateien und Videos wird kein Datum gedruckt.
- Das Datum wird dauerhaft auf das Bild gedruckt und kann nicht entfernt werden.

Filme aufnehmen

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie Videos mit Ton aufnehmen können. Videos werden als MOV-Dateien aufgezeichnet.

Einstellung des Filmformats

1

Drehen Sie das Wählrad auf .

Die Kamera geht in den Video-Modus.

2

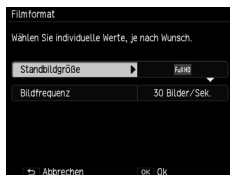
Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Aufnahme]-Menü des Video-Modus erscheint.

3

Wählen Sie [Filmformat] und drücken Sie danach die ►-Taste.

4 Wählen Sie mit den ▲▼◀▶-Tasten die [Standbildgröße] und die [Bildfrequenz] aus.



Sie können folgende Werte einstellen. Die verfügbaren Bildfrequenzen hängen von der Standbildgröße ab.

Standbildgröße	Bildfrequenz (Bilder/Sekunde)				
	60	50	30	25	24
FULL HD (1920×1080)	N	N	Y	Y	Y
HD (1280×720)	Y	Y	Y	Y	Y
VGA (640×480)	N	N	Y	Y	Y

5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Aufnahme]-Menü erscheint.



Hinweis

- Die Funktion [Bildfrequenz] kann im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] dem ADJ.-Schalter oder der Fn-Taste zugewiesen werden. (☞ S.107)
- Wenn Videos bei fluoreszierendem Licht aufgenommen werden, kann der Bildschirm flimmern. Das Flimmern kann reduziert werden, indem Sie die Spannungsfrequenz für Ihre Region im Bereich [Fluoreszenzflimmern reduz.] im [Aufnahme]-Menü einstellen.

1 Drehen Sie das Wählrad auf .

2 Drücken Sie nun den Auslöser ganz herunter.

Die Videoaufnahme beginnt.

Das „●REC“-Symbol blinkt und die Aufnahmezeit und die verbleibende Zeit werden während der Filmaufnahme in der Bildanzeige eingeblendet.



3 Drücken Sie nochmals auf den Auslöser.

Die Aufnahme wird beendet.



Achtung

- Töne, die die Kamera macht, werden möglicherweise mit dem Film aufgenommen.
- Folgende Funktionen sind im -Modus nicht verfügbar.
 - Blitz
 - Fokushilfe/Ziel versch.



Hinweis

- Die Aufnahme pausiert, wenn Sie die Fn2-Taste drücken. Wenn Sie die Fn2-Taste erneut drücken, fährt die Kamera mit der Aufnahme fort.
- Videos können bis zu 25 Minuten lang oder 4 GB groß sein.
- Die maximale Gesamtlänge aller Dateien hängt von der Größe Ihrer SD-Speicherkarte ab ( S.134). Je nach Art der Speicherkarte kann es sein, dass die Aufnahme endet, bevor diese Länge erreicht ist.
- Die verbleibende Zeit wird anhand des verfügbaren Speichers berechnet und verringert sich möglicherweise nicht gleichmäßig.
- Bitte wählen Sie für Videoaufnahmen Speicherkarten mit hohen Schreibgeschwindigkeiten (Klasse 6 oder höher).
- Laden Sie den Akku, bevor Sie Bilder aufnehmen möchten.

1 Drücken Sie die -Taste.

Die Kamera kehrt in den Wiedergabemodus zurück.

2 Drücken Sie zur Auswahl eines Videos die -Tasten.

Videos sind mit einem -Symbol gekennzeichnet.

Das erste Bild des Videos erscheint als Standbild auf dem Bildschirm.

3 Drücken Sie die -Taste.

Die Wiedergabe beginnt.

Der Fortschritt wird auf der Wiedergabeanzeige dargestellt.



Folgende Funktionen lassen sich ausführen.

Pause/Fortfahren	 -Taste
Stopp	 -Taste
Lautstärke anpassen	 -Taste
Langsame Wiedergabe/ Langsames Zurückspulen	 -Tasten, während die Wiedergabe angehalten wird
Schnellvorlauf/Zurückspulen	 -Tasten während der Wiedergabe
Standbild speichern	Fn2-Taste während die Wiedergabe pausiert



Hinweis

- Wenn die Fn2-Taste gedrückt wird, während die Wiedergabe pausiert, kann das angezeigte Standbild als JPEG-Datei gespeichert werden.
- Die Geschwindigkeit von Schnellvorlauf/Zurückspulen wechselt bei jedem Drücken der Taste.
- QuickTime ist erforderlich, um auf einen Computer übertragene Videos abzuspielen.

Videos schneiden

Die überflüssigen Teile am Anfang und Ende eines Films können gelöscht und der Film kann als neue Datei gespeichert werden.

- 1 Rufen Sie den Film im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.**

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

- 2 Wählen Sie [Filmclip-Datei] und drücken Sie die ►-Taste.**

Der Bildschirm [Filmclip-Datei] erscheint.

- 3 Drücken Sie zur Auswahl von Anfang oder Ende den ADJ.-Schalter.**

Der gelb hervorgehobene Punkt zeigt die Auswahl an.

Wenn die Fn2-Taste gedrückt wird, erscheint die Hilfe. Wenn Sie die Fn2-Taste erneut drücken, erscheint der vorherige Bildschirm.



- 4 Wählen Sie mit den ◀▶-Tasten oder drücken Sie den ADJ.-Schalter, um den Punkt zu bewegen, den Sie löschen möchten.**

Der gelbe Punkt verschiebt sich. Sie können Einheiten von 1 Sekunde festlegen.

- 5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.**

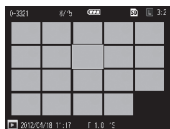
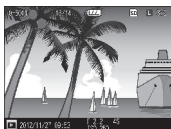
Eine neue Filmdatei wird ohne die gelöschten Teile gespeichert.

Bilder als Miniaturansicht anzeigen

Drücken Sie die Taste (+)/ (–) im Wiedergabemodus, um mehrere Bilder in der Miniaturansicht anzuzeigen.

Mehrbilderansicht (20 Bilder)

Mehrbilderansicht (81 Bilder)



Folgende Bedienschritte sind verfügbar.

▲▼◀▶-Taste	Wählt ein Bild aus.
ADJ.-Schalter	Zeigt das gewählte Bild in der Einzelbildanzeige.
DISP.-Taste	Wechselt zwischen Einzelbildauswahl und Seitenauswahl.

Bilder in einer Diaschau anzeigen

Sie können die aufgenommenen Bilder der Reihe nach auf dem Bildschirm wiedergeben.

Wählen Sie im [Wiedergabe]-Menü [Diaschau] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Diaschau zu beenden. Die Diaschau wird fortlaufend wiederholt, bis sie beendet wird.



Hinweis

- Jedes Standbild wird für drei Sekunden angezeigt.
- Bei Filmen werden alle aufgenommenen Bilder wiedergegeben, danach wird das nächste Bild angezeigt.

Bilder in der Vergrößerungsansicht anzeigen

Sie können Bilder in der vergrößerten Ansicht darstellen.

Folgende Bedienschritte sind verfügbar.

Q (+)-Taste/ Drehen Sie das Aufwärts/ Abwärts-Einstellrad nach rechts	Vergrößert das Bild.
Q (←)-Taste/ Drehen Sie das Aufwärts/ Abwärts-Einstellrad nach links	Verkleinert das Bild.
▲▼◀▶-Tasten	Verschiebt den Bereich für die Vergrößerung.
ADJ.-Schalter	Einmal drücken: Das Bild wird auf die Vergrößerung (4x, 8x oder 16x) eingestellt, die im [Setup]-Menü unter [Max. Vergr. bei Tastendruck] ausgewählt ist. Links oder rechts nach unten drücken: Zeigt das vorherige und das nächste Bild in der Vergrößerungsansicht (bei Videos wird die tatsächliche Größe erneut angezeigt).
MENÜ/OK-Taste	In der Vergrößerungsansicht: Das Bild wird auf die Vergrößerung eingestellt, die in [Max. Vergr. bei Tastendruck] ausgewählt ist.
DISP.-Taste	Informationsanzeige ein → Informationsanzeige aus



Hinweis

- Wenn Sie [Zoomziel wiedergeb.] im [Setup]-Menü auf [Ein] stellen, wird das Bild mit der Position in der Mitte vergrößert, die bei der Aufnahme in der Mitte war.
- Die maximale Vergrößerung hängt von der Größe der Aufnahme ab.
- Videos können nicht vergrößert werden.
- Im Wiedergabemodus können Sie die Funktionen für das Aufwärts/Abwärts-Einstellrad und für den ADJ.-Schalter im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] unter Menüpunkt [Wiedergabemodus-Wahlradeinstellung] ändern.

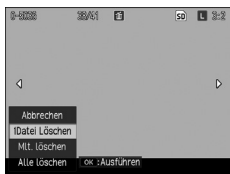
	Aufwärts/Abwärts-Einstellrad	ADJ.-Schalter
Einstellung 1 [Standardeinstellung]	Vergrößerungsansicht	Nächstes/vorheriges vergrößertes Bild
Einstellung 2	Verschiebt die vergrößerte Position nach oben/unten	Verschiebt die vergrößerte Position nach links/rechts

Dateien verwalten

Dateien löschen

Eine Datei löschen

- 1 Wählen Sie im Wiedergabemodus ein Bild zum Löschen aus.
- 2 Drücken Sie die -Taste.
- 3 Wählen Sie [Bild löschen] mit den  -Tasten aus.
Wechseln Sie die Datei mit den  -Tasten.



- 4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.
Die Datei wird gelöscht.
Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4, um eine weitere Datei zu löschen.
Wenn Sie den Löschvorgang beenden möchten, wählen Sie [Abbrechen].

Alle Dateien löschen

- 1 Drücken Sie im Wiedergabemodus die -Taste.
- 2 Wählen Sie [Alle löschen] mit den  -Tasten aus und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.
Ein Bestätigungsdialog erscheint.
- 3 Wählen Sie mit der -Taste [Ja] und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.

Mehrere Dateien gleichzeitig löschen

- 1 Drücken Sie im Wiedergabemodus die -Taste.
Wenn 20 oder 81 Bilder angezeigt werden, gehen Sie zu Schritt 3.

2 Wählen Sie [Mlt. löschen] und drücken Sie dann auf die MENÜ/OK-Taste.

3 Wählen Sie [Indiv. Wahl] oder [Bereichsw.] und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.

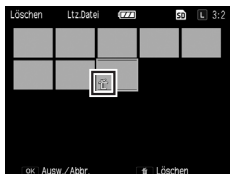
4 Drücken Sie zur Auswahl der Dateien die ▲▼◀▶-Tasten und wählen Sie danach die MENÜ/OK-Taste.

Wenn Sie [Bereichsw.] eingestellt haben, wählen Sie nur die erste Datei des Bereichs.

Das Papierkorbsymbol erscheint in der oberen linken Ecke der Datei.

Wenn Sie zwischen [Indiv. Wahl] und [Bereichsw.] wechseln möchten, drücken Sie den ADJ.-Schalter.

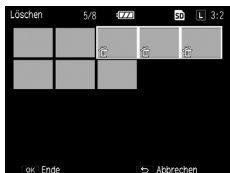
Wenn Sie [Indiv. Wahl] eingestellt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.



5 Drücken Sie zur Auswahl der letzten Datei des Bereichs die ▲▼◀▶-Tasten und wählen Sie danach die MENÜ/OK-Taste.

Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5, um den gesamten Bereich auszuwählen.

Wenn Sie eine Datei irrtümlicherweise ausgewählt haben, heben Sie die Auswahl auf, indem Sie auf den ADJ.-Schalter drücken, um zum Bildschirm für das Löschen einer Datei zurückzukehren. Dort wählen Sie die Datei und drücken die MENÜ/OK-Taste.

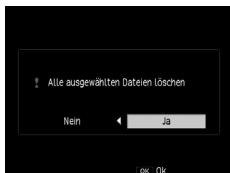


6 Drücken Sie die -Taste.

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

7 Wählen Sie mit der ▶-Taste [Ja] und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird die Miniaturansicht angezeigt.



Hinweis

- Ordner lassen sich nicht löschen.

Schutzzeinstellung

Sie können Bilder vor versehentlichem Löschen schützen.



Achtung

- Wenn Sie im [Setup]-Menü [Formatieren] auswählen, werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.

Schutzzeinstellung für eine Datei

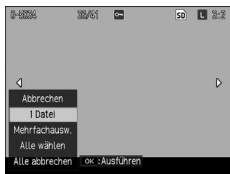
- 1** Rufen Sie die Datei im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die **MENÜ/OK**-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

- 2** Wählen Sie [Schutz] und drücken Sie dann die **►**-Taste.

- 3** Wählen Sie mit den **▲▼**-Tasten [1 Datei].

Wechseln Sie die Datei mit den **◀▶**-Tasten.



- 4** Drücken Sie die **MENÜ/OK**-Taste.

Die Datei ist jetzt geschützt und ein entsprechendes Symbol erscheint auf dem Wiedergabebildschirm.

Wenn Sie diese Bedienschritte für das geschützte Bild durchführen, wird der Schutz aufgehoben.



Schutz für eine Datei einstellen/aufheben

- 1 Wählen Sie [Schutz] im [Wiedergabe]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.
- 2 Wählen Sie [Alle wählen] oder [Alle Abbrechen] drücken Sie dann auf die MENÜ/OK-Taste.

Mehrere Dateien gleichzeitig schützen

- 1 Wählen Sie [Schutz] im [Wiedergabe]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.
Wenn 20 oder 81 Bilder angezeigt werden, gehen Sie zu Schritt 3.
- 2 Wählen Sie [Alle Auswählen] und drücken Sie dann auf die MENÜ/OK-Taste.
- 3 Wählen Sie [Indiv. Wahl] oder [Bereichsw.] und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.

- 4 Drücken Sie zur Auswahl der Dateien die ▲▼◀▶-Tasten und wählen Sie danach die MENÜ/OK-Taste.

Wenn Sie [Bereichsw.] eingestellt haben, wählen Sie die erste Datei des Bereichs, den Sie löschen möchten.

Um den Schutz aufzuheben, drücken Sie die MENÜ/OK-Taste erneut.

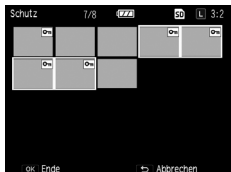
Wenn Sie zwischen [Indiv. Wahl] und [Bereichsw.] wechseln möchten, drücken Sie den ADJ.-Schalter.

Wenn Sie [Indiv. Wahl] eingestellt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

- 5 Wählen Sie mit den ▲▼◀▶-Tasten die letzte Datei im Bereich und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.

Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5, um den gesamten Bereich auszuwählen.

Wenn Sie geschützte Dateien auswählen, wird der Schutz aufgehoben.



- 6 Drücken Sie die Fn2-Taste.

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird die Miniaturansicht angezeigt.

- 7 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint erneut.

Bilder vom internen Speicher auf eine Karte kopieren

Sie können alle Bilder und Filme im internen Speicher auf eine Speicherkarte kopieren.

1 Legen Sie eine Speicherkarte ein.

2 Wählen Sie im [Wiedergabe]-Menü [Vom internen Speicher auf Karte kopieren] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird die Miniaturansicht angezeigt.



Achtung

- Falls auf der Speicherkarte nicht genügend freier Platz vorhanden ist, erscheint eine Warnmeldung.
- Kopieren vom internen Speicher auf eine Speicherkarte ist nicht möglich.

Bilder korrigieren und bearbeiten

Sie können Bilder korrigieren und bearbeiten, und dann als neue Dateien speichern.



Achtung

- Nur mit dieser Kamera aufgenommene JPEG-Bilder können korrigiert und bearbeitet werden. RAW-Dateien, Videos und Standbilder, die aus Videos gespeichert werden, können nicht korrigiert und bearbeitet werden.
- Wenn Sie Bilder wiederholt korrigieren und bearbeiten, leidet die Bildqualität.

Bildgröße verkleinern

Mit der Funktion [Skalieren] im [Wiedergabe]-Menü können Sie Bilder auf die Größen **S** oder **XS** reduzieren.

Bilder zuschneiden

Mit dieser Funktion können Sie ein bereits aufgenommenes Bild zuschneiden, und dann als separate Datei speichern.

1 Rufen Sie das Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

2 Wählen Sie [Zuschneiden] und drücken Sie dann die ►-Taste.

3 Geben Sie den Bereich des Zuschnitts an.



Folgende Bedienschritte sind verfügbar.

+/-Taste	Ändert die Größe des Zuschnitts.
▲▼◀▶-Taste	Verschiebt den Rahmen.
ADJ.-Schalter	Ändert das Bildseitenverhältnis des Zuschnittsrahmens (4:3/3:2/1:1).
Fn2-Taste	Zeigt die Bearbeitungsphase.

4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das zugeschnittene Bild wird als neue Datei gespeichert.



Hinweis

- Die Bildgröße nach dem Zuschneiden hängt von der Größe des Originals und der Größe des Ausschnitts ab.

Perspektiv-Korrektur

Erstellt bearbeitete Kopien, um Perspektivverzerrungen bei rechteckigen Motiven, wie z.B. Informationstafeln oder Visitenkarten, zu reduzieren, sodass diese aussehen, als wären sie frontal aufgenommen worden.

1 Rufen Sie das Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

2 Wählen Sie [Schräg-Korrektur] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Auf dem Bildschirm erscheint eine Bestätigung der Bearbeitung. Wenn die Kamera ein Motiv erkennt, das zur Korrektur der Perspektive dienen könnte, wird das Motiv durch einen orangefarbenen Rahmen dargestellt. Die Kamera kann bis zu fünf Motive erkennen.

Wenn der Zielbereich nicht erkannt werden kann, erscheint eine Fehlermeldung.

3 Drücken Sie zur Auswahl des Korrekturbereichs die ◀►-Tasten.

Sie können die Korrektur beenden, indem Sie die ↵-Taste drücken.



4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Die Perspektiv-Korrektur wird für den ausgewählten Bereich durchgeführt, danach werden Teile außerhalb des Rahmens zugeschnitten.



Hinweis

- Die Verarbeitungszeit für die Perspektiv-Korrektur nimmt mit der Bildgröße zu.

Helligkeit und Kontrast korrigieren (Helligkeits-/Kontrastkorrektur)

Erstellen Sie bearbeitete Kopien, um Helligkeit und Kontrast anzupassen.

- 1** Rufen Sie das Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die **MENÜ/OK**-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

- 2** Wählen Sie [Helligkeits-/Kontrastkorr.] und drücken Sie dann die **►**-Taste.

- 3** Wählen Sie [Auto] oder [Manuell] und drücken Sie dann die **►**-Taste.

Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt wird.

Wenn Sie eine Datei auswählen, die nicht korrigiert werden kann, erscheint zunächst eine Fehlermeldung und dann das [Wiedergabe]-Menü.

Wenn Sie [Auto] eingestellt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

- 4** Verschieben Sie die Histogramm-punkte mit dem **ADJ.-Schalter**.

Die Punkte links, in der Mitte und rechts werden verschoben.

Das Histogramm zeigt die Anzahl der Bildpunkte auf der vertikalen Achse sowie Schwarz-, Mittel- und Weißsteuerpunkte von links nach rechts auf der horizontalen Achse.

Wenn Sie in dieser Ansicht die **Fn2**-Taste drücken wird, erscheint die Hilfe. Wenn Sie die **Fn2**-Taste erneut drücken, erscheint der vorherige Bildschirm.



Punkte

- 5** Passen Sie die Positionen der Punkte mit den **◀▶**-Tasten an.

- 6** Drücken Sie die **MENÜ/OK**-Taste.

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird das Bild als separate Datei gespeichert.



Anpassen der Helligkeit

- Schieben Sie den Mittelpunkt nach links, um das Bild heller zu machen. Wenn Sie den Mittelpunkt nach rechts schieben, wird das Bild dunkler.



Korrigieren eines überbelichteten oder unterbelichteten Bilds

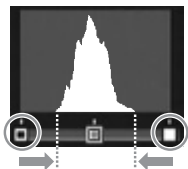
- Wenn das Bild überbelichtet ist, schieben Sie den linken Schwarzpunkt nach rechts, bis er sich auf einer Linie mit der linken Ecke des Histogramms befindet.
- Wenn das Bild unterbelichtet ist, schieben Sie den rechten Schwarzpunkt nach links, bis er sich auf einer Linie mit der rechten Ecke des Histogramms befindet.
- In dieser Situation können Sie den Mittelpunkt nach links oder rechts schieben, um das Bild heller zu machen.



Bei Überbelichtung

Erhöhen des Kontrasts

- Wenn ein Bild zu wenig Kontrast hat, sind die Histogrammspitzen in der Mitte zu sehen. Schieben Sie die linken und rechten Punkte, bis diese sich auf einer Linie mit beiden Ecken des Histogramms befinden, um die hellen und dunklen Bereiche des Bilds hervorzuheben.
- In dieser Situation können Sie den Mittelpunkt nach links oder rechts schieben, um das Bild heller zu machen.



Weißabgleich korrigieren

Erstellen Sie bearbeitete Kopien, um die Farbtöne Ihrer Aufnahme anzupassen.

- 1 Rufen Sie das Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.**

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

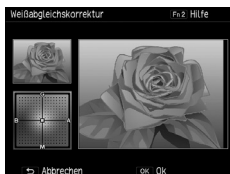
- 2 Wählen Sie [Weißabgleichskorrektur] und drücken Sie dann die ►-Taste.**

Der Bildschirm [Weißabgleichskorrektur] erscheint.

- 3 Passen Sie die Positionen der Punkte mit den ▲▼◀▶-Tasten an.**

Wenn Sie den Weißabgleich zurücksetzen möchten, drücken Sie auf die ↺-Taste. Drücken Sie die ↻-Taste erneut, um die Korrektur abzubrechen.

Wenn Sie in dieser Ansicht die Fn2-Taste drücken wird, erscheint die Hilfe. Wenn Sie die Fn2-Taste erneut drücken, erscheint der vorherige Bildschirm.



- 4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.**

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird das Bild als separate Datei gespeichert.

Farbmoiré korrigieren

Sie können Farbstörungen durch regulär überlappende Muster in Bildern reduzieren.

- 1 Rufen Sie das Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.**

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

- 2 Wählen Sie [Farbmoiré-Korrektur] und drücken Sie dann die ►-Taste.**

- 3 Wählen Sie mit den ▲▼-Tasten [Schwach], [Mittel] oder [Stark] und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.**

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird das Bild als separate Datei gespeichert.





Achtung

- Einige Bilder werden möglicherweise nicht richtig korrigiert.
- Die Farbmoiré-Korrektur kann zum Verlust oder Ausbleichen von Farbe führen.

RAW-Dateien entwickeln

Sie können RAW-Dateien in das JPEG-Format umwandeln, und dann als separate Dateien speichern. Weiterhin können Sie Einstellungen wie Weißabgleich und Effekt konfigurieren und die Dateien danach speichern.

1

Rufen Sie ein RAW-Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

2

Wählen Sie [RAW-Entwickl.] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [RAW-Entwickl.] erscheint.

3

Drücken Sie zur Auswahl eines Parameters die ▲▼-Tasten und wählen Sie dann die ►-Taste.



Sie können folgende Einstellungen konfigurieren.

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| • Bildgröße | • Dynamik-Bereichskorrektur |
| • Weißabgleich | • Farbmoiré-Korrektur |
| • Helligkeits korrektur | • Rauschreduzierung |
| • Effekt | • Farbraumeinstellungen |
| • Bildeinstellungen | |

4

Drücken Sie zur Auswahl einer Einstellung die ▲▼-Tasten und wählen Sie dann die ◀-Taste.

Mit dem [Weißabgleich] können Sie eine Weißabgleichkorrektur durchführen, indem Sie die ►-Taste drücken.

Mit [Effekt] und [Bildeinstellungen] drücken Sie die ►-Taste, um die erweiterten Einstellungen auszuwählen.

5

Wenn Sie die Konfiguration aller Einstellungen beendet haben, drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Eine neue JPEG-Datei wird gespeichert.

2

Wiedergabefunktionen



Hinweis

- Die Einstellungen, die zum Zeitpunkt der Aufnahme festgelegt wurden, werden zunächst ausgewählt.
- Die Funktionen [Mit-WA AUTO] oder [Manuell] des [Weißabgleichs] können nur ausgewählt werden, wenn sie zum Zeitpunkt der Aufnahme eingestellt wurden.
- Wählen Sie für die [Dynamikbereichs-Korrektur] und die [Rauschreduzierung] [Aus], [Schwach], [Mittel] und [Stark].

Bilder auf einem AV-Gerät anzeigen

Sie können die Kamera an ein TV- oder ein anderes AV-Gerät anschließen und die Aufnahmen wiedergeben.

Erwerben Sie ein optionales Kabel, das mit dem Videoeingangsanschluss des Geräts kompatibel ist.

AV-Geräteanschlüsse	Kabel	Kamera-Anschluss
Videoanschlüsse	AV Kabel (AV-1)	USB- und AV-Ausgang
HDMI-Anschluss	HDMI-Kabel (HC-1)	HDMI-Mikro-Ausgang

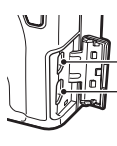
1 Schließen Sie das Kabel an den Videoeingang des AV-Gerätes an.

2 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

3 Öffnen Sie den Anschlussdeckel der Kamera und schließen Sie das Kabel an.

USB-/Videoausgang

Schließen Sie das Kabel entweder an den USB-/AV-Ausgang oder den HDMI-Mikro-Ausgang an.



HDMI-Mikro-Ausgang

4 Schalten Sie das Eingangssignal des AV-Geräts auf den Eingangskanal, mit dem die Kamera verbunden ist.

Für genauere Informationen siehe Handbuch des Fernsehers.

5 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter an der Kamera.



Achtung

- Wenn das AV-Kabel oder ein HDMI-Kabel an die Kamera angeschlossen ist, schaltet sich die Bildanzeige aus.
- Der Videoton wird über den Lautsprecher des AV-Geräts ausgegeben. Passen Sie die Lautstärke am AV-Gerät an.
- Die Weißsättigungs-Anzeige wird nicht angezeigt, wenn die Kamera mit einem HDMI-Kabel verbunden ist.



Hinweis

- Überprüfen Sie das Videoformat des AV-Geräts bevor Sie die Kamera anschließen. AV-Geräte in Japan arbeiten im NTSC-Format. In Europa und vielen anderen Ländern wird das PAL-Format verwendet. Stellen Sie hierfür die Kamera im [Setup]-Menü unter [Video-Ausgang] auf [PAL] ein, bevor Sie das Gerät anschließen. Die Standardeinstellung hängt vom Land oder der Region ab, in der Sie die Kamera erworben haben.
- Die Anzeige wechselt in die Einzelbildansicht, wenn das HDMI-Kabel angeschlossen bzw. entfernt wird.
- Die Auflösung für den HDMI-Ausgang ist auf [AUTO] eingestellt. Ist die auf dem Bildschirm angezeigte Videoauflösung jedoch niedriger, ändern Sie die Einstellungen für die [HDMI-Ausgabe] im [Setup]-Menü.

DPOF

Sie können in einem Digital-Druckcenter, mittels Speicherkarte, Ausdrucke der Fotos bestellen.

1

Rufen Sie das gewünschte Bild im Wiedergabemodus auf und drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Wiedergabe]-Menü erscheint.

2

Wählen Sie [DPOF] und drücken Sie dann die ►-Taste.

3

Wählen Sie [1 Datei] oder [Alle Auswählen].

Wenn Sie [1 Datei] ausgewählt haben, drücken Sie zur Auswahl einer Datei die ◀▶-Tasten.

Wählen Sie [Alle abbrechen], um alle Dateien aus dem Druckauftrag zu entfernen.

4

Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

DPOF ist eingestellt und ein entsprechendes Symbol erscheint auf dem Wiedergabebildschirm.



Achtung

- DPOF ist in folgenden Fällen nicht verwendbar.
 - RAW-Dateien
 - Videodateien
 - Bilder im internen Speicher
 - Die Speicherkarte ist gesperrt.

DPOF für mehrere Dateien einstellen

Wählen Sie mehrere Dateien und die Anzahl der Kopien in der Miniaturansicht.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus die —-Taste.

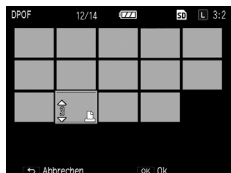
Das Bild wechselt zur 20-Bild-Anzeige.

2 Wählen Sie [DPOF] im [Wiedergabe]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.

3 Wählen Sie mit den ◀▶-Tasten eine Aufnahme zum Druck und legen Sie dann die Anzahl der Ausdrücke mit den ▲▼-Tasten fest.

Ein Symbol für die DPOF-Einstellung erscheint.

Um die Einstellung rückgängig zu machen, stellen Sie die Anzahl der Exemplare auf [0].



4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Die Kamera zeigt die Bestätigung des Vorgangs, danach wird die 20-Bild-Anzeige angezeigt.

Bilder zur Übertragung auswählen

Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte können Sie nur ausgewählte Bilder übertragen.

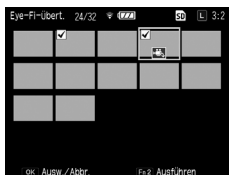
1 Stellen Sie die [Eye-Fi-Verbindungseinstell.] im [Setup]-Menü auf [Ein (Übertragen)].

2 Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

3 Wählen Sie [Eye-Fi-Übertragung] im [Wiedergabe]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.

Das Bild wechselt zur 20-Bild-Anzeige.

4 Drücken Sie zur Auswahl eines Bilds die ▲▼◀▶-Tasten und wählen Sie danach die MENÜ/OK-Taste.

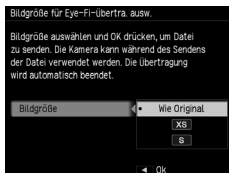


5 Drücken Sie die Fn2-Taste.

Der Bildschirm [Bildgröße auswählen] erscheint.

6 Um die Größe zu ändern, drücken Sie die ►-Taste und wählen Sie die Größe.

Sie haben die Wahl zwischen **XS** und **S**.



7 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das ausgewählte Bild wird übertragen.



Achtung

- Folgende Dateien können nicht übertragen werden.
 - Videodateien
 - Bilddateien in Formaten, die nicht von Eye-Fi-Karten unterstützt werden
 - Bilddateien mit einer Ordnernummer von über 200



Hinweis

- Sie können im Menü auf Schritt 6 zugreifen, indem Sie die Effekt-Taste in einer Einzelbildansicht des Wiedergabemodus drücken und das angezeigte Bild übertragen.

Individualisieren Ihrer Kamera

Sie können die Funktionen der Fn-Tasten und des ADJ.-Schalters ändern und auf dem Betriebsarten-Wählrad (MY1/MY2/MY3) Einstellungen speichern.

Aufnahmeeinstellungen speichern (Meine Einstellungen)

Indem Sie die aktuellen Einstellungen unter Meine Einstellungen abspeichern, können Sie diese Funktionen bequemer aufrufen und mit den gewünschten Einstellungen Bilder aufnehmen.

Einstellungen können wie folgt gespeichert werden.

MY1/MY2/MY3	Speichert Einstellungen auf dem Betriebsarten-Wählrad unter MY1/MY2/MY3.
Feld für Meine Einstellungen	Speichert bis zu sechs Einstellungen. Um die Einstellungen verwenden zu können, weisen Sie diese [MY1], [MY2] und [MY3] unter [Meine Einstellungen abrufen] zu (☞ S.101). Darüber hinaus können Sie jede Einstellung mit einer Bezeichnung versehen. (☞ S.104)

Folgende Einstellungen können abgespeichert werden.

Kamera-Einstellungen

- Aufnahmemodus
- Blendenwert und Verschlusszeit in den Modi Av/Tv/TA/v/M
- Selbstauslöser
- Fokusposition für MF
- Makro
- Blitz

[Aufnahme]-Menü

- Alle anderen mit Ausnahme von [Mehrfachbelichtungs-Aufnahme], [Intervallaufnahme], [Intervallkombination], [Auto. Blenden-Versatz], [Auto. Verschl.-Versatz], [Auto. Blenden/Verschl.-Versatz], [Aufnahmemodus wechseln] und [Standardwerte wiederherstellen]

Menü [Ben.-def. Tastenopt.]

- Stellen Sie die Fn1-Taste/die Fn2-Taste/die Effekt-Taste ein

[Setup]-Menü

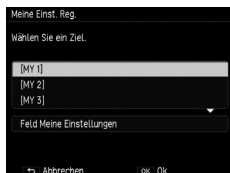
- ISO-Stufeneinstellung
- ISO-Einstellung Auto. hoch
- Ausrichthilfe
- Optionen Rasteranzeige

- 1** Stellt die Funktionen ein, die gespeichert werden sollen.
- 2** Wählen Sie im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] [Meine Einst. Reg.] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Meine Einst. Reg.] erscheint.

- 3** Wählen Sie den Speicherort und drücken Sie auf die MENÜ/OK-Taste.

Wenn Sie [MY1], [MY2] oder [MY3] auswählen, werden die Einstellungen auf dem Betriebsarten-Wählrad abgespeichert.



Um die Einstellungen unter dem Feld Meine Einstellungen zu speichern, wählen Sie [Feld Meine Einstellungen], drücken Sie die ►-Taste und wählen Sie die Nummer, der Sie die Einstellungen zuweisen möchten.

Wenn Sie einen freien Speicherort gewählt haben, werden die Einstellungen mit Datum und Uhrzeit als Bezeichnung abgespeichert.



Wenn Sie einen Speicherort wählen, der bereits über eine Bezeichnung verfügt, erscheint die Einstellanzeige für die Bezeichnung. Wenn Sie [Ja] auswählen, werden die Einstellungen unter der aktuellen Bezeichnung gespeichert. Wenn Sie [Nein] wählen, werden die Einstellungen mit Datum und Uhrzeit als Bezeichnung abgespeichert.

Die Einstellungen werden gespeichert, danach erscheint das Menü [Ben.-def.-Tastenopt.].

Gespeicherte Einstellungen aufrufen

Die Einstellungen, die im [Feld Meine Einstellungen] abgespeichert wurden, können MY1/MY2/MY3 auf dem Betriebsarten-Wählrad zugewiesen werden.

- 1 Wählen Sie [Meine Einstellungen abrufen] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] und drücken Sie dann die ►-Taste.

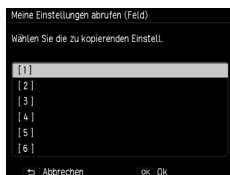
Der Bildschirm [Meine Einstellungen abrufen] erscheint.

- 2 Drücken Sie zur Auswahl des Speicherorts auf dem Wählrad die ▲▼-Tasten und drücken Sie dann die ►-Taste.



- 3 Wählen Sie die Nummer unter dem Feld Meine Einstellungen mit den gespeicherten Meine Einstellungen und drücken Sie dann die MENÜ/OK-Taste.

Die ausgewählte Funktion wird dem Betriebsarten-Wählrad zugewiesen, danach erscheint das Menü [Ben.-def. Tastenopt.].



Achtung

- Die Einstellungen, die im [Feld Meine Einstellungen] abgespeichert wurden, werden nicht gelöscht, wenn der interne Speicher formatiert wird.

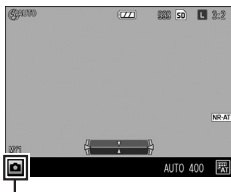
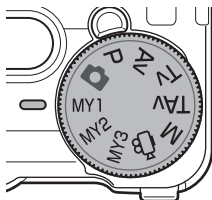
3

Ändern der Kamera-Einstellungen

Bilder im Modus Meine Einstellungen aufnehmen

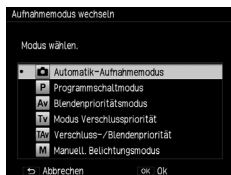
1 Drehen Sie das Wählrad auf MY1/ MY2/MY3.

Sie können jetzt Aufnahmen mit den Einstellungen unter [Meine Einstellungen] machen.



Symbol für gespeicherten Aufnahmemodus

2 Wenn Sie den Aufnahmemodus vorübergehend ändern möchten, wählen Sie [Aufnahmemodus wechseln] im [Aufnahme]-Menü.



Hinweis

- Wenn der Modus gewechselt oder die Kamera ausgeschaltet wird, werden die Einstellungen, die im Modus Meine Einstellungen verändert wurden, auf die Einstellungen zurückgesetzt, die ursprünglich unter MY1/MY2/MY3 abgespeichert wurden.
- Wenn der unter Meine Einstellungen abgespeicherte Aufnahmemodus der Modus  ist, ist Schritt 2 nicht verfügbar.

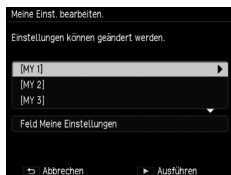
Meine Einstellungen bearbeiten

Sie können die Einstellungen bearbeiten, die unter Meine Einstellungen abgespeichert sind.

- 1 Wählen Sie [Meine Einst. bearbeiten] im Menü [Ben.-def. Tastenopt] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Meine Einst. bearbeiten] erscheint.

- 2 Wählen Sie den Menüpunkt, den Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie dann die ►-Taste.



Um eine Einstellung im Feld Meine Einstellungen zu bearbeiten, gehen Sie zum Feld Meine Einstellungen, drücken Sie die ►-Taste und wählen Sie eine Nummer. Eine Liste von Einstellungen erscheint.

- 3 Drücken Sie zur Auswahl der Einstellung die ▲▼-Tasten und drücken Sie dann die ►-Taste.

Die Einstellung lässt sich mit den ▲▼-Tasten ändern.



- 4 Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung die ◀-Taste.

Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.

- 5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Die Einstellungen werden gespeichert und das Menü [Ben.-def.-Tastenopt.] erscheint.

1 Wählen Sie [Name] im Bildschirm in Schritt 3 unter S.103 und drücken Sie die ►-Taste.

Der Bildschirm [Name] erscheint und die aktuelle Bezeichnung wird im Textfeld angezeigt.

Wenn Sie eine neue Bezeichnung einstellen möchten, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Texteingabebereich



Zeichenauswahlbereich

3

Ändern der Kamera-Einstellungen

2 Bewegen Sie den Cursor mit den ◀▶-Tasten an die Position, die Sie bearbeiten möchten.

3 Drücken Sie die ▼-Taste.

Der Cursor bewegt sich in das Zeichenauswahlfeld.

4 Drücken Sie zur Auswahl der Zeichen die ▲▼◀▶-Tasten und wählen Sie danach die MENÜ/OK-Taste.

Das Zeichen wird an der Cursor-Position im Textfeld eingefügt.

Wählen Sie [Löschen], um ein Zeichen zu entfernen und [Leertas.], um ein Leerzeichen einzufügen.

Sie können bis zu 16 Katakana und bis zu 32 alphanumerische Zeichen eingeben. Die Zeichenart kann mit der Fn2-Taste geändert werden.

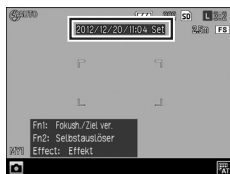
5 Drücken Sie den ADJ.-Schalter.

Der Name ist gespeichert.



Hinweis

- Wenn die Einstellungen [MY1], [MY2] und [MY3] unter [Meine Einstellungen abrufen] zugewiesen werden und die Einstellungen im Feld Meine Einstellungen bearbeitet werden, werden die Änderungen auch auf die Einstellungen von [MY1], [MY2] und [MY3] angewandt. Wenn die Einstellungen [MY1], [MY2] und [MY3] direkt bearbeitet werden, werden die Änderungen nicht auf die Einstellungen im Feld Meine Einstellungen angewandt. Wenn die Einstellungen im Feld Meine Einstellungen im Nachhinein bearbeitet werden, werden die Änderungen nicht für die Einstellungen unter [MY1], [MY2] und [MY3] übernommen.
- Die Bezeichnung der Einstellung in Meine Einstellungen wird angezeigt, wenn das Wählrad auf MY1/MY2/MY3 gedreht wird.
- Sie können die Zuweisungen unter Meine Einstellungen mit [Meine Einstellungen löschen] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] entfernen.



3

Ändern der Kamera-Einstellungen

Funktionen unter dem ADJ.-Schalter speichern

Sie können dem ADJ.-Schalter Aufnahmefunktionen zuweisen, sodass Sie diese durch einfache Bedienung des ADJ.-Schalters verwenden können (ADJ.-Modus).

Folgende Funktionen können abgespeichert werden.

Funktion		Seite
Aus		—
ISO	* [Standardeinstellung für ADJ.-Schalter-Einstellung 1]	S.46
Bildgröße	* [Standardeinstellung für ADJ.-Schalter Einstellung 2]	S.50
Format	* [Standardeinstellung für ADJ.-Schalter Einstellung 3]	S.50
Fokus	* [Standardeinstellung für ADJ.-Schalter Einstellung 4]	S.51
Bild		S.73
Lichtmessung	* [Standardeinstellung für ADJ.-Schalter Einstellung 5]	S.49
Serienmodus		S.62
Belicht-Reihe		S.63
Blitzkorrektur		S.70
Blitzstärke		S.71
D-Bereichskorr.		S.48
Fixfokus-Entf.		S.52
Effekt		S.72

- 1 Wählen Sie [ADJ.-Schalter-Einstellung] im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [ADJ.-Schalter] erscheint.

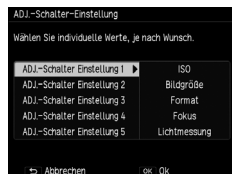
- 2 Drücken Sie zur Auswahl einer Einstellung von [ADJ.-Schalter Einstellung 1] bis [ADJ.-Schalter Einstellung 5] die ▲▼-Tasten und drücken Sie dann die ►-Taste.

- 3 Drücken Sie zur Auswahl der Funktion, die Sie abspeichern möchten, die ▲▼-Tasten und drücken Sie die ◀-Taste.

Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

- 4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das Menü [Ben.-def. Tastenopt.] erscheint erneut.



ADJ.-Schalter verwenden

- 1 Drücken Sie den ADJ.-Schalter im Aufnahmemodus.

Der Modus wird zum ADJ.-Modus.

- 2 Wählen Sie mit den ◀▶-Tasten die Funktion, die Sie einstellen möchten.

Sie können aus den ADJ.-Schalter-Einstellungen 1 bis 5 wählen.



- 3 Wählen Sie mit den ▲▼-Tasten einen Wert.

- 4 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Die ausgewählte Funktion ist gespeichert.

Funktionen unter den Fn1/Fn2/Effekt-Tasten speichern

Sie können unter den Fn1-/Fn2-/Effekt-Tasten Funktionen speichern, sodass Sie mit einem Tastendruck Einstellungen ändern oder einen Einstellungsbildschirm aufrufen können.

Folgende Funktionen können unter den Fn1/Fn2/Effekt-Tasten gespeichert werden.

Funktion	Seite
Aus	—
35 mm-Zuschn.	S.50
MultiAF/SpotAF	S.51
MultiAF/ZielgenauerAF	S.51
AF/MF	S.51
AF/Fixfokus	S.51
AF/Motiv folg.	S.51
JPEG > RAW	S.50
JPEG > RAW+	S.50
ND-Filter	S.44
Effekt * [Standardeinstellung für Effekt-Taste]	S.72
Fokushilfe/Ziel versch. * [Standardeinstellung für Fn1-Taste]	S.56
ISO	S.46
Bildgröße	S.50
Format	S.50
Fokus	S.51
Fixfokus-Entf.	S.52
Bild	S.73
Lichtmessung	S.49
Serienmodus	S.62
Mehrf-Belicht	S.64
Belicht-Reihe	S.63
Blitzkorrektur	S.70
Blitzstärke	S.71
D-Bereichskorr.	S.48
Selbstausröser * [Standardeinstellung für Fn2-Taste]	S.34
Bildfrequenz (Video)	S.76

1 Wählen Sie im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] [Fn1-Taste einst.], [Fn2-Taste einst.] oder [Effekt-Taste-Einstellung] und drücken Sie die ►-Taste.

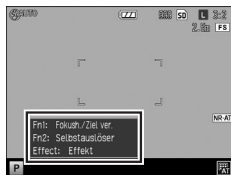
2 Wählen Sie mit den ▲▼-Tasten die Funktion, die Sie speichern möchten, und drücken Sie die ◀-Taste.

Die Funktion wird gespeichert und das Menü [Ben.-def.-Tastenopt.] erscheint.



Hinweis

- Wenn die Kamera eingeschaltet oder das Wählrad gedreht wird, werden die aktuellen Funktionen der Fn1/Fn2/Effekt-Taste angezeigt. Wenn die [Fn-Tasteneinstellungen] im [Setup]-Menü auf [Aus] stehen, werden die Funktionen nicht angezeigt.



Andere Einstellungen ändern

Anpassen der Helligkeit der Bildanzeige

Sie können die Helligkeit der Bildanzeige anpassen.

1 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] im [Setup]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.

2 Wählen Sie [Auto] oder [Manuell].

Wenn Sie [Auto] ausgewählt haben, erscheint das [Setup]-Menü erneut.

3 Drücken Sie die ►-Taste.

Der Bildschirm [LCD-Helligkeit] erscheint.

4 Drücken Sie die ▲▼-Tasten, um die Helligkeit zu verstellen.

5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Setup]-Menü erscheint erneut.



3

Ändern der Kamera-Einstellungen

Informationsanzeige im Aufnahmemodus einstellen

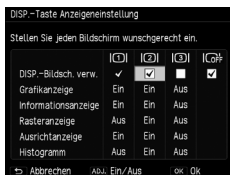
Sie können die Informationen einstellen, die bei jedem Tastendruck der DISP-Taste im Aufnahmemodus angezeigt werden.

1 Wählen Sie [DISP-Taste Anzeigeneinstellung] im [Setup]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [DISP-Taste Anzeigeneinstellung] erscheint.

2 Stellen Sie [DISP-Bildschirm verwenden] mit den ◀▶-Tasten ein.

|0|1 bis |0|3 zeigen an, wie oft die Taste gedrückt wird, während |0|Aus angibt, dass die Bildanzeige ausgeschaltet ist.



3 Aktivieren oder deaktivieren Sie die Einstellung mit dem ADJ.-Schalter.

Eine Einstellung ohne Haken ist deaktiviert (die Informationen werden nicht angezeigt). Zur Einstellung des Diagramms stehen drei Anzeigen zur Verfügung, wenn die DISP-Taste gedrückt wird. |0|1 kann nicht deaktiviert werden.

4 Wählen Sie einen Menüpunkt mit den ▲▼◀▶-Tasten und aktivieren/deaktivieren Sie ihn mit dem ADJ.-Schalter.

Grafisch	Zeigt die Werte, die eingestellt werden können, am Ende des Bildschirms an, während die Blende und die Verschlusszeit verändert werden.
Informationsanzeige	Zeigt Symbole für den Aufnahmemodus, die Einstellungen usw.
Rasteranzeige	Zeigt Hilfslinien für die Aufnahme. Wählen Sie unter [Optionen Rasteranzeige] im [Setup]-Menü die Art des Rasters.
Ausrichtanzeige	Zeigt eine Markierung, um die Kameraneigung zu prüfen.
Histogramm	Zeigt ein Histogramm.

5 Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Das [Setup]-Menü erscheint erneut.

Betriebstöne einstellen

Sie können die Betriebstöne der Kamera unter [Betriebstöne] und [Lautstärke-Einstellung] im [Setup]-Menü einstellen.

Folgende drei Betriebstöne stehen zur Verfügung.

Auslöser-Ton	Der Ton wird abgespielt, wenn Sie den Auslöser herunterdrücken.
Fokus-Ton	Der Ton wird abgespielt, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken und die Kamera das Motiv scharf stellt.
Warnton	Der Warnton wird ausgegeben, wenn Sie versuchen, einen Bedienschritt auszuführen, der nicht ausführbar ist.

Sie können [Alle] oder [Auslöser-Ton] im Menü [Betriebstöne] auswählen.

Sie können die Betriebstöne der Kamera im Menü [Lautstärke-Einstellung] auf AUS/■□□ (Niedrige Lautstärke)/■□□ (Mittlere Lautstärke)/■■■ (Hohe Lautstärke) stellen.

Dateinamen ändern

Sie können die ersten beiden Zeichen der Dateinamen ändern.

1

Wählen Sie [Dateinamen ändern] im [Setup]-Menü und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Dateinamen ändern] erscheint.

2

Wählen Sie mit den ▲▼-Tasten ein Zeichen.

Sie können ein alphanumerisches Zeichen (nur Großbuchstaben) eingeben.

3

Drücken Sie die ►-Taste und wählen Sie das zweite Zeichen auf dieselbe Weise.

4

Drücken Sie die MENÜ/OK-Taste.

Der Dateiname wird gespeichert und das [Setup]-Menü erscheint.



Hinweis

- Wenn [Farbraum festlegen] im [Setup]-Menü auf [AdobeRGB] steht, wird nur das erste Zeichen angewandt.



Dateinummern zurücksetzen

Dateinamen bestehen aus „R0“ gefolgt von einer sechsstelligen Nummer (z. B. 010001 bis 999999) (R0010001.JPG to R0999999.JPG). Auch wenn Sie eine neue Speicherkarte einlegen, wird die Nummerierung fortgeführt.

Um die Nummerierung zurückzusetzen, wählen Sie [Dateinummer zurücksetzen] im [Setup]-Menü.



Hinweis

- Wenn [Farbraum festlegen] im [Setup]-Menü auf [AdobeRGB] steht, wird am Anfang jedes Dateinamens ein Unterstrich verwendet.
- Die Ordnernummern laufen von 100 bis 999 und die Speicherung der Dateien beginnt ab der höchsten Ordnernummer. Bei Erreichen der Nummerierung R0**9999 wird der nächste Ordner erstellt und die Dateinummer wird R0**0001. Wenn der Ordnernummer 999 lautet, können keine weiteren Dateien gespeichert werden, wenn R0**9999 überschritten wird.
- Wenn keine Speicherkarte eingelegt ist, werden die Dateinummern des internen Speichers zurückgesetzt.

Urheberrechtshinweis einstellen

Sie können einen Urheberrechtshinweis in die Exif-Daten einfügen, wenn Bilder aufgenommen werden.

1 Wählen Sie im [Setup]-Menü [Urheberrechtshinweis] und drücken Sie dann die ►-Taste.

Der Bildschirm [Urheberrechtshinweis] erscheint.

2 Drücken Sie die ▼-Taste.

Der Cursor bewegt sich in das Zeichenauswahlfeld.

3 Drücken Sie zur Auswahl der Zeichen die ▲▼◀▶-Tasten und wählen Sie danach die MENÜ/OK-Taste.



Sie können bis zu 46 alphanumerische Zeichen und Symbole eingeben. Die Zeichenart kann mit der Fn2-Taste geändert werden.

4 Drücken Sie den ADJ.-Schalter.

Der Urheberrechtshinweis wird gespeichert und das [Setup]-Menü erscheint.



Hinweis

- Ein Urheberrechtshinweis im Bild kann in der Detailanzeige des Wiedergabebildschirms überprüft werden.

Firmware-Version überprüfen

Sie können die Firmware-Version der Kamera unter [Firmware-Version überprüfen] im [Setup]-Menü anzeigen. Wenn eine Firmware-Datei auf der Speicherkarte abgelegt ist, können Sie die Firmware aktualisieren.

Weitere Informationen zu Aktualisierungen finden Sie auf der PENTAX RICOH IMAGING Website (http://www.ricoh.com/r_dc/support/).

Die Funktionen der Kamera werden hauptsächlich in den Menüs eingestellt.

Folgende Menüs sind verfügbar. (Die unterstrichenen Einstellungen sind die Standardeinstellungen.)

Aufnahmemenü

In diesem Menü können Sie die Aufnahmeeinstellungen auswählen. Das Menü erscheint im Aufnahmemodus. Je nach Position des Wählrads können Sie verschiedene Optionen auswählen.



4

Menüs

Menü-Option	Einstellungen	Seite
Fokus	Multi AF, Spot AF, Spot AF, Motiv folgen, MF, Fixfokus, ∞ (Unendlich)	S.51
Fixfokus Entfernung	1 m, 1,5 m, 2 m, <u>2,5 m</u> , 5 m, ∞ (Unendlich)	S.52
Bild bei ganzem Durchdrücken	Aus, <u>On</u> , Auto hoch ISO	S.58
Fokushilfe/Ziel versch.	Motivwechseleinstellung: AE/AF, <u>AF</u> , AE Fokushilfe-Einstellung: <u>Aus</u> , MODUS1, MODUS2, MODUS3, MODUS4 Vergrößerungseinstellung <u>Abschnitt vergr.</u> , Alles vergröß.	S.56
Lichtmessung	<u>Multi</u> , Mitte, Spot	S.49
Bildformat	Format/Größe: <u>RAW</u> , <u>RAW+</u> , <u>L</u> , <u>M</u> , <u>S</u> , <u>XS</u> Bildseitenverhältnis: 3:2, 4:3, 1:1	S.50
Videoformat ¹	Standbildgröße: <u>Full HD</u> , <u>HD</u> , <u>VGA</u> Bildfrequenz: 60 Bilder/Sek., 50 Bilder/Sek., <u>30 Bilder/Sek.</u> , 25 Bilder/Sek., 24 Bilder/Sek.	S.76
Effekt	<u>Aus</u> , S&W, S&W (TE), Hoher Kontrast S&W, Crossentwickl., Positivfilm, Bleach-Bypass, Retro, Miniaturisieren, High-Key	S.72

Menü-Option	Einstellungen	Seite
Bildeinstellungen	Klar, <u>Standard</u> , Einstellung 1, Einstellung 2	S.73
Auf 35 mm zuschneiden	<u>Aus</u> , Ein	S.50
Datumsaufdruck	<u>Aus</u> , Datum, Zeit	S.76
Serienmodus	<u>Aus</u> , Serie	S.62
Auto-Belichtungs-Reihe	<u>Aus</u> , AE-BKT 1/3EV, AE-BKT 1/2EV, WB-BKT, Voreing. WA-Reihe, Effekt-BKT, DR-BKT, KONTRAST-BKT	S.63
Mehrfachbelichtungs-Aufnahme	Automatische Belichtung: <u>Aus</u> , <u>Ein</u> Jedes Bild speichern: <u>Aus</u> , Ein Bild speichern: <u>Aus</u> , Ein	S.64
Intervallaufnahme	<u>00 Min. 01 s</u> , bis 60 min. 00 Sek 1 bis ∞ (<u>Unendlich</u>)	S.66
Intervallkombination* ²	Intervall: <u>00 Min. 01 Sek</u> bis 60 Min. Intervallkomposition speich.: <u>Aus</u> , Jedes Bild speichern, Bild speichern	S.67
Individuell	Bilder: 1 to 10 (<u>2</u>) Interv.: 5 bis 10 Sek (<u>5 Sek</u>)	S.34
Weißabgleich	AUTO, <u>Mit-WA AUTO</u> , Im Freien, Schatten, Wolkig, Glühlampe 1, Glühlampe 2, Tageslicht, Neutrales Weiß, Kühles Weiß, Warmes Weiß, Detail, Manuell	S.59
ISO-Einstellung/Rauschr.	ISO-Einstellung: <u>Auto</u> , Auto hoch, ISO 100 bis ISO 25600 Rauschreduzierung: Aus, <u>Auto</u> , Manuell	S.46
Belichtungs-Korrektur	+4,0; +3,7; +3,3; +3,0; +2,7; +2,3; +2,0; +1,7; +1,3; +1,0; +0,7; +0,3; <u>0,0</u> ; -0,3; -0,7; -1,0; -1,3; -1,7; -2,0; -2,3; -2,7; -3,0; -3,3; -3,7; -4,0	S.45
ND-Filter	<u>Aus</u> , Ein	S.44
Dynamikbereichs-Korrektur	<u>Aus</u> , AUTO, Schwach, Mittel, Stark	S.48
Rauschred. lange Verschlusszeit	<u>Aus</u> , <u>Ein</u>	S.42
Autom. Blenden Shift* ³	<u>Aus</u> , Ein	S.42
Verschlusszeit-Shift* ⁴	<u>Aus</u> , Ein	S.42
Blenden/Verschl.-Shift* ⁵	<u>Aus</u> , Zeitautomatik, Blendenautomatik	S.42

Menü-Option	Einstellungen	Seite
Blitzbelichtungs-Korrektur	+2,0; +1,7; +1,3; +1,0; +0,7; +0,3; <u>0,0</u> ; -0,3; -0,7; -1,0; -1,3; -1,7; -2,0	S.70
Manuelle Blitzstärke	Max, 1/1.4, <u>1/2</u> , 1/2.8, 1/4, 1/5.6, 1/8, 1/11, 1/16, 1/22, 1/32, 1/64	S.71
Einst. Blitzsynchronisierung	1. Vorhang, 2. Vorhang	S.71
Fluoreszenzflimmern reduz.* ¹	<u>Aus</u> , 50 Hz, 60 Hz	S.77
Aufnahmemodus wechseln* ⁶	 , P, Av, Tv, TAv, M	S.102
Standardwerte wiederherstellen	—	S.121

* 1 Diese Einstellung kann nur angezeigt werden, wenn das Betriebsarten-Wählrad auf  steht.

* 2 Diese Einstellung kann nur angezeigt werden, wenn das Betriebsarten-Wählrad auf Av, Tv, TAv oder M steht.

* 3 Diese Einstellung kann nur angezeigt werden, wenn das Betriebsarten-Wählrad auf Av steht.

* 4 Diese Einstellung kann nur angezeigt werden, wenn das Betriebsarten-Wählrad auf Tv steht.

* 5 Diese Einstellung kann nur angezeigt werden, wenn das Betriebsarten-Wählrad auf TAv steht.

* 6 Diese Einstellung kann nur angezeigt werden, wenn das Betriebsarten-Wählrad auf MY1, MY2 oder MY3 steht.

Wiedergabemenü

Das Menü erscheint im Wiedergabemodus. In diesem Menü können Sie Bilder verwalten und korrigieren.

Menü-Option	Seite
RAW-Entwickl.	S.93
Helligkeits-/Kontrastkorr.	S.90
Weißabgleichskorrektur	S.92
Farbmoiré-Korrektur	S.92
Zuschneiden	S.88
Skalieren	S.87
Schräg-Korrektur	S.89
Videoclip-Datei	S.80
Diaschau	S.81
Schutz	S.85
DPOF	S.95
Vom internen Speicher auf Karte kopieren	S.87
Eye-Fi-Übertragung*1	S.97



* 1 Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn eine Eye-Fi-Karte verwendet wird und die [Eye-Fi-Verbindungseinstell.] im [Setup]-Menü auf [Ein (Übertragen)] eingestellt ist.

Menü [Ben.-def. Tastenopt.]

Mit diesem Menü können Sie häufig verwendete Aufnahmefunktionen speichern und die Funktionen von Tasten und Schaltern ändern.



Menü-Option	Einstellungen	Seite
Meine Einst. Reg.	MY1/MY2/MY3: Feld Meine Einstellungen (1 bis 6)	S.99
Meine Einstellungen abrufen	—	S.101
Meine Einst. bearbeiten	—	S.103
Meine Einstellungen löschen	—	S.105
ADJ.-Schalter-Einstellung	Aus, <u>ISO</u> [ADJ.- Schalter Einstellung 1], <u>Bildgröße</u> [ADJ.- Schalter Einstellung 2], <u>Format</u> [ADJ.- Schalter-Einstellung 3], <u>Fokus</u> , [ADJ.- Schalter-Einstellung 4], <u>Bild</u> , <u>Lichtmessung</u> [ADJ.-Schalter Einstellung 5], Serienmodus, Belicht.-Reihe, Blitzkorrektur, Blitzstärke, D-Bereichskorrektur, Fixfokus-Entf., Effekt	S.105
ADJ. Direkte ISO-Steuerung	Ein, <u>Aus</u>	S.46
M/TAv-Modus Wahlradeinstellung	<u>Einstellung1</u> , Einstellung2	S.41
Wiedergabemodus-Wahlradeinstellung	<u>Einstellung1</u> , Einstellung2	S.82
Fn1-Taste einst Fn2-Taste einst Effekt-Taste-Einstellung	Aus, Auf 35 mm-Zuschnitt, MultiAF/SpotAF, MultiAF/ZielgenauerAF, AF/MF, AF/Fixfokus, AF/Motiv folgen, JPEG>RAW, JPEG>RAW+, ND-Filter, <u>Effekt</u> [Effekt-Taste-Einstellung], <u>Fokushilfe/Ziel versch.</u> [Fn1-Tasteneinstellung], ISO, Bildgröße, Format, Fokus, Fixfokus-Entf., Bild, Lichtmessung, Serienmodus, Mehrf-Belicht., Belicht.-Reihe, Blitzkorrektur, Blitzstärke, D-Bereichskorr., <u>Selbstausschöser</u> [Fn2-Tasteneinstellung], Bildfrequenz	S.107
AEL/AFL-Einstellung	<u>AFL</u> , AEL/AFL, AEL	S.54

Menü-Option	Einstellungen	Seite
C-AF-Serieneinstellung	<u>Aus</u> , AF-Priorität, Verschl.-Prior.	S.54
AEL/AFL-Sperre beibehalten	<u>Aus</u> , Ein	S.54
M-Modus einmal drücken	<u>Blendenpriorität</u> , Verschl.-Prio, Programm	S.42
Standardwerte wiederherst. [Ben.-def. Tastenopt.].	—	S.121

Setup-Menü

In diesem Menü können Sie die allgemeinen Einstellungen der Kamera auswählen.



4 Menüs

Menü-Option	Einstellungen	Seite
Formatieren [Karte]	—	S.25
Formatieren [Interner Speicher]	—	—
Dateinummer zurücksetzen	—	S.112
Dateinamen ändern	R0	S.111
Urheberrechtshinweis	—	S.113
LCD-Helligkeit	<u>Auto</u> , Manuell	S.109
Betriebsstöne	<u>Alle</u> , Auslöser-Ton	S.111
Lautstärke-Einstellung	Aus, Niedrig, <u>Mittel</u> , Hoch	S.111
Abschaltautomatik	Aus, 1 bis 30 Min. (<u>5 Min.</u>)	S.29
Ruhemodus	<u>Aus</u> , 1 bis 30 Min.	S.29
LCD automatisch dimmen	<u>Ein</u> , Aus	S.29
Stromanzeige	<u>Ein</u> , Aus	S.29
ISO-Stufeneinstellung	<u>1EV</u> , 1/3 EV	S.46
ISO-Einstellung Auto. hoch	Max. ISO: AUTO 200, AUTO 400, AUTO 800, AUTO 1600, <u>AUTO 3200</u> , AUTO 6400, AUTO 12800, AUTO 25600 Belichtungszeit änd.: <u>Auto</u> , 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60, 1/125, 1/250	S.46
ND-Filter	<u>Auto</u> , Manuell	S.44
AF Hilfslicht	<u>Ein</u> , Aus	—
Ausrichthilfe	Aus, <u>Waager + Geneigt</u> , Waagrecht	S.36
Ausrichthilfe (Neigung) Kalibr	Stand. hers. Kalibrierung	S.36
Vorsatzlinse	<u>Aus</u> , Weit	—
Farbraum festlegen	<u>sRGB</u> , AdobeRGB	—

Menü-Option	Einstellungen	Seite
LCD-Bestätigung	Aus, <u>0,5 Sek</u> , 1 Sek, 2 Sek, 3 Sek, Halten	S.33
Optionen Rasteranzeige	<u>Raster 1</u> , Raster 2, Raster 3	S.110
DISP.-Taste Anzeigeneinstellung	DISP.-Bildschirm verwenden, Grafisch, Informations- anzeige, Rasteranzeige, Ausrichtanzeige, Histogramm	S.110
Informations-Anzeigemodus	Ein, <u>Aus</u>	S.42
Fn-Tasteneinstellungen	<u>Ein</u> , Aus	S.108
Automatisches Bilddrehen	<u>Ein</u> , Aus	S.37
Weißsättigungs-Anzeige	Ein, <u>Aus</u>	S.22
Max. Vergr. bei Tastendruck	4×, <u>8×</u> , 16×	S.82
Zoomziel wiedergeb.	<u>Ein</u> , Aus	S.82
Opt. Wiedergabereihenfolge	Dateinummern, <u>Auf. Dat./Zeit</u>	S.37
Datums-Einstellungen	—	S.30
Language/ 言語*1	—	S.30
Video-Ausgang*1	<u>NTSC</u> , PAL	S.95
HDMI-Ausgabe	<u>AUTO</u> , 1080i, 720P, 480P	S.95
Pos. Menü-Cursor speichern	<u>Ein</u> , Aus	S.121
Firmware-Version überprüfen	—	S.113
Eye-Fi-Verbindungseinstell.*2	Aus, <u>Ein (Auto)</u> , Ein (Übertragen)	S.24
Eye-Fi-Verbindungsanzeige*2	—	S.24

* 1 Die Standardeinstellung hängt vom Land oder der Region ab.

* 2 Dies wird nur bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte angezeigt.



Hinweis

- Die Einstellungen [Intervallaufnahme] und [Selbstausslöser] werden zurückgestellt, wenn die Kamera ausgeschaltet wird. Die Einstellungen für andere Funktionen werden beibehalten.
- Die im [Setup]-Menü eingestellten Funktionen können auf Ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden, indem Sie im [Aufnahme]-Menü [Standardwerte wiederherstellen] auswählen.
- Die im Menü [Ben.-def. Tastenopt.] eingestellten Funktionen können auf Ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden, indem Sie [Standardwerte wiederherst.] auswählen. Die im Menü [Meine Einst. Reg.] ausgewählten Optionen werden nicht zurückgesetzt.
- Wenn [Pos. Menü-Cursor speichern] im [Setup]-Menü auf [Ein] steht, wird die Cursorposition der zuletzt gewählten Option gespeichert. Diese Option wird zuerst angezeigt, wenn das Menü als nächstes aufgerufen wird.

Bilder auf einem Computer verwenden

Wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist, können Bilder und Videos dorthin übertragen werden. Sie können auf diesem Wege die mitgelieferte SILKYPIX Developer Studio 3.0 LE for PENTAX RICOH IMAGING Software verwenden, um RAW-Dateien umzuwandeln.

Die folgende Systemumgebung ist für die Verbindung Ihrer Kamera mit dem Computer und der Verwendung der integrierten Software notwendig.

Windows

Betriebssysteme	Windows 8 (32- und 64-bit), Windows 7 (32- und 64-bit), Windows Vista (32- und 64-bit), Windows XP Home Edition Service Pack 3/ Professional 32-bit • Administratorrechte sind für die Installation erforderlich. • Läuft als 32-Bit-Anwendung auf allen 64-Bit-Systemen.
CPU	Intel Pentium-kompatibler Prozessor (Pentium IV, Athlon XP oder schneller empfohlen) • Unterstützt Multi-Core Prozessoren: Intel Core i7/i5, Core 2 Quad/Duo, AMD Phenom II X6/X4, Athlon II X4/X2
RAM	1 GB oder mehr (mindestens 2 GB empfehlenswert)
Freier Festplatten-Speicherplatz	Für Installation und Start: 100 MB oder mehr Bilddateigröße: Ca. 10 MB pro Datei
Displayauflösung	1024 × 768 Pixel, 24-Bit Farbmonitor oder höherwertig

Macintosh

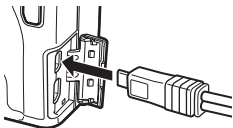
Betriebssysteme	Mac OS X 10.8/10.7/10.6/10.5
CPU	Intel oder PowerPC Prozessor
RAM	1 GB oder mehr (mindestens 2 GB empfehlenswert)
Freier Festplatten-Speicherplatz	Für Installation und Start: 100 MB oder mehr Bilddateigröße: Ca. 10 MB pro Datei
Displayauflösung	1024 × 768 Pixel, 24-Bit Farbmonitor oder höherwertig

Bilder auf einem Computer speichern

Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an den Computer an.

1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Öffnen Sie den Anschlussdeckel der Kamera und schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an den USB/AV-Ausgang an der Kamera und das andere Ende am Computer an.



Die Kamera schaltet sich ein. Die Meldung

„Verbinden mit PC...“ erscheint für 10 Sek

Die Kamera wird vom Computer als Wechselaufwerk erkannt.

Die Datei der Speicherkarte wird angezeigt, wenn die Speicherkarte eingestellt ist.

Wenn keine Speicherkarte eingestellt ist, wird die Datei des internen Speichers angezeigt.

3 Kopieren und speichern Sie Bilder auf den PC.

4 Entfernen Sie nach dem Speichern das USB-Kabel von Kamera und Computer.

5 Entfernen Sie das USB-Kabel von der Kamera.

Die Kamera schaltet sich automatisch aus.



Hinweis -----

- Wenn die Kamera an den Computer angeschlossen ist, wird der Akku geladen.
- Wenn die Batterieanzeige niedrig ist, kann es etwas dauern, bis die Kamera vom Computer erkannt wird.



Achtung -----

- Entfernen Sie das USB-Kabel nicht während der Übertragung.

5

Übertragen von Bildern auf Ihren Computer

Installation der Software

Die mitgelieferte CD enthält die SILKYPIX Developer Studio 3.0 LE for PENTAX RICOH IMAGING Software. Mit SILKYPIX Developer Studio können Sie RAW-Dateien umwandeln und die Farbe anpassen und die Datei im JPEG- oder TIFF-Format speichern.



Hinweis

- Wenn mehrere Benutzerkonten eingerichtet sind, loggen Sie sich im Administratorkonto ein, bevor Sie die Software installieren.

1

Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die mitgelieferte CD in das CD-/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.

Das [Installationsprogramm für die Software] erscheint.

2

Klicken Sie auf [SILKYPIX Developer Studio 3.0 LE for PENTAX RICOH IMAGING].

Unter Macintosh befolgen Sie die Bildschirmanweisungen für die folgenden Schritte.

3

Wählen Sie im Bildschirm [Einrichtungssprache wählen] die gewünschte Sprache und klicken Sie auf [OK].

4

Wenn der Bildschirm [InstallShield Wizard] in der gewählten Sprache erscheint, wählen Sie [Weiter].

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen für die folgenden Schritte.



Hinweis

- Einzelheiten zur Bedienung der Software finden Sie in der Hilfe in SILKYPIX Developer Studio.

Fehlersuche

Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, folgen Sie den nachfolgenden Schritten.

Fehlermeldung	Lösung	Seite
Karte einstecken	Es wurde keine Karte eingelegt. Legen Sie eine Karte ein.	S.23
Uhrzeit einstellen.	Die Uhrzeit wurde nicht eingestellt. Stellen Sie die Uhrzeit ein.	S.30
Die maximale Dateianzahl wurde überschritten.	Der Dateinummer-Grenzwert wurde überschritten. Setzen Sie die Dateinummern zurück oder verwenden Sie eine andere Karte.	S.112
Unbekannte Datei	Diese Datei kann auf der Kamera nicht angezeigt werden. Prüfen Sie den Inhalt der Datei auf Ihrem Computer und löschen Sie anschließend die Datei.	—
Geschützt	Sie versuchen, eine geschützte Datei zu löschen.	S.85
Karte ist schreibgeschützt	Die Karte ist gesperrt (schreibgeschützt). Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	—
Druckeinstellung für diese Datei unmöglich.	Druckeinstellung für diese Datei unmöglich.	S.95
Nicht genug Speicherplatz vorhanden	Nicht genug Speicherplatz, um Dateien zu speichern. Löschen Sie vorhandene Dateien oder legen Sie eine neue Karte ein.	S.83
	Maximale Anzahl von Bildern für den Druck ausgewählt.	—
Internen Speicher formatieren.	Sie müssen den internen Speicher formatieren. Wählen Sie im [Setup]-Menü [Formatieren Sie den internen Speicher].	—
Karte formatieren.	Die Karte ist nicht formatiert. Formatieren Sie die Karte in der Kamera.	S.25
Kartenfehler	Formatieren Sie die Karte. Tritt das Problem weiterhin auf, könnte eine Fehlfunktion der Karte vorliegen. Verwenden Sie die Karte nicht.	S.25
Schreibvorgang	Die Datei wird gespeichert. Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist.	—
Keine Datei	Es gibt keine Dateien, die wiedergegeben werden können.	—
Aufnahme nicht möglich	Speicher ist voll. Tauschen Sie die Karte oder nutzen den internen Speicher.	—
Die Datei kann nicht gesendet werden.	Die Datei kann nicht mit einer Eye-Fi-Karte übertragen werden.	S.97

Fehlerbehandlung bei der Kamera

Stromversorgung

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist nicht eingelegt oder entladen.	Legen Sie den Akku richtig ein oder legen Sie einen neuen Akku ein.	S.23 S.26
	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku.	—
	Der Akku ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie den Akku richtig ein.	S.23
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs aus.	Die Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.28
	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku.	S.26
	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku.	—
Die Kamera lässt sich nicht ausschalten.	Fehlfunktion der Kamera.	Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.	S.23
Das Akku-Symbol wird angezeigt und meldet einen niedrigen Akkustand oder die Kamera schaltet sich aus.	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku.	—
Der Akku ist nicht aufladbar.	Der Akku hat das Ende seiner Verwendbarkeit erreicht.	Ersetzen Sie den Akku durch einen Neuen.	—
Der Akku entlädt sich schnell.	Der Akku wird bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen eingesetzt.	—	—
	Es werden viele Aufnahmen im Dunkeln oder anderen Umgebungen erstellt, die einen Blitzinsatz benötigen.	—	—

Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Beim Drücken des Auslösers wird keine Aufnahme erstellt.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku.	S.26
	Die Kamera ist ausgeschaltet oder nicht im Aufnahmemodus.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten oder drücken Sie  zur Auswahl des Aufnahmemodus.	S.28
	Speicherkarte ist nicht formatiert.	Karte formatieren.	S.25
	Speicherkarte ist voll.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder, die Sie nicht mehr benötigen.	S.83
	Die Speicherkarte hat das Ende ihrer Verwendbarkeit erreicht.	Legen Sie eine neue Karte ein.	—
	Der Blitz wird gerade geladen.	Warten Sie, bis die Autofokus-/Blitzanzeige nicht mehr blinkt.	—
	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	—
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte ist schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
Aufgenommene Bilder können nicht überprüft werden.	Die Zeit für die Sofortanzeige ist zu kurz.	Verlängern Sie die Zeit für die Sofortanzeige.	S.33
Im Display erscheinen keine Aufnahmen.	Die Anzeige ist dunkel.	Erhöhen Sie die Helligkeit des Displays.	S.109
	Die Bildanzeige ist aus.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Bildanzeige einzuschalten.	S.21
	Das AV- oder HDMI-Kabel ist angeschlossen.	Entfernen Sie das Kabel.	S.94
Obwohl Autofokus eingestellt ist, stellt die Kamera nicht scharf.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Das Motiv befindet sich nicht in der Mitte des Aufnahmebereichs.	Fotografieren Sie mit Fokussperre.	—
	Es handelt sich um ein Motiv, das nur schwer erkannt wird.	Fotografieren Sie mit Fokussperre oder manuellem Fokus.	S.52
	Das Motiv ist zu nahe gelegen.	Erstellen Sie die Aufnahme im Makromodus oder bewegen Sie sich vom Motiv weg.	S.53
Das Bild ist verwackelt.	Beim Drücken des Auslösers haben Sie die Kamera bewegt.	Halten Sie die Kamera mit beiden Händen mit leicht an den Oberkörper gedrückten Ellbogen. Verwenden Sie ein Stativ.	—
	Bei Aufnahmen an dunklen Orten erhöht sich die Verschlusszeit und es kann leichter zu verwackelten Bildern kommen.	Erstellen Sie die Aufnahme mit Blitz. Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein.	S.69 S.46

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Der Blitz löst nicht aus. Der Blitz lädt nicht.	Der Blitz ist nicht ausgeklappt.	Um den Blitz zu verwenden, schieben Sie die  OPEN-Taste nach unten.	S.69
	Das Blitz ist nicht vollständig heraus geklappt.	Überprüfen Sie ob das Blitz blockiert ist.	S.69
	In den folgenden Fällen kann der Blitz nicht zugeschaltet werden: • Video-Aufnahme • Serienaufnahme • Auto-Belichtungs-Reihe • Intervallkombination	Ändern Sie die Einstellwerte oder wählen Sie einen anderen Modus, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.	S.69
	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku.	S.26
Obwohl der Blitz ausgelöst wurde, ist das Bild dunkel.	Motiv ist weiter als 3 m von der Kamera entfernt.	Gehen Sie zum Fotografieren näher heran.	—
	Das Motiv erscheint zu dunkel.	Passen Sie die Lichtmenge des Blitzes an.	S.70
	Die Lichtmenge des Blitzes ist zu niedrig.	Passen Sie die Lichtmenge des Blitzes an.	S.70
	Das Blitz ist nicht vollständig heraus geklappt.	Überprüfen Sie ob das Blitz blockiert ist.	S.69
Die Aufnahme ist zu hell.	Die Lichtmenge des Blitzes ist zu hoch.	Passen Sie die Lichtintensität des Blitzes an. Gehen Sie etwas weiter vom Motiv weg. Beleuchten Sie das Motiv mit einer anderen Lichtquelle.	S.70
	Die Bildanzeige ist zu hell.	Erhöhen Sie die Helligkeit des Displays.	S.109
Die Aufnahme ist zu dunkel.	Das Motiv ist unterbelichtet.	Verwenden Sie den Blitz.	S.69
	Die Bildanzeige ist zu dunkel.	Erhöhen Sie die Helligkeit des Displays.	S.109
Die Farbe der Aufnahme ist unnatürlich.	Das Bild wurde unter Umständen gemacht, in denen der automatische Weißabgleich schwierig war.	Erstellen Sie eine Aufnahme, die zusätzlich ein weißes Motiv enthält, oder verwenden Sie eine andere Weißabgleichseinstellung.	S.59
Die Helligkeit der Bildanzeige ändert sich beim Autofokus.	Das Umgebungslicht ist schwach oder liegt außerhalb des Bereichs, der für den Autofokus notwendig ist.	Dies ist keine Fehlfunktion.	—
In der Aufnahme erscheinen vertikale Streifen.	Das Motiv ist zu hell.	Dies ist keine Fehlfunktion.	—
Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt.	[Ausrichthilfe] ist auf [Aus] eingestellt.	Aktivieren Sie die [Ausrichthilfe].	S.35
	Die Ausrichtanzeige ist versteckt.	Drücken Sie [DISP.-Taste Anzeigeneinstellung], um die Anzeigeneinstellung zu ändern.	S.110
	Die Kamera wird nach unten gehalten.	Halten Sie die Kamera richtig herum.	—
Obwohl sich die Ausrichthilfe bei der Aufnahme in der Mitte befand, ist das Bild nicht gerade.	Die Kamera wurde bei der Aufnahme bewegt.	Nehmen Sie keine Motive auf, die sich bewegen.	—
	Das Motiv ist nicht gerade.	Korrigieren Sie die Ausrichtung des Motivs.	—

Wiedergabe/Löschen

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Informationen zum Foto werden nicht angezeigt.	Markierungen sind versteckt.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Markierungen anzuzeigen.	S.22
Wiedergabe nicht möglich oder Bild wird nicht auf einem AV-Gerät wiedergegeben.	AV- oder HDMI-Kabel sind nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel erneut an.	S.94
	Die Einstellung [Video-Ausgang] ist falsch.	Wählen Sie einen anderen Video-Ausgang.	S.95
Wiedergabe von der SD-Speicherkarte nicht möglich oder Wiedergabebildschirm wird nicht angezeigt.	Karte wurde nicht in der Kamera formatiert.	Legen Sie eine Karte ein, deren Daten mit diesem Gerät formatiert und aufgenommen wurden.	—
	Sie haben Daten einer Speicherkarte wiedergegeben, die nicht auf die übliche Weise gespeichert wurden.	Legen Sie eine normal gespeicherte Karte ein.	—
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte ist schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Fehlfunktion der Karte.	Legen Sie eine Karte ein. Wenn die Wiedergabe normal funktioniert, kann eine Fehlfunktion der Kamera ausgeschlossen werden. Anscheinend stimmt etwas mit der Karte nicht, also verwenden Sie sie nicht weiter.	—
Die Bildanzeige ist abgeschaltet.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku.	S.26
	Die Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.28
Eine Datei kann nicht gelöscht werden.	Die Datei ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz auf.	S.85
	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	—
Die Karte kann nicht formatiert werden.	Die Speicherkarte ist gesperrt.	Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	—

Andere Probleme

Problem	Ursache	Lösung	Seite
Die Karte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte ist falsch ausgerichtet.	Setzen Sie den Akku richtig ein.	S.23
Selbst wenn die Tasten der Kamera gedrückt werden, funktionieren sie nicht.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku.	S.26
	Fehlfunktion der Kamera.	Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.	S.28
		Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.	S.23
Das Datum ist falsch.	Datum/Uhrzeit sind nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie Datum/Uhrzeit korrekt ein.	S.30
Das Datum wurde zurückgesetzt.	Der Akku wurde herausgenommen.	Wird die Kamera für etwa fünf Tage ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie die Werte erneut ein.	S.30
Die Aufnahmen werden auf einem AV-Gerät nicht angezeigt.	Die Einstellung [Video-Ausgang] ist falsch.	Wählen Sie einen anderen Video-Ausgang.	S.95
	AV- oder HDMI-Kabel sind nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel erneut an.	S.94
	Das AV-Gerät ist nicht auf den Videoeingang eingestellt.	Stellen Sie den Videoeingang am AV-Gerät ein.	—

Kamera

Effektive Pixel		Ca. 16,2 Millionen Pixel
Bildsensor		APS-C CMOS (insgesamt ca. 16,9 Millionen Pixel)
Objektiv	Brennweite	18,3 mm (entspricht 28 mm bei einer 35-mm-Kleinbildkamera)
	Blende (f-Wert)	f/2,8 - f/16
	Fokusreichweite (von Objektivvorderseite)	Ca. 30 cm bis ∞ (von der Vorderkante des Objektivs)
	Objektivaufbau	Ca. 10 cm bis ∞ (Makro-Aufnahmen, von der Vorderkante des Objektivs)
Fokusmodi		7 Elemente in 5 Gruppen (2 asphärische Linsenelemente mit 2 Oberflächen)
Verschlusszeit	Standbilder	Multi AF (Kontrast AF-Methode), Pinpoint AF, Spot AF (Kontrast AF-Methode), Schärfenachführung, MF, Fixfokus, ∞ (Fokussperre mit AF Hilfslicht), Gesichtserkennungspriorität (nur im Auto-Modus), Serie
	Videos	B (Bulb), T (Time), 300; 240; 120; 60; 30; 25; 20; 15; 13; 10; 8; 6; 5; 4; 3; 2; 2,5; 2; 1,6; 1,3; and 1 – 1/4000 s (die oberen und unteren Begrenzungswerte unterscheiden sich für jeden Aufnahme- und Blitzmodus)
Belichtungssteuerung	Messung	1/60 – 1/2000 Sek
	Modus	Multi-Belichtungsmessung (484 Segmente), Mittenbetonte Belichtungsmessung und Spot-Belichtungsmessung
	Belichtungs-Korrektur	Programm AE, Blendenpriorität AE (Zeitautomatik), Verschl.-Prior AE (Blendenautomatik), Verschluss-/Blenden-Prior. AE, Manuelle Belichtung
	Belichtungsbereich	Manuelle Belichtungs-korrektur (+4,0 bis -4,0 LW in Schritten von 1/3 LW); Auto-Belichtungs-Reihe (-2,0 LW bis +2,0 LW, 1/3 oder 1/2 LW Schritte)
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgabeempfindlichkeit)		LW 1,8 bis LW 17,8 (der Belichtungsbereich für Auto-ISO wird mit den Werten für ISO 100 berechnet; Auto-Aufnahmemodus, Mittenbetonte Lichtmessung.)
Weißabgleich		AUTO, AUTO HI, ISO 100 - 25600
Blitz		AUTO, Mit-WA AUTO, Im Freien, Schatten, Wolkig, Glühlampe 1, Glühlampe 2, Tageslicht, Neutrales Weiß, Kühles Weiß, Warmes Weiß, Mittel, Details, Weißabgleichsreihe
Blitz	Modus	Blitz Ein, Auto, AUTO Rote-Augen-Blitz, Langsame Synchro, Rote-Augen-Blitz Ein, Rote-Augen-Blitz Langsame Synchro, Manueller Blitz
	Leitzahl	5,4 (entspricht ISO 100)
Blitz	Bereich (eingebauter Blitz)	Ca. 20 cm – 3,0 m (ISO Auto)
	Blitzlichtkorrektur	$\pm 2,0$ LW, (in Schritten von 1/3 LW)
	Ladezeit	Ca. 5 Sek bei Verwendung eines Akkus
Bildanzeige		3,0 Zoll transparentes LCD, ca. 1.230.000 Bildpunkte (640 × 4 × 480 = 1.228.800) mit Schutzabdeckung
Aufnahmemodus		Automatik-Aufnahmemodus, Programmschaltmodus, Blendenpriorität, Verschlusspriorität, Verschluss-/Blendenpriorität, Manueller Belichtungsmodus, Film, „Meine Einstellungen“-Modus

Bildgröße (Pixel)	Standbilder	L (entspricht 16 MB) 4928 × 3264, 4352 × 3264, 3264 × 3264 M (entspricht 10 MB) 3936 × 2608, 3488 × 2608, 2608 × 2608 S (entspricht 5 MB) 2912 × 1936, 2592 × 1936, 1936 × 1936 XS (entspricht 1 MB) 1280 × 864, 1152 × 864, 864 × 864 Video-Datei 1920 × 1080, 1280 × 720, 640 × 480
	Videos	1920 × 1080, 1280 × 720, 640 × 480
Aufnahmemedien		SD/SDHC-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte, Eye-Fi-Karte (der Reihe X2), interner Speicher (ca. 54 MB)
Dateiformat	Standbilder	JPEG (ExifVer. 2.3)*1, RAW (DNG)
	Videos	MOV (Video: MPEG-4 AVC/H.264, Audio: LinearPCM)
Sonstige wichtige Aufnahmefunktionen		Aufnahmeserie, Selbstauslöser (Auslösezeit: ca. 2 Sekunden oder individuell), Intervallaufnahme (Aufnahmeintervall: 1 s, 2 s, 5 Sekunden bis 1 Stunde in Abständen von 5 Sekunden)*2, Effekt-Reihe, Dynamikbereichsreihe, Kontrastreihe, Farbraumeinstellung, Fokushilfe/Ziel verschieben, Dynamikbereichs-Korrektur, Mehrfachbelichtungs-Aufnahme, Intervallkombination, Rauschreduzierung, Histogramm, Rasteranzeige, Schärfentiefeanzeige, Elektronische Wasserwaage
Sonstige wichtige Wiedergabefunktionen		Autom. Bilddrehen, Rasteranzeige, Vergrößerung (max. ×16), Diaschau, Skalieren, Schräg-Korrektur, Helligkeits-/Kontrastkorr., Weißabgleichskorrektur, Zuschneiden, DPOF, Farbmoiré-Korrektur, RAW-Entwicklung, Video-Datei, Standbild speichern, Eye-Fi-Übertragung
Externe Schnittstelle		AV/USB-Ausgang (Hochgeschwindigkeits-USB, Video-Ausgang, Audio-Ausgang (monaural)), HDMI-Ausgang
Videonorm		NTSC, PAL wechselbar
Stromversorgung		Ein Akku des Typs DB-65 (3,7V)
Batterielebensdauer*4		CIPA-Standard: Ca. 290 Aufnahmen
Maße (B × H × T)		Ca. 117 mm (B) × 61 mm (H) × 34,7 mm (T) (ohne vorstehende Teile)
Gewicht		Kamera (ohne Akku, Speicherkarte und Trageriemen): ca. 215 g Akku und Trageriemen: ca. 30 g
Stativgewinde		1/4-20UNC
Speicher für Uhrzeit und Datum		Ca. 5 Tage
Betriebstemperatur		0°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb		90% oder weniger
Lagertemperatur		-20°C bis 60°C

*1 Kompatibel mit DCF und DPOF. DCF ist eine Abkürzung für den JEITA-Standard „Design rule for Camera File system“. (Eine vollständige Kompatibilität mit anderen Geräten kann dennoch nicht garantiert werden.)

*2 Blitz Aus.

*3 Der Massenspeicher-Modus wird von 64-bit Versionen von Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Mac OS X 10.1.2–10.8 unterstützt.

*4 Die Angabe der Anzahl der noch verfügbaren Aufnahmen kann in Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen variieren.

AC-U1 USB-Netzadapter

Stromversorgung	AC 100 - 240 V (50/60 Hz), 0,2 A
Ausgangsspannung	DC 5,0 V, 1000 mA
Betriebstemperatur	10°C bis 40°C
Maße (B × H × T)	42,5 mm × 22 mm × 66,5 mm (ohne Netzstecker)
Gewicht	Ca 40 g (ohne Netzstecker)

Akku Typ DB-65 (Lithium-Ionen-Akku)

Nennspannung	3,6V
Nennkapazität	1250 mAh (Min.), 1275 mAh, (Typ.)
Betriebstemperatur	0°C bis 40°C
Maße (B × H × T)	35,3 × 40,3 × 9,4 mm
Gewicht	Ca. 27 g

Speicherkapazität

Die folgende Übersichtstabelle gibt die ungefähre Anzahl Bilder und Länge der Aufnahmezeiten (in Sekunden), die im internen Speicher und auf einer Speicherkarte in verschiedenen Formaten gespeichert werden können.

	Formatieren		Interner Speicher	1 GB	2 GB	4 GB	8 GB	16 GB	32 GB
Standbilder	RAW	3:2	2	39	79	155	317	624	1257
		4:3	2	39	79	155	317	624	1257
		1:1	2	39	79	155	317	624	1257
	L	3:2	6	121	246	481	982	1935	3899
		4:3	7	137	278	544	1111	2188	4408
		1:1	10	181	368	719	1468	2892	5825
	M	3:2	10	187	382	746	1522	2999	6041
		4:3	11	211	429	839	1712	3374	6796
		1:1	15	279	567	1109	2263	4457	8978
	S	3:2	18	334	680	1329	2710	5339	10754
		4:3	21	373	754	1475	3008	5925	11934
		1:1	27	486	982	1919	3915	7712	15534
	XS	3:2	78	1383	2813	5498	11212	22086	44484
		4:3	85	1484	2947	5759	11746	23138	46602
		1:1	105	1844	3641	7115	14509	28582	57567
Videos	FullHD	30Bilder/s	36	318	638	1277	2555	5112	10226
		25Bilder/s	43	384	770	1542	3086	6174	12349
		24Bilder/s	44	400	802	1606	3213	6428	12857
	HD	60Bilder/s	40	332	665	1331	2664	5330	10661
		50Bilder/s	45	381	763	1527	3056	6113	12228
		30Bilder/s	61	528	1058	2118	4239	8479	16959
		25Bilder/s	71	627	1255	2511	5023	10048	20098
		24Bilder/s	74	653	1307	2616	5234	10469	20939
	VGA	30Bilder/s	78	801	1603	3207	6417	12835	25671
		25Bilder/s	95	947	1895	3793	7587	15175	30353
		24Bilder/s	95	983	1967	3936	7873	15748	31497



Hinweis

- Die maximale Aufnahmezeit für Videos ist die ungefähre Gesamtaufnahmezeit. Filme können eine Länge bis zu 25 min bzw. eine Größe von bis zu 4 GB haben.
- Die Anzahl der Aufnahmen kann sich je nach Motiv von der Anzahl der verbleibenden Belichtungen unterscheiden.
- Die Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und der Speicherkarte ab.
- Die Qualität der Bilder, die im internen Speicher abgelegt werden, ist geringer als die Qualität der Bilder, die auf der Speicherkarte gespeichert werden.

Vorsatzlinse, Gegenlichtblende und Adapter

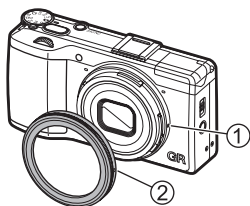
Entfernen Sie den Ring, bevor Sie eine Vorsatzlinse (GW-3) oder eine Gegenlichtblende mit Adapter (GH-3) aufsetzen.

Entfernung

Schalten Sie die Kamera aus und drehen Sie den Ring gegen den Uhrzeigersinn, bis er entfernt werden kann.

Aufsatz

Richten Sie die Markierungen bei ausgeschalteter Kamera am Ring (②) mit der Markierung Richtung Kameragehäuse aus (①) und drehen Sie den Ring, bis er einrastet.



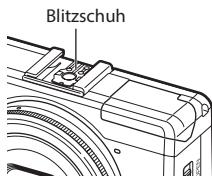
Hinweis

- Wenn Sie die Vorsatzlinse verwenden, stellen Sie die [Vorsatzlinse] im [Setup]-Menü auf [Weit].

Externer Blitz

Ein optionaler GF-1 TTL-Blitz kann auf den Blitzschuh der Kamera aufgesetzt und als automatischer Blitz verwendet werden.

- 1** Schließen Sie die Blitzabdeckung.
- 2** Entfernen Sie die Blitzschuhabdeckung von der Kamera.
- 3** Schalten Sie die Kamera und den optionalen Blitz aus und stecken Sie den Blitz auf den Blitzschuh auf.
- 4** Schalten Sie den Blitz und die Kamera ein.



Achtung

- Verwenden Sie den eingebauten Blitz nicht gemeinsam mit einem externen Blitz, dies kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen.
- Schalten Sie den externen Blitz aus, bevor Sie ihn von der Kamera entfernen.
- Optionale Blitzgeräte dienen grundsätzlich zur Verwendung bei Reichweiten, die die Reichweite des eingebauten Blitzes überschreiten. Aufnahmen bei kürzeren Reichweiten können zu Überbelichtung führen.



Hinweis

- Wenn das Symbol für den externen Blitz nicht erscheint, schalten Sie den GF-1 und die Kamera aus, entfernen Sie den Blitz und stecken Sie ihn erneut auf.
- Drücken Sie die  Taste, um den Blitzmodus zu ändern. (☞ S.69) Um den Blitz manuell zu zünden, bedienen Sie den GF-1. Der Blitz löst bei jeder Aufnahme aus; die Blitzstärke ist im Menüpunkt [Manuelle Blitzstärke] im [Aufnahme]-Menü eingestellt. (☞ S.71)

- 1** Stecken Sie das Blitzgerät auf den Blitzschuh der Kamera auf.
- 2** Schalten Sie die Kamera ein, drehen Sie das Betriebsarten-Wählrad auf Av, TAv oder M und wählen Sie die Blende.
- 3** Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen anderen Wert als [Auto] oder [AUTO HI].
- 4** Schalten Sie den externen Blitz ein, wählen Sie Auto für den Blitz, legen Sie Wert und ISO-Empfindlichkeit auf die Werte fest, die auch in der Kamera eingestellt sind.



Achtung-----

- Verwenden Sie nur Blitzgeräte mit einem Signalanschluss. Dies muss ein X-Kontakt mit einer positiven Spannung von höchstens 20 V sein.
- Das Blitzgerät wird über ein Blitzsignal per X-Kontakt des Blitzschuhs ausgelöst. Lösen Sie den Blitz nicht am Blitzgerät selbst aus.
- Möglicherweise ist die Belichtung nicht richtig eingestellt, selbst wenn die Blende und die ISO-Empfindlichkeit mit den Werten der Kamera identisch sind. Trifft dies zu, ändern Sie die Blende und die ISO-Empfindlichkeit am Blitz.
- Verwenden Sie einen Blitz, den Bildwinkel des Objektivs abdeckt.

Verwendung der Kamera im Ausland

AC-U1 USB-Netzstecker und BJ-6 Akku-Ladegerät verwenden

Diese Produkte können mit einer Netzspannung von 100-240 V, 50 Hz/ 60 Hz verwendet werden. Wenn Sie in ein Land reisen, das anders geformte Steckdosen/Stecker verwendet, erwerben Sie bitte einen Steckeradapter für Ihr Reiseziel. Verwenden Sie keine Stromwandler. Die Kamera kann dadurch beschädigt werden.

Garantie

Dieses Produkt ist für den Gebrauch in dem Land gedacht, in dem es erworben wurde. Die beiliegende Garantie gilt nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für den Kundendienst vor Ort oder eine Erstattung der dadurch entstehenden Reparaturkosten.

Wiedergabe auf einem Fernseher

Die Wiedergabe funktioniert bei Fernsehgeräten (oder Monitoren) mit einem Videoeingang. Bitte verwenden Sie beiliegendes Videokabel. Die Kamera ist sowohl mit dem NTSC- als auch mit dem PAL-Fernsehformat kompatibel. Stellen Sie das Videoformat an der Kamera so ein, dass es zu dem von Ihnen verwendeten Fernsehgerät passt.

Kamera

- Dieses Produkt ist für den Gebrauch in dem Land gedacht, in dem es erworben wurde. Die beiliegende Garantie gilt nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für den Kundendienst vor Ort oder eine Erstattung der dadurch entstehenden Reparaturkosten.
- Achten Sie darauf, die Kamera nicht fallen zu lassen oder Druck auf sie auszuüben. Achten Sie beim Tragen der Kamera darauf, nicht gegen andere Gegenstände zu stoßen. Vermeiden Sie insbesondere Stöße gegen das Objektiv und das Display.
- Wenn Sie den Blitz mehrmals hintereinander auslösen, kann sich die Blitzelektronik erwärmen. Lösen Sie den Blitz nicht unnötig mehrmals hintereinander aus. Berühren Sie den Blitz nicht, und halten Sie sonstige Gegenstände von der Blitzelektronik fern. Sonst kann es zu Bränden und Verbrennungen kommen.
- Zünden Sie das Blitzlicht nicht in Augennähe. Das könnte Sehschäden verursachen (besonders bei Kindern). Um Unfälle zu vermeiden, lösen Sie den Blitz nicht in der Nähe von Fahrzeugen aus.
- Nach intensivem Gebrauch kann sich der Akku erwärmen. Wenn Sie den Akku gleich nach dem Gebrauch berühren, können Sie sich die Finger verbrennen.
- Falls Sonnenlicht direkt auf das Display fällt, kann dies zu schlechter erkennbarer Bilddarstellung führen.
- Das Display kann einige Bildpunkte aufweisen, die teilweise oder gänzlich ständig leuchten. Wegen LCD-typischer Charakteristika kann es zu einer ungleichmäßigen Helligkeitsverteilung kommen. Dies sind keine Fehler.
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Oberfläche des Display aus.
- In Umgebungen mit schnell wechselnden Temperaturen (Urlaubshotel mit Klimaanlage) kann es zu Kondensation in der Kamera kommen, was zum Beschlagen von Glasoberflächen oder Funktionsstörungen der Kamera führen kann. In solchen Fällen bewahren Sie die Kamera am besten in einer Tasche auf bis sich die Kamera akklimatisiert hat.
- Um Schäden an den Steckern zu vermeiden, stecken Sie keinerlei Objekte in die Mikrofon- oder Lautsprecheröffnungen der Kamera.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird. Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es kann sonst zu einer Funktionsstörung oder einem elektrischen Schlag kommen.
- Wenn Sie ein Bild oder einen Video aufnehmen, um wichtige Ereignisse (wie eine Hochzeit oder eine Urlaubsreise) festzuhalten, ist es empfehlenswert, den Zustand der Kamera vorher durch Testaufnahmen zu prüfen und das Benutzerhandbuch und Ersatzakkus mitzunehmen.



Situationen, in denen es leicht zu Kondensation kommen kann

- Wenn die Kamera in eine Umgebung mit großer Temperaturdifferenz gebracht wird, wenn die Luftfeuchtigkeit hoch ist, in einem gerade beheizten Raum oder wenn die Kamera direkt gekühlter Luft aus einer Klimaanlage oder einem ähnlichen Gerät ausgesetzt wird.

AC-U1 USB-Netzstecker

- Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel.
- Üben Sie keinen Druck auf den Netzadapter aus.
- Verwenden Sie das Kabel nicht unter sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder in Bereichen mit Vibration.
- Verwenden Sie das Kabel nicht bei direktem Sonnenlicht oder bei sehr hohen Temperaturen.
- Ziehen Sie den USB-Netzadapter nach dem Laden aus der Steckdose, andernfalls kann es zu einem Brand kommen.
- Sorgen Sie dafür, dass keine anderen Metallobjekte die Stecker oder Kontakte des Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann.
- Der Betriebstemperaturbereich liegt bei 10°C bis 40°C. Bei unter 10°C dauert der Ladevorgang länger.



Achtung

- Andere Batterien können den Netzadapter beschädigen.
- Recyceln Sie gebrauchte Batterien bei Ihrer Entsorgungsstelle vor Ort.

Akku des Typs DB-65

- Dies ist ein Lithium-Ionen-Akku.
- Der Akku ist beim Kauf nicht voll geladen, laden Sie den Akku daher vor dem Gebrauch.
- Öffnen und beschädigen Sie den Akku nicht, da dies zu Feuer oder Verletzungen führen kann. Erwärmen Sie den Akku nicht auf über 60°C und werfen Sie ihn nicht ins Feuer.
- Die Verwendungszeit des Akkus ist in kalten Umgebungen verkürzt, auch wenn der Akku voll geladen ist. Bewahren Sie den Akku an einem warmen Ort auf, z. B. in einer Tasche, oder nehmen Sie einen Ersatz-Akku mit.
- Wenn Sie die Kamera nicht verwenden, entfernen Sie den Akku aus der Kamera oder dem Ladegerät. Auch wenn die Kamera ausgeschaltet ist, kann eine kleinere Menge an Flüssigkeit austreten, sodass der Akku nicht mehr verwendbar ist. Wird die Kamera für etwa fünf Tage ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie in diesem Fall Datum und Zeit erneut ein.
- Wenn der Akku für längere Zeit nicht verwendet wird, laden Sie den Akku einmal im Jahr vor der Aufbewahrung für 15 Min.
- Lagern Sie den Akku an einem trockenen, kühlen Ort bei einer Umgebungstemperatur von 15°C bis 25°C. Vermeiden Sie sehr hohe oder niedrige Temperaturen.
- Laden Sie den Akku nicht sofort nach einem Ladevorgang erneut.
- Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 10°C bis 40°C. Ein Ladevorgang bei hohen Temperaturen schadet dem Akku. Ein Ladevorgang bei niedrigen Temperaturen kann ein volles Laden verhindern.
- Wenn der Akku nur noch für kurze Zeit verwendet werden kann, obwohl er voll geladen ist, hat er das Ende seiner Verwendungszeit erreicht. Ersetzen Sie den Akku durch einen Neuen. Achten Sie darauf, dass Sie einen Original Akku verwenden.
- Die Wiederaufladezeit des AC-U1 beträgt ca. 3 Stunden (bei 25°C).

Pflege und Lagerung der Kamera

Pflege der Kamera

- Wenn Fingerabdrücke, Schmutz etc. auf das Objektiv geraten, leidet darunter die Bildqualität. Entfernen Sie Staub oder Schmutz ausschließlich mit einem im Fachhandel erhältlichen Objektivpinsel. Reinigen Sie durch abblasen oder mit einem weichen Tuch. Reinigen Sie die Oberfläche des Displays, indem Sie es vorsichtig mit einem weichen Tuch und einen im Handel erhältlichen Reinigungsmittel (ohne organische Lösungsmittel) abwischen.
- Nach dem Einsatz am Strand oder in der Nähe von Chemikalien ist die Kamera besonders sorgfältig zu reinigen. Flüchtige Substanzen, wie Verdünner, Benzol oder Pestizide sind von der Kamera fernzuhalten. Dies könnte die Qualität beeinträchtigen, Farbe ablösen, etc.
- Falls es dazu kommen sollte, dass diese Kamera defekt ist, setzen Sie sich bitte mit Ihrem PENTAX RICOH IMAGING-Reparaturzentrum in Verbindung.
- Die Kamera enthält Hochspannungsteile. Ein Auseinanderbau der Kamera ist gefährlich und darf unter keinen Umständen durchgeführt werden.
- Da die Oberfläche des Displays leicht zerkratztbar ist, sollten Sie keine harten Gegenstände dagegen reiben.

Lagerung

- Lagern Sie bitte Ihre Kamera nicht an folgenden Orten, da dies zu einem Defekt der Kamera führen könnte: bei hoher Hitze und Luftfeuchtigkeit; oder an Orten, an denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit stark schwanken; an Orten mit viel Staub, Schmutz oder Sand; an Orten mit starker Vibration; an Orten mit längerem direkten Kontakt mit Vinyl- und Gummiprodukten sowie Chemikalien, einschließlich Mottenkugeln und Insektenschutzmitteln; an Orten mit starken Magnetfeldern (in der Nähe eines Monitors, Transformators, Magneten usw.).
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.

Vor dem Reinigen

- Schalten Sie die Kamera aus und entfernen Sie den Akku.

Garantiebestimmungen

Jedem PENTAX RICOH IMAGING Kamerazubehör, das beim autorisierten Fachhändler gekauft wird, liegen die deutsche Bedienungsanleitung und eine deutsche Servicekarte bei. Gerechnet vom Tag des Kaufs gilt für diese Kamera die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese bezieht sich ausschließlich auf die Ausbesserung von Material- und Fertigungsmängeln. Die mangelhaften Teile werden nach unserer Wahl in unserem Service unentgeltlich instand gesetzt oder durch fabrikneue Teile ersetzt. Händler eigene Garantiekarten oder Kaufquittungen werden nicht anerkannt. Die Gewährleistung erlischt, sobald ein Fremdeingriff, unsachgemäße Behandlung oder Gewaltanwendung vorliegt. Ebenfalls kann eine kostenlose Reparatur nicht durchgeführt werden, wenn die Kamera durch Verwendung fremder Objektive und Zubehör, deren Toleranzen und Qualität außerhalb unseres Kontrollbereiches liegen, beschädigt wird. Für Folgeschäden und Verluste indirekter Art, deren Ursache in einer defekten Kamera oder deren nötiger Reparatur zu suchen sind, lehnen die Hersteller, wir und die jeweilige PENTAX RICOH IMAGING-Landesvertretung jede Haftung ab.

Verhalten im Servicefall

Jedes PENTAX RICOH IMAGING-Gerät, das während der Garantiezeit Schäden aufweist, muss zum Hersteller zurückgeschickt werden. Wenn in Ihrem Land keine Herstellerstellvertretung vorhanden ist, schicken Sie bitte das Gerät einschließlich vorausbezahlten Portos an den Hersteller. In diesem Fall dauert es aufgrund der komplizierten Zollbestimmungen wesentlich länger, bis das Gerät zu Ihnen zurückgeschickt werden kann. Wenn das Gerät noch Garantie hat, werden kostenlos Reparaturen durchgeführt und Teile ausgetauscht, und das Gerät wird nach Beendigung der Arbeiten an Sie zurückgeschickt. Wenn das Gerät nicht von der Garantie abgedeckt ist, gelten die üblichen Tarife des Herstellers bzw. seines Stellvertreters, Versandkosten werden vom Besitzer getragen.

Wenn Sie Ihr PENTAX RICOH IMAGING-Gerät nicht in dem Land gekauft haben, in dem Sie es während der Garantiezeit reparieren lassen möchten, kann der Herstellerstellvertreter in diesem Land die üblichen Gebühren für Reparaturarbeiten verlangen. Ungeachtet dessen werden PENTAX RICOH IMAGING-Geräte, die an den Hersteller zurückgehen, entsprechend dieser Garantiebestimmungen kostenlos repariert. In jedem Fall muss der Sender jedoch die Versandkosten und die Zollgebühren bezahlen. Bitte bewahren Sie die Rechnung oder Quittung für den Kauf Ihrer Geräte für mindestens ein Jahr auf, um bei Bedarf das Kaufdatum nachzuweisen. Bevor Sie das Gerät zur Reparatur einsenden, vergewissern Sie sich bitte, dass Sie das Gerät an einen autorisierten Fachhändler senden, sofern Sie das Gerät nicht direkt an den Hersteller versenden. Holen Sie immer zunächst ein Angebot für die Reparatur ein und weisen Sie den Fachhändler erst nach Annahme des Angebots an, mit der Reparatur zu beginnen.

- Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.
- Die Gewährleistungsbestimmungen nationaler PENTAX RICOH IMAGING Vertretungen können in einigen Ländern diese Bestimmungen ersetzen. Deshalb empfehlen wir, dass Sie die Servicekarte, die Ihnen beim Kauf ausgehändigt wurde, prüfen bzw. weitere Informationen bei der PENTAX RICOH IMAGING-Vertretung in Ihrem Heimatland anfordern oder sich die Garantiebestimmungen zusenden lassen.



Das CE-Zeichen steht für die Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.

Index

Nummern

1. Vorhang (Blitz).....	71
2. Vorhang (Blitz).....	71

A

Abdeckung Stromversorgungsbuchse (Gleichstromeingang)	15
Abschaltautomatik.....	29
ADJ. Direkte ISO-Änderung	46
ADJ.-Modus	106
ADJ.-Schalter	17
ADJ.-Schalter-Einstellung	105
AE/AF-Ziel	56
AEL/AFL-Einstellung.....	54
AEL/AFL-Sperre-Einstellung	54
AE-Sperre.....	54
AF Funktionsschalter.....	54
AF Hilfslicht	15.120
AF-Taste.....	54
Akku	23.26
Anschließen der Kamera an den PC	123
Anschlussabdeckung.....	94
Anzeige Fn-Tasteneinstellung.....	108
Anzeige Name für Meine Einstellungen	104
Auf 35 mm zuschneiden.....	50
Aufnahmemenü.....	114
Aufnahmemodus	40
Aufnahmemodus wechseln.....	102
Aufwärts/Abwärts-Einstellrad.....	17
Ausrichthilfe	36
Ausrichthilfe (Neigung) Kalibr	36
Auto-Belichtungs-Reihe.....	63
Autofokus-/Blitzanzeige.....	26.32.33
Auto HI	46
Automatik-Aufnahmemodus.....	32
Automatisches Bilddrehen.....	37
Autom. Blendenänderung	42
Autom. Verschluss-/ Blendenänderung	42
AV-Gerät.....	94
Av-Modus	40

B

Batterie.....	23.26
Batterie-/Kartenfachdeckel.....	23
Batteriestandanzeige.....	20
Bearbeiten.....	87
Belichtungs-Korrektur	45
Belichtungsreihe	64
Betriebsarten-Wählrad	16
Betriebsstöne.....	111
Bildanzeig	18
Bild bei ganzem Durchdrücken.....	58
Bildeinstellungen	73
Bildformat	50
Bildfrequenz	77
Bildgröße	77
Bildseitenverhältnis	50
Bleach-Bypass (Effekt).....	72
Blendenautomatik	40
Blendenprioritätsmodus.....	42
Blendenvorschaumodus.....	44
Blendenwert.....	40
Blitz	69
Blitzbelichtungs-Korrektur.....	71
Blitz Ein (Blitz)	69
Blitzschuh	15.136

C

C-AF-Serieneinstellung	55
Crossentwickl. (Effekt).....	72

D

Dateinamen ändern	111
Dateinummer zurücksetzen	112
Datumsaufdruck	76
Datum- und Zeiteinstellung.....	30
Detailanzeige	22
Diaschau	81
DISP.-Taste	21
DISP.-Taste Anzeigeneinstellung.....	110
DNG	50
DPOF	95
Dynamik-Bereichsreihe	63
Dynamisch. Bereich erweitern.....	49

E

Effekt	72
Effekt-Reihe	63
Effekt-Taste.....	108

Ein-/Ausschalter	28
Einst. Blitzsynchronisierung.....	71
Einst. ISO-Empfindlichkeit	46
Einst. Wiedergabemodus-Wählrad	82
Energie	28
Entriegelungshebel	23
Entriegelungstaste.....	16
Exif-Daten.....	113
Externer Blitz	136
Eye-Fi-Karten.....	24
Eye-Fi-Verbindung	20

F

Farbmoiré-Korrektur	92
Farbraum festlegen.....	120
Farbsättigung	72
Farbtemperatur	61
Fehlermeldungen.....	125
Fernsehgerät	94
Firmware-Version überprüfen	113
Fixfokus Entfernung	52
Fixfokus (Fokus).....	52
Fluoreszenzflimmern reduz.....	77
Fn1/Fn2/Effekt-Tasten	107
Fokus	51
Fokushilfe	56
Fokushilfe/Ziel versch.....	56
Fokus-Leiste.....	52
Folgender AF (Fokus)	51
Format/Größe	50
Formatieren	25

G

Garantie	138
Glühlampe (Weißabgleich).....	59
Grafisch	21.110

H

HDMI-Ausgabe.....	95
HDMI-Micro-Ausgang.....	15.94
Helligkeit	90
Helligkeits-/Kontrastkorr.....	90
High-Key (Effekt).....	72
Histogramm	21.90.110
Hoher Kontrast S&W (Effekt).....	72

I

Im Freien (Weißabgleich)	59
Individualisieren	99

Individueller Selbstauslöser	34
Informationsanzeige	21.110
Informations-Anzeigemodus	21
Installation	124
Interner Speicher	25.87
Intervallaufnahme.....	66
Intervallkombination	67
ISO-Empfindlichkeit.....	46

K

Kalibrierung der Ausrichtanzeige.....	36
Kamerapflege	141
Kamerateile.....	14
Klar (Bildeinstellungen).....	73
Kontrast.....	72.90
Kontrastreihe	63
Korrektur.....	87

L

Laden	26
Lagerung	141
Language/言語.....	30
Langzeitbelichtung	43
Langz.-Sync (Blitz)	69
Lautsprecher	15
Lautstärke-Einstellung.....	111
LCD automatisch dimmen	29
LCD best.....	33
LED-Helligkeit.....	109
Leuchtstoffröhre (Weißabgleich).....	59
Löschen	83

M

Macintosh.....	122
Makro.....	53
Manuell. Belichtungsmodus.....	40
Manuelle Blitzstärke	71
Manueller Blitzbetrieb (Blitz).....	69.71
Manueller Fokus.....	52
Manueller Weißabgleich	61
Mehrfachbelichtungsaufnahme.....	64
Meine Einst. bearbeiten	103
Meine Einstellungen	99
Meine Einstellungen abrufen.....	101
Meine Einstellungen löschen.....	105
Meine Einstellungen-Modus	102
Meine Einst. Reg.....	100
Menü.....	38.114
Menü [Ben.-def. Tastenopt.].....	118

MENÜ/OK-Taste	38
Messung	49
MF	52
Mikrofon	15
Miniaturansicht	81
Miniaturisieren (Effekt)	75
Mlt-WA AUTO (Weißabgleich)	59
M-Modus	41
M-Modus einmal drücken	42
M/TAv-Wahlradeinstellung	41
Multi AF (Fokus)	51
MY1/MY2/MY3	99

N

Nachführ AF (Fokus)	51
Nahaufnahmen	53
ND-Filter	44
Neigung	35
Netzstecker	26
Normale Symboldarstellung	22

O

Opt. Wiedergabereihenfolge	37
----------------------------------	----

P

Perspektiv-Korrektur	89
P-Modus	40
Positivfilm (Effekt)	72
Pos. Menü-Cursor speichern	121
Programmdiagramm	43
Programmshift	40
Programmshift Modus	40

R

Rasteranzeige	21.110
Rauschred.	47
Rauschred. lange Verschlusszeit	42
Rauschreduzierung	47
RAW	50
RAW-Entwickl.	93
Reduzierung roter Augen (Blitz)	69
Retro (Effekt)	72
Ring	135
Ruhemodus	29

S

Schärfe	73
Schatten (Weißabgleich)	59
Schutz	85

Schutzkappe	26
Schwarz-Weiß (Effekt)	72
SD-Speicherkarte	23
Selbstausslöser	34
Serien-AF	55
Serienmodus	62
Setup-Menü	120
SILKYPIX Developer Studio	124
Skalieren	87
Software	124
Sonderzubehör	135
Speicherkapazität	27.134
Speicherkarte	23
Spot AF (Fokus)	51
Standardeinstellungen	114
Standardwerte wiederherstellen	121
Standbild Speichern	79
Stativgewinde	15
Stromanzeige	29
Stufeneinst. ISO-Empfindlichkeit	46

T

TAV-Modus	40
Technische Daten	131
Tiefenschärfe	52
Trageriemenöse	15
Tv-Modus	40

U

Unendlich (Fokus)	51
Urheberrechtshinweis	113
USB-Kabel	26.123
USB-Netzadapter	26
USB-/Videoausgang	15.26.94.123

V

Vergrößerungsansicht	82
Verschluss-/Blendenpriorität	40
Verschlusszeit	40
Verschlusszeit-Shift	42
Videoclip-Datei	80
Video Format	95
Videos	76
Vignettierung	73
Vorsatzlinse	135
Vorschau	44
Vorwärts/Rückwärts	35

W

Waagerecht	21.35.110
Weißabgleich	59
Weißabgleichskorrektur.....	92
Weißabgleichsreihe	63
Weißsättigungs-Anzeige	22
Wiedergabe	37.81
Wiedergabemenü	117
Wiedergabemodus	28
Windows	122
W-LAN.....	24
Wolkig (Weißabgleich)	59

Z

Zeit.....	43
Ziel	56
Zielgenauer AF	51
Zoomziel wiedergeb.	82
Zuschneiden	88

PENTAX RICOH IMAGING CO., LTD.

2-35-7, Maeno-cho, Itabashi-ku, Tokyo 174-8639,
JAPAN
(<http://www.pentax.jp>)

**PENTAX RICOH IMAGING
FRANCE S.A.S.
(European Headquarters)**

112 Quai de Bezons, B.P. 204, 95106 Argenteuil
Cedex, FRANCE
(HQ - <http://www.pentax.eu>)
(France - <http://www.pentax.fr>)

**PENTAX RICOH IMAGING
DEUTSCHLAND GmbH**

Am Kaiserkai 1, 20457 Hamburg,
GERMANY
(<http://www.pentax.de>)

**PENTAX RICOH IMAGING
UK LTD.**

PENTAX House, Heron Drive, Langley, Slough,
Berks SL3 8PN, U.K.
(<http://www.pentax.co.uk>)

**PENTAX RICOH IMAGING
AMERICAS CORPORATION**

633 17th Street, Suite 2600, Denver, Colorado 80202,
U.S.A.
(<http://www.pentaximaging.com>)

**PENTAX RICOH IMAGING
CANADA INC.**

1770 Argentia Road Mississauga, Ontario L5N 3S7,
CANADA
(<http://www.pentax.ca>)

**PENTAX RICOH IMAGING
CHINA CO., LTD.**

23D, Jun Yao International Plaza, 789 Zhaojiabang
Road, Xu Hui District, Shanghai, 200032, CHINA
(<http://www.pentax.com.cn>)